



Stadtkulturmagazin

Ausgabe 70

Dezember 2014 | Januar 2015

gratis

Schöne P-scherung!

„Unter Pappeln“ mit Dirk Schuster

Blackbox mit „Bessunger Hills“

Vegane Weihnachten

Mirko Krizanovics Fotos

Veranstaltungskalender

KLANGWERKER PRÄSENTIERT



# NACHTCLUBS

TICKET FÜR 8 DANKSTÄDTER LOCATIONEN, BUS-SHUTTLE-SERVICE INKLUSIVE

MARGARENA

WE LOVE MACHINES

ANIE

TIMO SORIANO

FJARK

BASSFACE SASCHA

PHONK D.

UPPERCUT  
SOUNDSYSTEM

TOPSHAKE  
SOULKNIGHTS  
MARCUS K + WEIGE

MIRIEL GONZALES DRUM GROUP  
TZ-MULTI-MIAMI

DON T  
LANDJ

KIR



5KA  
TAEK

KADEBOSTANY

# CLUBS

# DER

CENTRALSTATION  
LEVEL 6  
THEATER IM PÄDAGOG  
PONYHOF  
HILLSTREET CLUB  
EXTRASIS  
SCHLOSSKELLER  
HERKULES

SONNTAG

# 28.12.14



## Pfungstädter



# Hallo Darmstadt.



## Inhalt

Thema	Seite	Thema	Seite
Editorial, Inhalt, Impressum	03	Das literarische Darmstadt	44 + 45
Favoriten des Monats	04 – 10	Kunstaustellungen im Winter	46 + 47
Suche und finde!	12	Neues auf Darmstadts Theaterbühnen	48 + 49
Eher wie net! Datterich-Kolumne, Folge 6	14 + 15	Veranstaltungskalender	51 – 76
Birgit Webers Jahreskalender 2015	16 + 17	Out of Darmstadt	80 + 81
Die P-Adventsaktion 2014	18 + 19	Iss was! Folge 34: Vegane Weihnachten	83 + 84
Unter Pappeln mit Dirk Schuster	20 – 24	So isst Darmstadt! Folge 4: Eichwaldhof	86 + 87
Laufend Darmstadt, Folge 5	26 + 27	Objektiv (Konzertfotos)	88
Montagsgedanken, Folge 10	28 + 29	Blackbox mit „Bessunger Hills“	90 + 91
Stilsicher: Shoesenkel	30 + 31	Wrede und Antwort	92
Kommen und Gehen	32 – 36	Made in DA: Fotos von Mirko Krizanovic	94 – 96
Designschnipsel, Folge 15	38	Hessisch for runaways	98
Darmstädter Toiletten-Quartett, Folge 9	40	Rischdisch (un)wischdisch	98
Aufgeschnappt	42 + 43		

## Impressum



P Stadtkulturmagazin 70. Ausgabe – Dezember 2014 | Januar 2015 **Herausgeber und Chefredakteur** (V.i.S.d.P.): Cem Tevetoglu (ct), redaktion@p-verlag.de, Telefon (0163) 7929262 **Verlag:** P-Verlag, Schlossgartenplatz 14 a, 64289 Darmstadt **Stellvertreender Chefredakteur:** Tobi Moka (tobi), tobias.moka@p-verlag.de **Anzeigen + Marketing:** Jens Engemann (je), anzeigen@p-verlag.de, Telefon (0176) 21964883 **Artdirektion:** André Liegl + Lisa Zeißler, grafik@p-verlag.de, Jennifer Pahls, jennifer.pahls@p-verlag.de, www.rockybeachstudio.de **Wuffel- & Schnuffeldirektion:** Lola, Bolle & Tonton **Fotoredaktion:** Jan Ehlers, www.janehlers.net **Mitarbeit an → Layout:** Katja Leitner **Cover:** Mattis Kun, www.facebook.com/mittskn **Redaktion:** Agges, Patrick Demuth (pd), Katja Dittrich (Korifee), Christian Ehmann, Steffen Falk (sf), Sebastian Fiedler (basf), Anna Groos, Mathias Hill (mh), Melanie Kahl-Schmidt, Lena Klöppinger, Anne-Katrin Kolb (ak), Kossi, Leander Lenz (ll), Sibylle Maxheimer (max), Matin Nawabi (mn), Barbara Nickisch, Tobias Reitz, Tamara Schempp (tas), Stefan Schneider (sas), Tilmann Schneider (tman), Tom Schüller, Gunnar Schulz (gs), Doris Vöglin, Daniel Wildner (daw), Melanie Winkler (mw), Gerald Wrede (gw), Kevin Zdiara (kzd) **Facebook:** Tobi Moka, Cem Tevetoglu **Druck:** cre art – Die Werbeproduktion, Lindenstraße 30, 36037 Fulda **Auflage:** 13.000 Exemplare **Verteilung:** über 400 Auslagestellen im Raum Darmstadt **Bezugspreis:** gratis (Jahresabo: 25 Euro) **Erscheinungsweise:** monatlich (Doppelausgaben Dezember / Januar und Juli / August) **Nachdruck / Copyright:** Alle Urheberrechte für Text und Gestaltung liegen beim P-Verlag. Ein Nachdruck der Texte und Fotos, die im P veröffentlicht sind, ist – auch in Auszügen – nur nach schriftlicher Genehmigung des P-Verlags erlaubt. **Haftung:** Namentlich oder mit Kürzel des Autors gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion. **Nächste Ausgabe:** Februar 2015 **Redaktionsschluss:** 10.01.2015 **Veranstaltungskalender:** 15.01. **Anzeigenschluss:** 17.01. **Erscheinungsdatum:** 30.01.2015 [www.p-stadtkultur.de](http://www.p-stadtkultur.de) und [www.facebook.com/pmagazin](http://www.facebook.com/pmagazin)

# Favoriten des Monats



**Talib Kweli (USA)**

**RAP MIT KÖPFCHEN**

Zweifellos steht Talib Kweli wie kein anderer für Rapmusik, die sich durch intelligente Texte und durchdachte Beats auszeichnet. Seit Mitte der neunziger Jahre ist er in Sachen HipHop unterwegs. Zunächst mit „Mood“, später mit DJ Hi-Tek und schließlich zusammen mit Mos Def im Ausnahmeprojekt „Black Star“. Aber auch als Solist zeigt Talib Kweli stets, dass HipHop für ihn mehr als „bling-bling“ und Schwanzvergleich ist. Durch Auftritte bei Occupy Wall Street oder bei den Protesten in Ferguson nach der Erschießung eines schwarzen Jugendlichen durch einen weißen Polizisten hält er auch 2014 die Fahne des „conscious rap“ hoch. (kzd)

Klingt wie: Common, The Roots, Mos Def

**Centralstation (Halle) | Di, 02.12. | 21 Uhr | 25 Euro**

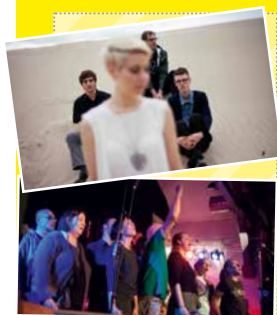
**Win! Win!** Das P verlost 3 x 2 Tickets - online auf [www.p-stadtkultur.de](http://www.p-stadtkultur.de).

**„Läd Naid Sürpries“**

**ÜBERRASCHENDE PARTY**

Die neue, ziemlich junge Führung des Staatstheaters tut gut daran, die saucoule Theater-trifft-Party-Reihe fortzusetzen. Denn die „Läd Naid Sürpries“ senkt die Hemmschwelle, endlich mal (wieder) ins Theater zu gehen. Wobei: Daran arbeiten der neue Intendant Karsten Wiegand und sein Team ja auf vielen Ebenen. Hut ab! Wie immer erwartet uns ein nächtliches, einmaliges, theatrales Überraschungsprogramm im Foyer der Kammerspiele mit anschließender Party. Mehr wird nicht verraten. Ah, doch: An Silvester gibt es ein „Läd Naid Sürpries Siltvästär Speschel“. (ct)

**Staatstheater (Kammerspiele/Bar) | Fr, 05.12. | 23 Uhr | 7 Euro**



**Hope (Berlin), Sangesfreunde Martinsviertel (DA)**

**AMBIENT/TRIPHOP, CHOR**

Die „Gute Stube“ im Hoffart-Theater macht gemeinsame Sache mit dem Nikolaus. Im Strumpf stecken die hymnischen Songs der Berliner Hope. Deren filigraner, recht elektronischer Ambient begeisterte auch schon im Sommer beim „Forst“-Festival, passt aber auch klasse in die kalte Jahreszeit. Wie ein zarter Hauch legt sich die Stimme der Sängerin über den melancholischen Sound der Band, die einen eindrucksvollen Minimalismus ausstrahlt. Belebter Kontrast sind die eigenwillig-herzlichen Coversongs der Sangesfreunde Martinsviertel – dem einzigartigen Punk-Chor aus dem Herzen des Watzverdelds, der sogar ein paar vorweihnachtliche Überraschungen eingeprobt hat. Was für eine Bescherung! (mn)

Klingt wie: Portishead, Tangerine Dream, Dead Kennedys

**Hoffart-Theater (Lautenschlägerstraße 28 a) | Sa, 06.12. | 20.15 Uhr | 5 Euro**

**Beardyman (UK)**

**MASTER OF DISASTER**

Darren Foreman alias Beardyman aus London schaut zum zweiten Mal in unserer Stadt vorbei. Der zweifache UK-Beatbox-Champion und Musikliebhaber wird das Darmstädter Publikum mit seiner humorvollen Art und seiner quicklebendigen Live-Performance in den Bann ziehen. Dennoch ist ein Beardyman-Auftritt jedes Mal anders – und jedes mal spannend. Dank des auf ihn zurechtgeschnittenen Equipments und der in Zusammenarbeit mit Dave Gamble (DMG Audio) programmierten Software-Umgebung wird uns der „Herr der Beats“ mit seiner Soundästhetik durch sämtliche elektronische Musik-Genres führen. (basf)

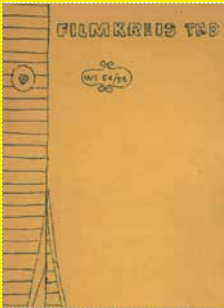
Klingt wie: Drum and Bass, Dubstep, Breakbeat, Rap, Trance, Techno, Reggae, Comedy

**Centralstation (Halle) | So, 07.12. | 21 Uhr | 20,50 Euro**

**Win! Win!** Das P verlost 3 x 2 Tickets - online auf [www.p-stadtkultur.de](http://www.p-stadtkultur.de).



# Favoriten des Monats



## 60 Jahre Studentischer Filmkreis

**KINO**

Von aktuellen Hollywood-Knallern über anspruchsvolles Autorenkino bis hin zu wahren Schätzen der Filmgeschichte – das vielfältige und unerschämte günstige Programm des Studentischen Filmkreises an der TU Darmstadt e. V. sorgt bei den Cineasten unter uns regelmäßig für Freudentaumel. Bereits seit 1954 lassen filmbegeisterte Studierende Streifen über die Leinwand flimmern. Zum Jubiläum präsentiert das ehrenamtliche Team eine ganze Jubiläumswoche mit kultigen Klassikern, teils in Originalton. Gezeigt werden: „Spiel mir das Lied vom Tod“ (09.12.), „Reservoir Dogs“ (10.12.), „Fight Club“ (11.12.), ein „Zurück in die Zukunft“ Triple-Feature (12.12.) und zum Abschluss „Panzerkreuzer Potemkin“, ein Stummfilm aus dem Jahr 1925 mit Live-Klavier-Begleitung. (mn)  
**Audimax der TU Darmstadt (Karolinenplatz 5) | Di, 09.12. bis Sa, 13.12. | ab 18 Uhr (Sa ab 16 Uhr) | jeweils 2,50 Euro (+ 2,50 Euro für eine zwölfmonatige Mitgliedschaft)**

## JazzTalk #105: Nils Wogram Root 70 & Strings (D)

**AVANTGARDE-JAZZ**

Schon Nils Wogram solo wäre es wert, an diesem Abend die Knabenschule zu besuchen; schließlich ist der Posaunist und Komponist einer der interessantesten deutschen Jazzmusiker und an seinem Instrument ein Phänomen. An diesem Abend kommt der Braunschweiger, der im letzten Jahr den deutschen Jazzpreis gewann, aber mit seiner Band „Root 70“, die den deutschen Drummer Jochen Rückert und die neuseeländischen Musiker Hayden Chisholm (Sax) und Matt Penman (Bass) beinhaltet, dazu drei Streicher, die zusätzlich eine eigene Klangfarbe hinzufügen. (U)

Klingt wie: ein Muss für jeden Jazzfan

**Bessunger Knabenschule (Halle) | Fr, 12.12. | 20.30 Uhr**

**15 Euro (unter 21-Jährige und Inhaber der Teilhabe-Card: 3 Euro)**



## The Dass Sägebett (DA)

**MONDO-BEAT**

Es ist wieder so weit. Die Band, die mal feststellte: „Wir erkennen unsere eigenen Lieder manchmal nicht“, kündigt traditionell einen Pflichttermin an: The Dass Sägebett kapern – wie jedes Jahr vor Weihnachten – die „Krone“-Bühne. Die Darmstädter Kult-Band wildert jetzt schon seit mehr als 20 Jahren in einem irren Avantgarde-Kosmos aus abstrusen wie auch realitätsnahen Texten, NDW, Noise und krautigen Klang-Eskapaden. Nach einem Dutzend Veröffentlichungen wird an diesem Abend die Bereicherung ihres Oeuvres durch die neue CD „Musik als Hilfe“ zelebriert. (mn)  
 Klingt wie: Mutter, Der Plan, Radierer

**Goldene Krone (Saal) | Fr, 12.12. | 22 Uhr | 6 Euro**

**Win! Win!** Das P verlost 4 x die brandneue „Sägebett“-CD „Musik als Hilfe“ – online auf [www.p-stadtkultur.de](http://www.p-stadtkultur.de).



## Joris Voorn (Amsterdam), Chris Hartwig (DA), Roter & Lewis (DA)

**TECHNO/HOUSE**

Gerne lästern wir über die Holländer: wegen ihrer Wohnwagen und ihres wenig erfolgreichen Fußballs. Aber musikalisch schwappt da immer wieder höchst Hörenswertes zu uns rüber. Joris Voorn betreibt das verdammt gute Label Green (mit Künstlern wie Stimming, Ripperton und Deetron), auf dem er auch selbst veröffentlicht. Seine Kredenz: mal harmonischer und warmer House-Sound mit kleinen Melodie-Fragmenten, dann wieder technoide Sollbruchstellen mit steigender bpm- (beats per minute-) Zahl oder kleine Elektro-Ausflüge. Vielseitiger Abend. (obi)

**Level 6 (Kasinostraße 60) | Fr, 12.12. | 23 Uhr | 12 Euro**



# Favoriten des Monats



**DJ Mirko Machine (Hamburg)**

**ZEHN JAHRE IDC RECORDS**

Darmstädter HipHop ist gerade wieder in aller Munde. Ein Ankerpunkt der vitalen Szene ist jetzt schon seit zehn Jahren IDC Records. Herrngarten Jam, die „Urban Style“-Partyreihe und immer wieder das Booking verdammt hochkarätiger Künstler. Nicht zuletzt auch Dank dieser Veranstaltung blühte die Kultur rund um Reime und Beats in Darmstadt in letzter Zeit wieder richtig auf. Das runde Jubiläum muss natürlich gefeiert werden! Die Plattenteller wird DJ Mirko Machine aus der Hansestadt mit einem „vinyl only“-Set zum Glühen bringen – mit kräftigem Support der Local Heroes Dan, Quickness und Tosh. (mn)  
Klingt wie: „Ich lebe für HipHop“

**Schlosskeller | Sa, 13.12. | 22 Uhr | 5 Euro**

**Lamb (Manchester)**

**DOWNTempo-ELECTRONICA**

Pünktlich zur Veröffentlichung ihres neuen Studioalbums „Backspace Unwind“ erscheint Lamb auch bei uns wieder auf der Bildfläche. Nachdem die musikalischen und private Querelen von Lou Rhodes und Andy Barlow bereinigt wurden, melden sich die Briten nach jahrelanger Abstinenz zurück: Das Tempo auf dem neuen Album ist etwas gedrosselt – dennoch werden unsere Öhrchen mit feinen Electronica-Klängen verbunden mit butterweichen Vocals geschmeichelt. Jedes Lamb-Konzert ist ein Erlebnis für sich, bei dem das Publikum von einem spannenden Klangteppich getragen wird. (basf)

Klingt wie: Sneaker Pimps, Lou Rhodes, Sunday Munich, Unkle, Portishead  
**Centralstation (Halle) | So, 14.12. | 20.30 Uhr | 27,50 Euro**

**Win! Win!** Das P verlost 3 x 2 Tickets – online auf [www.p-stadtkultur.de](http://www.p-stadtkultur.de).



**Dowsing, Kittyhawk (beide: Chicago, USA)**

**EMO-POP**

Dowsing und Kittyhawk beehren uns mit einem Zwischenstopp auf ihrer Europatour. Gemeinsam schenken sie uns einen Abend voller zuckersüß-verspielter Indie-Melodien mit Power-Pop-lastigen Gitarren und einer ordentlichen Portion Midwest-Emo-Sound der 90er-Jahre. Dowsing entstanden aus dem Singer-Songwriter-Projekt Erik Hunter Czajas, der bis heute das Nerdium mit seiner schrullig-sympathischen Art und Hornbrille in der Band aufrecht erhält. On top: Kittyhawks verträumter Indie-Pop mit Kate Grubes warmer Stimme und Orgel-Sounds. (basf)  
Klingt wie: Weezer, Get Up Kids, Piebald, Mineral

**Oetinger Villa (Kranichsteiner Straße 81) | Mo, 15.12. | 21 Uhr | 6 bis 8 Euro**

**Pablo Held Trio + EOS Kammerorchester Köln**

**JAZZ IN DER STADTKIRCHE**

„Live! Jazz in der Stadtkirche“ heißt es Mitte Dezember wieder. Diesmal beehren uns das bekannte EOS Kammerorchester aus Köln zusammen mit dem Pablo Held Trio. Die Kombination aus notierter und improvisierter Musik spielt bei ihrer Darbietung eine zentrale Rolle. Die Freiheit des individuellen einen Parts wird gestützt durch den kompositorisch klar definierten Raum des anderen. Am Ende erwartet uns ein juzziges Wechselspiel zwischen Komposition und Improvisation. Klingt etwas abgehoben, wird aber gut! (basf)

**Evangelische Stadtkirche | Fr, 19.12. | 19.30 Uhr | 12 Euro**





**Psychothriller** GMBH

Willkommen auf der dunklen Seite.

[www.psychotriller.de](http://www.psychotriller.de)

# Favoriten des Monats



**Melodien für Millionen 2014**

**COVER-FESTIVAL**

Cyndi Lauper in einer Banjo-Version? AC/DC auf Hessisch? Alle Jahre wieder verdrücken sich Darmstädter Bands kurz vor Weihnachten in ihre Proberäume, um kultige Nummern der Pop-Rock-Historie eigenwillig neu zu interpretieren. Ob Evergreens, Oldies oder aktuelle Chart-Kracher, ob Celine Dion oder Ramones: Vor der lokalen Musikszene ist niemand sicher, wenn die „Melodien für Millionen“-Bühne geentert wird. Mit viel Witz, Kreativität und Charme sorgen unzählige Bands nun schon seit Jahren bei dem traditionsreichen Festival ein ganzes Wochenende lang für einzigartige vorweihnachtliche Unterhaltung. (mn)

Klingt wie: die schrägste Jukebox der Stadt

**Bessunger Knabenschule (Halle) | Fr, 19.12. + Sa, 20.12.**

jeweils ab 19 Uhr | jeweils 5 Euro, 2-Tages-Ticket: 7 Euro

**„Privataudienz“: Einzelkind (FFM) & Chris Tietjen (FFM)**

**TECHNO**

Einzelkinder haben es nicht immer leicht, weiß ich aus Erfahrung. Dieses Frankfurter Einzelkind ist aber zu zweit: Arno Völker und Miguel Ayala sind schon seit langer Zeit in verschiedenen Projekten ziemlich erfolgreich unterwegs. Seit 2006 dann aber auch zu zweit unter eben diesem Namen auf Labels wie Playhouse, Get Physical oder Cecille. Das klingt meist sehr technoid nach Detroit und Berlin. Der Ponyhof wird da fast schon zur Pferderennbahn. Chris Tietjen von Cocoon Recordings, Vinyl Speed Adjust und John Lemon runden das Line-up ab. (obi)

**Ponyhof (Mainzer Straße 106) | Fr, 19.12. | 23 Uhr | 8 Euro**



**„Bass an der Freud! 12“**

**BASS-SOUNDS**

Das Dutzend ist voll: Zwölfmal „Bass an der Freud!“ beweist, dass die Party-Reihe wirklich relevant ist. Das liegt vor allem an der durchweg hohen Qualität der DJs, die sich in verschiedenen Genres bewegen: Deephouse versus Heavy Tec versus Electro und viel mehr. Allen gemeinsam ist der Bass: mal pulsierend, mal zerschmetternd, mal pumpend, mal schmeichelnd. Gut, dass es keine direkten Nachbarn gibt. Ansonsten ist das dreckige Dutzend eine wahre Freud. (obi)

Line-up: Lorenz (Clubhaus), Phonk D (Footjob), Samuel Maasho (Dating Service), Pee Mastah Poo (603qm), Oett (Bassface), Benny (Silbergold/Ffm)

**Schlosskeller | Di, 23.12. | 22 Uhr | 5 Euro**

**„Turmblasen“ an der Pauluskirche**

**BLECHBLÄSER**

Der Nachmittag vor Heiligabend ist eine schwierige Zeit: Entweder hetzt man entnervt auf der Suche nach den letzten Geschenken durch die Innenstadt – oder man verfällt in ungeduldiges Warten auf die Weihnachtsgans. Dem entgegenwirkend könnte man sich dieses Jahr doch mal (wieder) das traditionelle „Turmblasen“ in Bessungen anschauen: Vom Kirchturmbalkon der Pauluskirche aus spielt der Dekanats-Posaunenchor stimmungsvolle Weihnachts-Choräle. Danach entweder noch den Familiengottesdienst besuchen oder sich bei einem ausgedehnten Heimspaziergang auf die Beschercung freuen. Frohes Fest! (sas + ct)

**Vor der Pauluskirche (Bessungen) | Mi, 24.12. | 15 Uhr | Eintritt frei**





# Favoriten des Monats



„Time Warp“

STEINBRUCH GOES HILLSTREET

Der „Steinbruch“ ist nach wie vor auf Suche nach einer neuen Location. Doch verbindet die ehemaligen Betreiber des „Bruchs“ mittlerweile immer mehr mit dem Hillstreet Club. Die Partyreihe „Rock-, Dance- & Oldie-Monday“ ist ein Fixum im „Hillstreet“-Veranstaltungskalender – und immer sehr gut besucht. Am letzten Freitag des Jahres gastiert nun auch der „Steinbruch“-Klassiker „Time Warp – die Party für alle“ erstmals in der urbanen Keller-Bar. DJ Heiko (Two-Men-Show) legt „Rock & Pop von gestern bis heute“ auf. Ab Januar wird es dann jeden ersten Freitag im Monat einen „Time Warp“ im „Hillstreet“ geben. (ct)

Hillstreet Club (Hügelstraße 73) | Fr, 26.12. | 21 Uhr | 5 Euro

14. Nacht der Clubs

PARTY ALL OVER DARMSTADT

Ein Mal alles, bitte! In Darmstadt kein Problem – zumindest an diesem Abend. Zum schmalen Kurs kann das goldene Ticket für die never-ending Party-Nacht in gleich sieben Darmstädter Clubs gelöst werden, in denen knapp doppelt so viele Bands und DJs rotieren. Die Live-Bands spielen wie immer zeitversetzt und selbst in den Shuttle-Bussen ist Halli-Galli angesagt. (mn)

**Wer:** Kadebostany, Ska Trek, We Love Machines, Topshake Soulknights, Paul MG, Anìe, Magdalena, Bassface Sascha, Uppercut Soundsystem, Don't Can DJ, Phunk D, Flixx und 12-Volt-Disko

**Wo:** Centralstation, Exstasy, Ponyhof, Theater im Pädagog, Schlosskeller, Hillstreet Club und Herkules

Darmstadt | So, 28.12. | 22 Uhr | 12 Euro (inklusive Shuttle-Bus)



„Für das Frauenhaus Yach 'Il Antzetic in Mexiko“

SOLIPARTY

Selten wird ein ernstes Thema – Hilfe für Frauen in Notsituationen und ihre Unterstützung für ein autonomes Leben – und lockeres Ambiente so schön miteinander verbunden wie in diesem Fall: Bereits zum fünften Mal wird diese Soliparty für das Frauenhaus Yach 'Il Antzetic in Chiapas, Mexiko gefeiert. Geboten wird eine bunte Party: mit Cocktails, Tombola, mexikanischem Kunsthandwerk, Klamottenflohmarkt für Frauen, Fotoausstellung, Live-Indiepop von Beißpony und Mad Hilde, Synthpop von Moscow Again aus Darmstadt, später dann Global Bass Music von DJ Phil Weé. Moderieren werden den Benefiz-Abend die Drag Queens Rosa Dpossum und Karla Zapata. (basf)

Detinger Villa (Kranichsteiner Straße 81) | Sa, 10.01. | 20 Uhr  
6 bis 10 Euro (Du entscheidest)



„Big Up! Soundboys Dust“: Darmstadts finest Soundsystems

REGGAE, RAGGA

Immer schön, wenn sich Szenegrößen für eine Party-Nacht zusammentun – diesmal in Sachen Reggae, Ragga und Reggaeton. DJ General Motors ist einer der dienstältesten Reggae/Ska-DJs des Landes, Companheiro Leão bekannt durch seine eigene Reggae-Veranstaltung „Into the Lion's Den“ in der Bessunger Knabenschule, die Uppercut-Jungs tanzen eh auf jeder Party und Einzman aus dem Chrome-Umfeld hat sich längst vom Dubstepper zum Allrounder entwickelt. Big up & Booyaka! (obi)

Centralstation (Halle) | Fr, 16.01. | 22 Uhr | 8 Euro

**Win! Win!** Das P verlost 2 x 2 Tickets – online auf [www.p-stadtkultur.de](http://www.p-stadtkultur.de).



# Favoriten des Monats



„... mit musigg“

HOUSE, ELECTRO

Elektronische Klänge und tiefe Grooves aus lokaler Freilufthaltung: „... mit musigg“ nennt sich diese neue Partyreihe, die ab sofort regelmäßig im Schlosskeller steigt. Für die gute Laune kommt solide Housemannskost auf die Teller, gewürzt mit Funk, Soul, Basslines, Vocals oder epischen 80er-Synthies. Den Auftakt am Plattenteller macht Magda, die man bereits aus dem „Ponyhof“ kennen sollte, unterstützt von den „... mit musigg“-Residents Henning Weik, Dial-M und Steffen Grimm. House ist so lebendig wie nie – und gehört zu Darmstadt wie die Musigg zum Handkäs! (pd)

Schlosskeller | Sa, 17.01. | 23 Uhr | 4 Euro

Science Slam

SCIENCE SLAM

Der Science Slam ist tatsächlich eine echte Darmstädter Erfindung – immerhin sind wir ja ganz offiziell „Wissenschaftsstadt“! – und ein wahrer Publikumserfolg. Angelehnt ist das Ganze an das beliebte Konzept der Poetry Slams. Mit spritzigen, zehnmütigen Kurzvorträgen präsentieren schlaue Köpfe und geistreiche Forscher ihre bahnbrechenden Entdeckungen. Ganz ohne akademischen Elfenbeinturm-Muff, dafür mit Witz und in populärwissenschaftlicher Sprache, die auch bei Laien Neugier weckt. Kaum zu glauben, aber da wird sogar biedere theoretische Kernphysik zu smartem Entertainment. (mn)

Centralstation (Saal) | Sa, 24.01. | 19.30 Uhr | 7 Euro



Robby Schmidt (DA)

SINGER-SONGWRITER

Mit seinem neuen Album „Now“ kommt Robby Schmidt Ende Januar ins Kaffeehaus und eröffnet dort das Konzertjahr. Der Darmstädter Singer-Songwriter ist Musiker mit Leib und Seele. Seine langjährige Bühnenerfahrung und authentische Präsenz versprechen einen gelungenen Abend in schöner Atmosphäre. Robby Schmidt überzeugt mit Gitarre und warmer Stimme, seine musikalischen Anfänge stellt man sich eher auf einer Cowboy Ranch als im Herrngarten vor. Wer vorher noch etwas schlemmen möchte, sollte im Kopf haben, dass die Kaffeehaus-Küche um 20 Uhr schließt. (ak)

Klingt wie: Beautiful South, Keith Urban, The Beatles  
Kaffeehaus Eberstadt (Heidelberger Landstraße 269)  
Sa, 24.01. | 20.30 Uhr | Eintritt frei

Warm Graves (Leipzig)

AMBIENT-DRONES

Wenn man über eine Band eigentlich nix weiß, aber sofort benebelt ist von ihrem atmosphärischen Sound, braucht man keine nackten Fakten. Aber okay: Drei Typen aus USA, Italien und Leipzig veröffentlichen ihr erstes Album „Ships will come“ auf dem Label „This Charming Man“ (Messer, Die Nerven). Ansonsten: „Mit waberndem, unterkühltem Bass und voluminös hallender Orgel wird eine fast schon paradoxe Stimmung heraufbeschworen. Wie aus dem Jenseits hallt ein 17-köpfiger Chor (!) durch die flächig arrangierten Stücke.“ Endzeit-Shoegazer-Drones – beklemmend und faszinierend. (obi)

Klingt wie: The XX, Arcade Fire, Sigur Ros, Bonobo, Pink Floyd, GY!THBE

Oetinger Villa (Kranichsteiner Straße 81) | Fr, 30.01. | 21 Uhr | 8 Euro



# TiSCH — & — TANZ

Einfach leihen.

TiSCH & TANZ VERLEIH, CATERING, EVENTS  
mail@tischundtanz.de [www.tischundtanz.de](http://www.tischundtanz.de)

## HOCHZEIT, GEBURTSTAG ODER FIRMENEVENT:

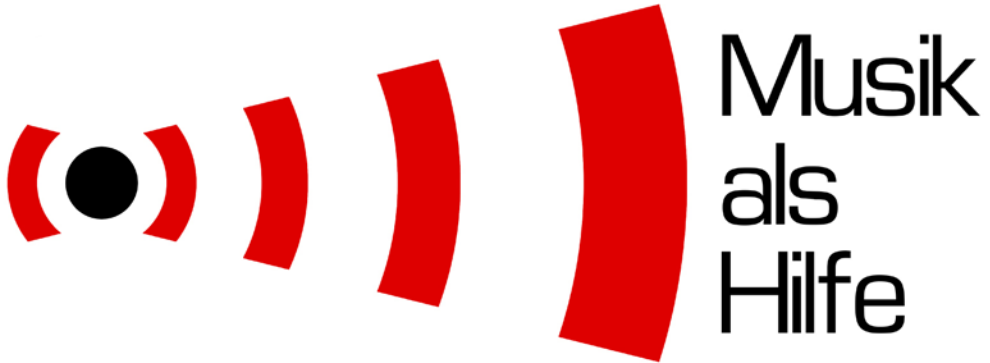
*Wir bieten Euch alles, was Ihr für eine gelungene Feier benötigt: Mobiliar- & Geschirr-Verleih, Catering, Servicekräfte, Dekoration, Musik, Fotoservice, kostenlose Lieferung & vieles mehr!*



# Suche und finde!

Urbane Zeitzeugen in Darmstadt





## Ihr Fachmann für:

### **Second Hand Schallplatten**

(New Wave, Punk, NDW, Metal, Black Music, etc.)

### **Auftragskompositionen**

(für 30,-€ zum eigenen Song)

### **Tonträger Darmstädter Bands**

(von den 70ern bis Heute)

### **Musikinstrumente**

(Keyboards, Drumcomputer etc.)

### **Declaration of Santo**

(The dass Sägebett, Bormuth, stahljustiz, Ferien vom Ich)



Di., Mi. & Fr. 10.00 - 18.00 Uhr  
 Donnerstag 10:00 - 20:00 Uhr  
 Samstag 10:00 - 14:00 Uhr

Pallaswiesenstr.21  
 64293 Darmstadt  
 06151 / 591083

# Eher wie net!

Datterich-Kolumne, Folge 6: Von der Leichtigkeit dieses Schuldner-Daseins



Der Datterich schlurft auf Darmstadts Straßen umher. Keinen Groschen in der Tasche steuert er auf seine ihm vertrauten Orte des Trinkens, Schwadronierens und Kartenspielens zu. Er wird von der zur Gewissheit gesteigerten Hoffnung getragen, auch heute wieder jemanden zu finden, der ihm dabei behilflich ist, seinen „vasteckte Dorscht“ zu stillen. Er weiß, wie er seine Spießgesellen und auch Fremde dazu beflügelt, ihm die Rechnung im Wirtshaus zu bezahlen: „Jetzt noch Ahns! Schmolles! Bleib mei Freund, ich haaß Datterich.“

Dieses Auftreten des Darmstädter Lieblingshelden verdient eine genauere Betrachtung. Machen wir uns zuerst seine Situation klar: Arm, verschuldet und ohne Job lebt der Datterich in den Tag hinein, als gäbe es kein Morgen. Die täglichen Visiten seiner Gläubiger mögen ihm zwar auf den Geist gehen, aber eigentlich nerven ihn weitaus mehr die Sonnenstrahlen, die in seine karge Dachkammer eindringen und den bekennenden Langschläfer aus seinen Träumen reißen. Gekonnt, spielerisch und phantasievoll wiegelt er die Gläubiger ab. Unser Held legt eine Leichtigkeit und Souveränität im Umgang mit der Schuldenlast an den Tag, die ihresgleichen sucht (einmal wird er wohl vom Bengler gehörig verprügelt, aber dieser Gewaltakt des Gehörnten spielt hinter den Kulissen). Stets mit Verve und offensiv betritt er seine selbst geschaffene Bühne. Als Meister im „Networking“ nutzt er öffentliche Räume als Handlungsfläche seines Lebensentwurfes; ganz im Gegensatz zum Zeitgeist, dem biedermeierlichen Rückzug in die „heiligen vier Wände“ bei Familie, Kunst, Literatur und Musik. Und vielleicht auch ganz im Gegenteil zu typischen Verhaltensweisen real existierender Personen, die in prekären Verhältnissen leben und von Schulden bedrückt werden?



## Das Dasein unter prekären Bedingungen

Schulden, Gläubiger und der Umgang, das Leben damit, ist eines der zentralen Themen im „Datterich“. Auch wenn sich in der Figur des Protagonisten gewiss Ernst Elias Niebergall, sein literarischer Schöpfer, nicht selbst porträtierte, so gibt es zumindest diese eine Parallele: die Schulden und das Dasein unter prekären Bedingungen. Niebergall, dessen 200. Geburtstag auf den 13. Januar 2015 fällt, stand nicht gerade auf der „Sonnenseite“ des Lebens (frühe Inobhutnahme, Almosen durch den Landesfürsten, verdingt sich als Privatlehrer mit niedrigem Einkommen, womöglich kommen Alkoholismus und eine schwache Gesundheit hinzu). Die Folge: Ein früher Tod, wie am 22. April 1843 im „Darmstädter Frag- und Anzeigebblatt“ mitgeteilt wurde: „Der Candidat der Theologie, Ernst Elias Niebergall, des verstorbenen Großherzoglichen Kammermusikus Georg Niebergall nachgelassener ehelich lediger Sohn, 28 Jahre, 3 Monate und 6 Tage alt; starb den 19.“ Niebergall wich viel zu früh – wahrscheinlich an einer Lungenentzündung erkrankt – in seiner mit geliehenen Möbeln karg bestückten Mietwohnung, aus dem Leben. Die versteigerten Hinterlassenschaften reichten nicht aus, um die Gläubiger auch nur annähernd auszubezahlen. Arme sterben schlichtweg früher. Niebergalls Meisterwerk, den „Datterich“, hat der Autor nicht mehr auf der Bühne gesehen. Es lebt bis heute.

## Wer aber unterstützt die verschuldeten Menschen?

Und auch das Thema Schulden erfreut sich aktuell leider bester Gesundheit: „Schuldenkrise“, „Schuldenberge“, „Schuldenregulierung“, „Schuldenerlass“, „Schuldfrage“, „Schuldbekennnis“ – kennt man ja alles auch heute nur allzu gut. Nicht nur öffentliche Haushalte und Banken sind von Verschuldung betroffen. Die Zahl verschuldeter Personen und Familien nimmt zu. Es gilt, diese schwierige Problematik verstärkt auch öffentlich anzugehen: „Systemrelevante“ Banken und Großkonzerne werden gerettet, wer aber unterstützt die verschuldeten Menschen? Den Kampf gegen die Schulden aufzunehmen, sich den Schuldnern zu widmen und deren Situation zu verstehen, das haben sich ein Kooperationsprojekt der Stadt Darmstadt und des Darmstädter Freiwilligenzentrums zum Ziel gesetzt. Denn im Gegensatz zum Aktionismus des Datterich mündet die missliche Lage der Betroffenen oft in Resignation, Depression, Scham und Rückzug.



Versage, bolder Engel,  
Mir nicht den süßen Gruß,  
Und fehlen mir die Gelder,  
Bezahlet dich ein Kuß!



Bürger unterstützen hier ehrenamtlich in vielfältiger Weise die hauptamtlichen Schuldnerberater der Stadt bei ihren Bemühungen den Schuldnern mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Hilfestellung bei Ämtern und Behörden, das Ausfüllen von Anträgen, Telefonate, aber auch einfach nur zuhören – all das umfasst das Engagement der freiwilligen Helfer.

Und weil ja der Datterich, die Darmstädter Gegenwart und die Vergangenheit irgendwie zusammenhängen, wird sich auch im Rahmen des Datterich-Festivals vom 4. bis 14. Juni 2015 auf vielfache Weise der Schulden-Problematik gewidmet. Obendrein werden bei verschiedenen Aktionen ein paar „Kreizer“, „Gulde“ und „Batze“ für das Schuldnerberatungsprojekt abfallen. Wir finden das prima, oder? „Eher wie net“!

Text: Tom Schüler (ist seit Dezember 2012 Hauptamtlicher Mitarbeiter des Freiwilligenzentrums Darmstadt der Paritätischen Projekte gGmbH)

[www.datterich-festival.de](http://www.datterich-festival.de)



## Schulden? Hier gibt es Hilfe zur Selbsthilfe

### Stadt Darmstadt: Projekt Ehrenamt in der Schuldnerberatung

Renate Schreckenbach/Sarah Diedrichs  
Stadthaus Frankfurter Straße 71  
64293 Darmstadt  
(06151) 13 31 43  
ehrenamt-schuldnerberatung@gmx.de

### Freiwilligenzentrum Darmstadt

Paritätische Projekte gem. GmbH  
Tom Schüler  
Rheinstraße 67, 64295 Darmstadt  
(06151) 85 065 70  
info@freiwilligenzentrum-darmstadt.org

# DAS THEATER

staatstheater darmstadt

## LÄD NAID SÜRPRIES

Überraschungsprogramm in den Kammerspielen  
05. und 31. Dezember 2014

## PRINZ FRIEDRICH VON HOMBURG

Ein Schauspiel von Heinrich von Kleist

Regie Juliane Kann

Premiere 06. Dezember 2014

09.12. | 19.12. | 25.12. | 28.12. | 02.01. | 16.01.

## 100 Sekunden

Mit Ensemblemitgliedern aller Sparten

12. Dezember 2014

Im Anschluss: **Theaterstammtisch**

## HAIR

American Tribal Love Rock Musical

Buch und Text von Gerome Ragni und James Rado | Musik von Galt MacDermot

Die Originalproduktion fand in New York unter der Leitung von Michael Butler statt.

**Musikalische Leitung** Christoph Wohlleben

Regie Sam Brown

Silvestervorstellung 31. Dezember 2014

10.12. | 14.12. | 19.12. | 22.12. | 15.01. | 24.01.

## DAS TIERREICH

von Michel Decar und Jakob Nolte

Regie Laura Linnenbaum

Premiere 22. Januar 2015

Das Staatstheater Darmstadt lädt ein:

## COPY & WASTE: BARBARELLAPARK

Ein Musical über Mobilität, Sex und Verwirrung

Gastspiel am 29., 30. und 31. Januar 2015

## SAMARAH AND THE KESEROVIC

A licky boom boom down Balkankonzert

Konzert am 30. Januar 2015

## ORPHEUS IN DER UNTERWELT

Operette von Jacques Offenbach

**Musikalische Leitung** Elias Grandy

Regie Cordula Däuper

Premiere: 31. Januar 2015

Karten unter 06151.2811-600  
[www.facebook.com/staatstheater](http://www.facebook.com/staatstheater)  
[www.staatstheater-darmstadt.de](http://www.staatstheater-darmstadt.de)

# Ein schönes Ding!

**P Stadtkulturmagazin präsentiert: Birgit Webers Jahreskalender 2015**

Handgemachter Retro-Charme der Fünziger- bis Siebziger-Jahre, gepaart mit Dadaismus, verfeinert mit viel Witz und Humor, ohne kitschig zu wirken. Das ist der Stil der Darmstädter Illustratorin Birgit Weber. Das P freut sich, diesen wundervollen Stil – wie zuletzt auf dem Cover des November-Hefts – präsentieren zu dürfen und bringt jetzt gemeinsam mit ihr Birgits Jahreskalender 2015 heraus.



Birgit, gebürtige Frankfurterin, aufgewachsen in Groß-Gerau, seit 15 Jahren in Darmstadt lebend, ist studierte Kommunikations-Designerin. Im Gespräch mit ihr wird schnell klar: Birgit liebt und braucht Freiheit. Freiheit für ihre Kreativität, Freiheit für ihr Leben und Freiheit für ihr Handeln. In jüngeren Jahren wurde sie in Jobs gedrängt, die nicht zu ihr passten. Ihre Eltern wollten „was Solides“. Sie aber wollte sie selbst sein. Nach mehreren Jobwechseln machte die damals 23-Jährige ihr Fachabitur, es folgten Road-Trips nach Kanada und Kalifornien.

Nach einer exzessiven Zeit voller Partys, Gelegenheitsjobs, aber auch Zeichnen wurde ihr Wunsch endlich greifbar: Birgit entschloss sich Kommunikations-Design in Mainz zu studieren. Ihren Schwerpunkt legte Birgit auf Fotografie, „natürlich nur in Schwarz-Weiß und analog“. Ihr großes Ziel war es, Motive für journalistische Reportagen abzulichten.

Nach dem Vordiplom reiste sie zur Inspiration nach Thailand, später folgte ein prägendes Auslandssemester in Prag. „Die Stadt war so aufregend und so wundervoll anders im Vergleich zum Westen. Es war ein großes Abenteuer“, erinnert sich Birgit. Zudem stand

Prag unter Wasser, die Telefone fielen aus, komplette Stadtviertel waren überschwemmt, die Infrastruktur stillgelegt. Nächtelanges Ackern im Fotolabor, spannende Fotoserien, ein Professor, der ihr viele Freiheiten gewährte: Birgit war in ihrem Element. Um viele exzeptionelle Erfahrungen reicher, ging es wieder zurück nach Mainz, um die Vorbereitungen für die anstehende Diplomarbeit zu treffen.

Geografisch fiel die Themenwahl über zufällige Umwege auf Kasachstan. Wieso eigentlich nicht? Dort zu leben ist aus westlicher Sicht günstig und das Land ist nicht überlaufen – was nicht verwunderlich ist: Kasachstan ist der neuntgrößte Staat der Erde. Aus Birgits Diplomarbeit wurde ein Buch mit dem Titel „Zeitsprung“. Eine Fotoreportage über die vielfältigen kasachischen Regionen und deren Bewohner, verfeinert mit Interviews der Einheimischen.

Nach dem Diplom hielt sich Birgit mit mehreren Nebenjobs über Wasser, in ihrer Freizeit bastelte sie an ihren ersten Collagen und inszenierten Bildern. „Bilder zu erstellen, die ich im Kopf habe, war und ist meine Leidenschaft“, erklärt die Fernseh-Boykottiererin. Aus dieser Motivation heraus entstand auch Birgits erster Kalender. Er war ursprünglich nur als Geschenk für ihre Schwester angedacht. Bis Birgits Freundeskreis auf ihn aufmerksam wurde. Etliche Freunde wollten ein Exemplar für sich erwerben. Das war die Initialzündung. Die Idee, (fast) jedes Jahr einen neuen Kalender zu kreieren, war geboren – und sie fühlt sich bis heute richtig an.

Text: Sebastian Fiedler | Foto: Jan Ehlers | Gestaltung: Katja Leitner

blaue Südsee  
Das die Lage verändert eine Anzeigebildung





## Kalender-Fakten und Vernissage

Der von Birgit Weber gestaltete Wandkalender 2015 besteht aus handgefertigten Collagen.

**Verwendetes Material:** alte Zeitschriften der Fünfziger- bis Siebziger-Jahre, Acrylfarbe, Buntstift

**Technik:** schneiden, kleben, Feintuning am Mac

**Druck:** auf 240 Gramm Munken-Papier, crémefarben, 4-Farb-Digitaldruck

**Format:** 14 x 80 Zentimeter (hängend, zusammengeklappt: 14 x 40 Zentimeter)

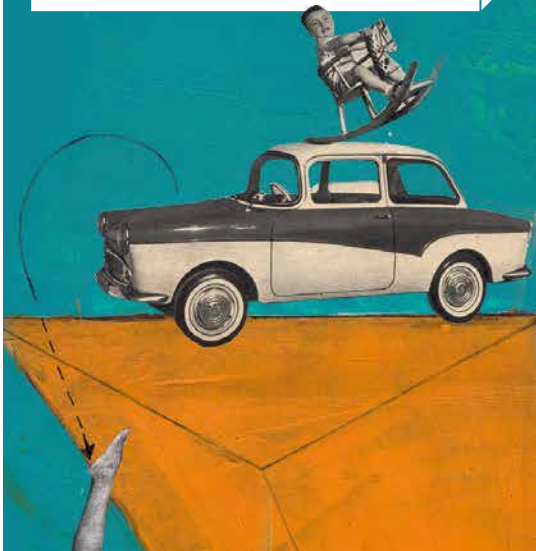
**Preis:** 25 Euro

**Erhältlich:** direkt über Birgits Website [www.frommars.de](http://www.frommars.de) sowie in ausgewählten Darmstädter Buchhandlungen und Ladengeschäften

**Release-Feierchen im „Aufschnitt“**  
Am **Freitag, 05.12., von 19 bis 22 Uhr** wird im Atelier-Laden „Aufschnitt“ am Riegerplatz Vernissage und Kalender-Präsentation gefeiert.

Die Original-Kalenderblätter werden ausgestellt, der Wandkalender 2015 kann erstanden werden, es gibt Musik, rustikale Häppchen, ein Glas Sekt - und das „Aufschnitt“ verkauft Bier, Wein und nicht-alkoholische Getränke.

**Der Eintritt ist frei. Birgit und das P Magazin freuen sich auf Euer Kommen!**



## WEIHNACHTSZEIT IN DARMSTADT...



### ...ein himmlisches Vergnügen!

- Riesige Geschenkeauswahl in mehr als 480 Geschäften
- Parken ab 1 € pro Stunde
- Kinderbetreuung an den Adventssamstagen
- Gepäckaufbewahrung samstags von 11 – 19 Uhr
- Lieferservice direkt nach Hause (samstags)
- Service-Engel und Einkaufsberater

Foto: Christian Grau

Darmstadt ist...  
**LEBEN**

[darmstadt-citymarketing.de](http://darmstadt-citymarketing.de)

# Schnappt Euch die Gewinne!

Der P-Adventskalender 2014 schickt Euch wieder  
auf Tour durch Darmstadts nette Läden

Manch einer kann die P-Wortspiele „eschk net mehr hören“. Aber an der „P-scherung“ geht einfach kein Weg vorbei! Auch diesen Dezember beschenkt Euch das P – besser gesagt: unserere Lieblingsläden – täglich vom 01. bis 24. Dezember. Unser Adventskalender auf dieser Doppelseite zeigt Euch, was es wann und wo zu gewinnen gibt.

## ALLES, WAS IHR DANN NOCH TUN MÜSST, IST:

1. Ihr geht tagsüber auf [www.p-stadtkultur.de/p-scherung-2014](http://www.p-stadtkultur.de/p-scherung-2014).
2. Die dort gestellte Frage richtig beantworten.
3. Die korrekte Antwort auf einen Zettel schreiben. Euren Namen und Eure Handynummer dazu (diese Daten werden natürlich vertraulich behandelt und nicht weitergegeben!).
4. Mit Eurem Zettel in den „Laden des Tages“ gehen und

13

**Musikhaus Crusius:**  
Eine „Tennessee Soprano“-  
Ukulele



**Woog Café & Bar:**  
Ein Frühstück mit Woog-Blick  
für 2 Personen



14

**Fahrrad Brunner:**  
Ein „Brooks“ Kernleder-  
Fahrradsattel



16

**Klar Augenoptik: Sonnenbrille**  
von „Shwood“, mit Filz-Hülle  
von „Klar“



1

**Asphaltgold Sneakerstore**  
Ein Paar Nike „Air Odyssey“  
(Größe wählbar)



**Anziehend Jacke „Katarina“ vom**  
Eigen-Label „Kristalin“, Größe nach  
Wunsch, in Grün oder Schwarz.

2

**Büchergilde Buchhandlung am**  
Markt: 1 x „Bölle – das Buch“  
von Reinaldo Coddou H.



4

3

**Galerie Christian Schindler:**  
Handgerahmte Illustration,  
40 x 30 cm.

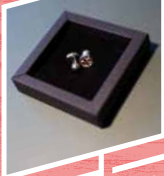
den Zettel in das dort aufgestellte goldene Pappmaché-P werfen.  
5. Abends, kurz vor Ladenschluss dann feste alle Dauern drücken! Denn dann ziehen wir den Tagesgewinner. Der Name wird auf [www.p-stadtkultur.de/p-scherung-2014](http://www.p-stadtkultur.de/p-scherung-2014) und [www.facebook.com/pmagazin](http://www.facebook.com/pmagazin) veröffentlicht (und wir rufen den oder die Glückliche auch an).  
6. Am nächsten Tag lockt das nächste Präsent im nächsten Laden – und das ganze Spiel beginnt von vorn.

Wir wünschen Euch viel Spaß, Glück – und so oder so eine mächtig schöne P-scherung!

Text: Cem Tevetoglu | Fotos: Jan Ehlers

5

**Lejla's First Secondhand & Vintage Store:** Ein gestrickter Rundschal & 1 Paar Pulswärmer



6

**Schmuckmanufaktur Kneist:** Ein Paar Manschettenknöpfe „Das Wunder von Bielefeld“

7

**Café Bellevue:** Ein vorzügliches Mittagessen für 2 Personen



8

**P2 Mode & Accessoires im Luisencenter:** Eine Tasche „Yail“ von Airbag.

17

**Galerie inch & cm:** Limitiertes T-Shirt „Politicians make me sick“ (Größe nach Wahl)



18

**Stoffladen Sterntaler:** „Näh-Einsteiger-Set“ in selbstgenähter Klett-Falt-Tasche

9

**Goldmarmor:** Ein Linen-Tank-Top, anthrazit-meliert, von „Filippa K“ (Größe nach Wahl)



**Mimikie:** Rundum-sorglos-Paket (freie Auswahl) Wert: 50 Euro (auf dem Foto: Beispiel-Sachen)

10

**CD Lounge:** 2 CD-Boxen: Rolling Stones „Grrr!“ + Compilation „Real World 25“



**Comic Cosmos:** Comic „Economy“ + „Der Weihnachtsabend“ mit Illustrationen von Flix

20

11

**DJ Chromo's Musik als Hilfe:** Ein Vinyl-Nothilfe-Paket (10 Platten)



**Grüner Salon:** Eine farbenfrohe Kuscheldecke von David Fussenegger, 145 x 220 cm

12

**Café Zweifreude:** Ein Sektfrühstück für 2 Personen



**Lindemann (Französisches):** Ohrhinge „Blingbling für Weihnachten“ von „Elements“

22

**Soulid:** Winterpullover von „Simón Esa“, aus Bio-Baumwolle (Größe nach Wahl)

23



**Hifi-Profis:** Yamaha „NX-P 100“, tragbarer Bluetooth-Speaker

24

# Unter Pappeln



„Lilien“-Kolumne, Folge 42: Der Geist des Familiären – Schusters Zwischenbilanz



Betritt man die Katakomben des „Merck-Stadions am Böllenfalltor“, kommt es einem vor, als sei die Zeit stehengeblieben. Nostalgisches Ambiente, wohin man sieht – und die Tür zum Presseraum lässt sich noch immer nur unter Aufbringung extremer Leibeskräfte öffnen. Dennoch hat sich viel verändert im Vergleich zu „früher“, als man die 2. Fußball-Bundesliga noch am „Skizziertisch“ plante. Am 19. Mai 2014, kurz vor 23 Uhr, ist sie einfach „passiert“, die 2. Liga. Und das ist gut so – für den Verein, die Fans, die Stadt und die Region.

Die Gegensätze liegen förmlich in der Luft, viel Altes und Bekanntes ist zu finden und dennoch – der neue Geist schwebt über allem und bringt genau den frischen Wind, den alle jahrelang, gar jahrzehntelang, herbeigesehnt haben. Frischer Wind, der dringend nötig war, denn der SV Darmstadt 98 lief zunehmend

Gefahr, im Fußball-Niemandsland zu verschwinden.

Ein Gespräch mit einem der „Köpfe“ dieses neuen Geistes, Trainer Dirk Schuster, macht deutlich: Die Strukturen haben sich im Gegensatz zu früheren Zeiten stark verändert. Der Traditionsverein ist zwar an vielen Stellen noch immer traditionell und familiär. Doch die neuen Wege sind unverkennbar und dominieren das Handeln des Vereins.

## Kurze Wege, klare Regeln, konsequentes Handeln

So kann Schuster, der Ende 2012 das Traineramt beim SV Darmstadt 1898 e. V. – damals abgeschlagen am Tabellenende der 3. Liga – übernahm, mit seinem kleinen Trainerteam (Co-Trainer Sascha Franz, Torwarttrainer Dimo Wache) auf kurze Wege, klare Entscheidungskriterien und einen sehr überschaubaren „Entscheiderkreis“ bauen. „Wir als sportlich



Verantwortliche entscheiden gemeinsam mit Tom Eilers **[der die Vertragsangelegenheiten bearbeitet, Anm. d. Red.]** und dem Präsidenten Rüdiger Fritsch auf kurzem und direktem Weg. Nur wenn unter uns Einstimmigkeit herrscht, setzen wir das Geplante in die Tat um. Ansonsten eben nicht.“

Klare Regeln und konsequentes Handeln in engem Kreis. Das Bölltenfalltor hat diesbezüglich auch schon andere Zeiten erlebt, als sehr viele sich für befähigt hielten, über den Verein, alle sportlichen und kaufmännischen Entscheidungen sowie die Angestellten zu bestimmen – erwiesenermaßen weniger erfolgreich und gar existenzgefährdend.

Auch wenn ein kleines Team mehr Arbeit für jeden Einzelnen mit sich bringt, möchte Schuster dieses Team nicht größer wissen. „Unsere Wege sind kurz,

wir haben ähnliche Ansichten, Kriterien und Vorstellungen, so dass die Zusammenarbeit zwischen uns reibungslos funktioniert und von hohem Respekt untereinander geprägt ist. Daher ist auch die Vertrauensbasis sehr hoch. Und das ist in diesem Geschäft sehr viel wert“, so Schuster, der ergänzt: „Je mehr Personen man in solche Abläufe einbezieht, desto schwerer wird es, solch ein vertrauensvolles Arbeiten konstruktiv aufrecht zu halten.“

#### **Hohe Vertrauensbasis, familiäres Miteinander**

Von früh morgens bis meist spät abends sind Schuster, Franz und Wache im Stadion und kümmern sich um fast alles selbst – von der Organisation und Buchung der Auswärtsfahrten bis hin zu den kleinen Dingen eines jeden Sportlerlebens. Weil sie – im Gegensatz zu vielen anderen Zweit- und Erstligisten – weder einen Sportlichen Leiter noch einen Team-

Manager haben. „Die Aufgaben sind untereinander gut verteilt, das Familiäre schweißt eben zusammen“, erklärt Schuster.

Doch genau dieses „Familiäre“ wurde früher oft als Nachteil angesehen, stattdessen auf Biegen und Brechen versucht, „professionellere Strukturen“ einzuführen. Jetzt wird aus der Not eine Tugend gemacht, die Übersichtlichkeit als Vorteil für das eigene Handeln gesehen. Der neue Geist – da ist er wieder.

Schuster und sein Team leben damit das vor, was sie von ihrer Mannschaft erwarten: Ärmel hochkrepeln und hart arbeiten. Auf der Basis des gegenseitigen Respekts den anderen anerkennen – und alles für die Mannschaft geben. Jeder soll für den anderen da sein, helfen, wenn Hilfe benötigt wird – ohne die eigene Person in den Vordergrund zu stellen. Das Trainer- und Entscheidungsteam stellt durch sein eigenes Tun das unter Beweis, was es von der Mannschaft einfordert: „Bei mir weiß jeder, woran er ist. Ich bin für meine Spieler da, sie können immer zu mir kommen. Das erwarte ich von ihnen untereinander aber eben dann auch“, betont Schuster. Und wenn man dann sehe, dass Fans mit organisierten Zügen, Schiffen und Flugzeugen zu Auswärtsfahrten anreisen und somit alles für den Verein geben, würde man eben auch selbst als Verantwortlicher das Letzte aus sich herausholen.

### Ein positiver Kreislauf

Eben das erwartet der gebürtige Chemnitzer auch von seinen Spielern: diszipliniert arbeiten, vollen Einsatz bringen und niemals aufgeben. Da es der Mannschaft seit Monaten gelingt, diese Tugenden auf den Platz zu bringen, „verehren“ die Fans dieses Team. Ein positiver Kreislauf entsteht.

„Man nimmt uns ab, dass wir genauso alles für den Verein geben wie die meisten unserer Fans dies tun. Die Menschen honorieren, wenn sie sehen, dass einfach alles von uns versucht wird. Wenn es dann am Ende nicht reicht, hat man aber ehrliche, harte Arbeit abgeliefert. Deshalb kommen die Leute ins Stadion. Und nur so ist auch die Euphorie zu erklären, die schon am letzten Spieltag der Saison 2012/13 vorherrschte, obwohl die Mannschaft faktisch erst einmal abgestiegen war. Man hat uns aber ehrlich abgenommen, dass wir in der Rückrunde alles versucht haben, um den Abstieg zu verhindern. Die Fans haben uns gefeiert und damit zum Gewinn des Hessenpokals gepusht, was wiederum die Qualifikation für den DFB-Pokal bedeutete. Und als wir dann auf Grund des Lizenzentzuges für die Offenbacher Kickers doch noch in der Liga bleiben konnten, wurde dieses Verhältnis immer intensiver“,

fasst der Erfolgstrainer die jüngste „Lilien“-Geschichte zusammen.

All dies scheint in der Tat der Grund zu sein, warum Schuster & Co. es geschafft haben, im Verein, unter den Fans, den Sponsoren, der Stadt und der gesamten Region ein Zusammengehörigkeitsgefühl zu schüren, aus dem im Erfolg schließlich die Euphorie entstand, die selbst an einem Mittwochabend gegen einen mäßig interessanten Gegner 12.500 Zuschauer ins „Merck-Stadion am Böllnfalltor“ lockt.

All dies gepaart mit der Trotzreaktion und dem Jetzt-erst-recht-Motto einiger Spieler, die Mitte 2013 nach dem überraschenden Verbleib in der 3. Liga unter Zeitdruck und sehr spät als größtenteils „Vereinslose, Absteiger und Verlierer“ (Zitat Schuster) verpflichtet wurden, hat diese unnachahmliche Leidenschaft entfacht, die die Mannschaft nahezu notorisch Spieltag für Spieltag auf den Platz bringt. Und die in der grandiosen Aufholjagd im Relegationsspiel zur 2. Bundesliga in Bielefeld gipfelte, das die Mannschaft nach einer 1:3-Heimniederlage in der Verlängerung in Bielefeld noch für sich entscheiden konnte.

Schuster vermittelt der Mannschaft neben den bereits erwähnten Tugenden aber auch den Spaß am Spiel und am Wettbewerb, so dass er nahezu alle Elemente seiner Trainingsinhalte auf der Basis des Spielens und Arbeitens mit dem Ball und dem Wettbewerbsgedanken aufbaut. „Nur so kann ich die Jungs auch bei Laune halten, Fußball ist doch ein Spiel und soll Spaß machen. Das steht bei mir absolut im Vordergrund“, meint Schuster.

Und Schuster bleibt sich auch im Erfolg treu. Er ist bescheiden, ehrlich und fair. So bestimmte er im sensationellen Siegestaumel in Bielefeld seiner Mannschaft, in der dortigen Kabine nicht übermäßig zu feiern. Schließlich sei der andere Verein abgestiegen und Arbeitsplätze gingen dort verloren. Feiern könne man im Bus und nach der Rückkehr in Darmstadt noch ausgiebig genug. Geprägt war diese Entscheidung von den eigenen Erlebnissen ein Jahr zuvor in Darmstadt, als man gegen die Stuttgarter Kickers selbst abgestiegen war und diese dann die halbe Kabine auseinandernahmen und so ihren Sieg demonstrierten.



\*  
**entega**  
 preis. werte.  
 energie.

# PREISKNACKER\*

**ENTEGA senkt Gaspreise.<sup>1</sup>**

**Günstig für Sie. Gut fürs Klima.** ENTEGA steht nicht nur für Klimaschutz und günstige Energiepreise, sondern auch für Fairness gegenüber den Kunden. Deshalb senken wir die Gaspreise, wenn wir bei der Beschaffung Ersparnisse erzielen.

Ab 1.1. sinken auch  
**STROM-  
 PREISE!<sup>2</sup>**

→ **entega.de**

## Der Druck kommt von alleine

Ein weiterer Unterschied im Vergleich zu vergangenen Zeiten: Wurdn früher zumeist „hohe Ziele“ vorab propagiert und bereits sämtliche Maßnahmen für das Erreichen dieser Ziele ergriffen, ohne diese jemals tatsächlich zu erreichen, heißt es jetzt: einen Schritt nach dem anderen gehen. Und hat man sein Ziel erreicht, müsse man, so Schuster, nicht zwangsläufig die Zielsetzung neu ausgeben, sondern schaue dann eben von Spieltag zu Spieltag. Und wenn man dann merke, „dass da doch mehr geht“, könne man immer noch entsprechende Weichen stellen und Entscheidungen treffen. Die Devise lautet: Nicht den Druck auf alles und jeden unnötig erhöhen, sondern Druck herausnehmen und dann gut damit umgehen, wenn er von alleine kommt. Eine Herangehensweise, die bisher von Erfolg getragen wird.

Natürlich sei bisher auch Glück im Spiel gewesen, weiß Schuster realistisch einzuordnen. Dennoch sieht er in dem gewachsenen Team, das menschlich „top zusammenpasst“, und den Strukturen eine Perspektive, in der 2. Fußball-Bundesliga zu bestehen. Voraussetzung sei aber zwangsläufig der Bau des neuen Stadions, das zur Saison 2016/2017 fertig sein soll. „Wir brauchen den damit zusammenhängenden wirtschaftlichen und infrastrukturellen Faktor ungemein. Städte wie Leipzig, Kaiserslautern und viele andere sind uns da um Längen voraus, wir brauchen diesen nächsten Schritt nun unbedingt, um das Team dann auch dauerhaft konkurrenzfähig zu halten. Um dies zu erreichen, benötigen wir mittelfristig punktuell schon auch noch gute Verstärkungen“, hält Schuster fest.

Klar ist, dass man bei einigen Heimspielen am Böllenfalltor bereits jetzt mehr als 15.000 Karten verkaufen könnte. Nur wurde das „altherwürdige Bölle“ durch die DFL eben nicht für mehr Zuschauer freigegeben. In diesem Fall ist Tradition zwar schön, charmant und gut, nur kaufen lässt sich davon leider nichts. Das neue „Lilien“-Stadion mit einem Fassungsvermögen von rund 18.000 Zuschauern wird über diverse Logen verfügen, um eben auch finanzkräftigen Sponsoren attraktive Angebote unterbreiten zu können.

Der Verein scheint auf einem guten, einem richtigen Weg zu sein. Bleibt zu hoffen, dass all die Tugenden und Strukturen beibehalten und nach und nach noch verbessert werden können. Denn schön wäre es, wenn die 2. Liga noch lange Realität in Darmstadt bliebe. Und mit ihr das erfolgreiche Team um Präsidium, Trainerstab und Mannschaft.

50 weitere Artikel der P-Rubrik „Unter Pappeln“ findet Ihr online unter [www.p-stadtkultur.de/rubriken/unter-pappeln](http://www.p-stadtkultur.de/rubriken/unter-pappeln)



## Fußballkneipen – gibt's die noch?



Pay-TV-Sender „Sky“ hat wieder mal krass die Preise für Sportsbar-Betreiber erhöht, weshalb auch in Darmstadt einige Fußballkneipen ihr Abo kündigten (unter anderem das Red Barn, die Centralstation-Lounge, The Pub).

## Wo in Darmstadt kann man überhaupt noch Bundesliga, Champions League – und speziell natürlich die Spiele des SV Darmstadt 98 in der 2. Liga – live verfolgen?

Das P liefert Antworten! Wir haben unsere Fußballkneipen-Übersicht für Euch aufgefrischt und sie auch gleich online gestellt:

[www.p-stadtkultur.de/fussballkneipen-in-darmstadt/](http://www.p-stadtkultur.de/fussballkneipen-in-darmstadt/)



## Super-„Lilien“, Super-„Lilien“ ... hey ... hey!



Fr, 28.11., 18.30 Uhr:  
SV Darmstadt 1898 – Karlsruher SC

Sa, 06.12., 13 Uhr:  
SV Darmstadt 1898 – SpVgg Greuther Fürth

So, 14.12., 13.30 Uhr:  
FC St. Pauli – SV Darmstadt 1898

Mi, 17.12., 17.30 Uhr:  
SV Sandhausen – SV Darmstadt 1898

So, 21.12., 13.30 Uhr:  
SV Darmstadt 1898 – FC Ingolstadt

[www.sv98.de](http://www.sv98.de)





# LASERTAG

## DARMSTADT

**SPORT  
SPIEL  
SPASS  
ACTION**



### ERLEBE DEN NEUEN TRENDSPORT IN DARMSTADT!

Im europäischen Ausland ist LaserTag bereits länger bekannt und erfreut sich größter Beliebtheit. Das Strategiespiel kann in verschiedenen Varianten - als Einzelspieler oder im Team - gespielt werden, dadurch wird es nie langweilig. Ziel des Spiels ist es, für Dich oder Dein Team die meisten Punkte zu erspielen. Die bekommst Du, indem Du gegnerische Spieler mit dem Laser markierst.

Hierbei kommt es insbesondere auf die Teamfähigkeit, Zielgenauigkeit und die Taktik an. Deine Reaktionsfähigkeit und Ausdauer sind hierbei auch gefragt.

In unseren Arenen im futuristischen Design kannst Du mit Freunden, Verwandten und Arbeitskollegen auf Punktejagd gehen und Deine Fähigkeiten testen.

Rheinstraße 101 • 64295 Darmstadt

 **0 61 51 - 4 93 42 49**

[www.lasertag-darmstadt.de](http://www.lasertag-darmstadt.de)

# Laufend Darmstadt

Jogging-Guide, Folge 5: Die HerrKraOberRosMathHerr-Runde

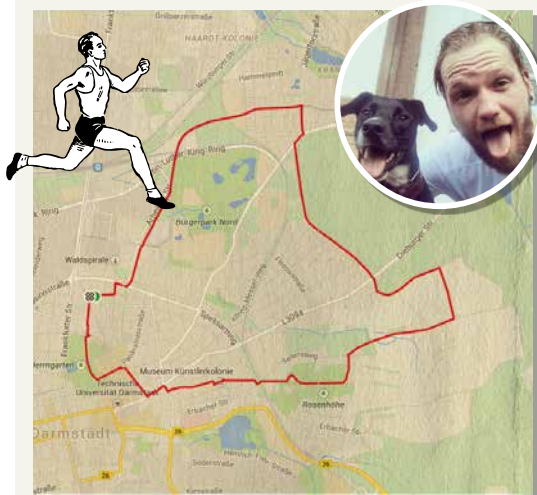


Von den Randbezirken und Vororten unserer Stadt aus kann man kilometerweit und ungestört durch Felder und Wälder joggen. Aber auch eher zentral gelegene Stadtteile weisen die eine oder andere Laufperle auf, die es wert ist, berannt zu werden. Wir haben die schönsten Parks, Grünflächen und Seitenstreifen vorgejoggt, um Euch zu zeigen, wo Ihr in Darmstadt Eure Treter und Lungen am besten quälen könnt.

Heute will ich mit einem Gesetz dieser Rubrik brechen. Denn beim Laufen in Darmstadt muss man sich nicht immer auf einen festen Park beschränken. Man kann auch wundervolle, ausgedehnte Rundkurse rennen. Meine persönliche Lieblingsstrecke sorgt nicht nur für jede Menge Abwechslung unter den Füßen – sie bietet auch ganz viele schöne Darmstadt-Impressionen!

Du startest im Herrngarten und läufst Richtung Norden durchs Martinsviertel zur Arheilger Straße, die den Messplatz vom Bürgerpark trennt. Wenn „die Arheilger“ ihren Linksknick macht, orientierst Du Dich an den Straßenbahngleisen und läufst rechts mit schnellen Schritten die Steigung hoch. Nun geht's eine ganze Weile geradeaus, vorbei an entspannter Schrebergärten-Idylle, mit dem Blick auf die Kranichsteiner Skyline. An der Jägertorstraße biegest Du rechts ab, vorbei an der Bauverein-Verwaltung, sprintest vorsichtig über die Kranichsteiner Straße und läufst noch ein paar Meter nach rechts – willkommen an der Fasaneriemauer!

Das atehrwürdige Gemäuer wird Dich nun für die nächsten Kilometer begleiten und hat neben jeder Menge Ruhe auch einige versteckte Höhenmeter im Gepäck, bis Dich am Ende die Dieburger Straße begrüßt. Geschwind geht's drüber, vorbei am imposanten Lichtenberg-Haus ... und schon befindest Du Dich auf



dem Oberfeld. Ob Du hier nun die kurze Strecke läufst oder eine große Runde wagst, ist ganz Dir und Deiner Tagesform überlassen. Hauptsache, Du kommst letztendlich am Seitersweg wieder raus.

Hier geht es zwischen den pompösen Flachdachhäusern direkt auf die Rosenhöhe – und von dort aus zur anliegenden Mathildenhöhe. Obacht: Der Ölbrichweg hat nochmal eine schöne letzte Steigung parat – doch ab dem Museum Künstlerkolonie und der Russischen Kapelle werden sich Deine Beine wieder freuen, denn von nun an geht's bergab. Mit viel Schwung rennst Du über die Stiftstraße zur Alexanderstraße und am Ballonplatz rechts in die Magdalenenstraße hinunter. Der Endspurt führt an der neuen Uni-Bibliothek vorbei – und schon sind wir wieder am Ausgangspunkt unseres Rundkurses: dem Herrngarten. Bis hier hin hast Du knapp zehn Kilometer gefressen (bei langer Oberfeld-Runde sind's 12,5). Und falls Du noch Rennhunger hast, legst Du einfach die eine oder andere Herrngarten-Runde obendrauf. Guten Appetit!

Idee + Text: Patrick Demuth | Fotos: Patrick Demuth + Jan Ehlers

## Die HerrkraOberRos-MathHerr-Runde

**Streckenlänge:** 9,7 bis 12,5 Kilometer (je nachdem, ob kurze oder lange Oberfeld-Runde)

**Profil:** Es kommen einige Höhenmeter zusammen, aber insgesamt schön verteilt.

**Zielgruppe:** Läufer, die Lust auf zweistellige Kilometer-Zahlen haben und dabei nicht immer nur im Kreis laufen wollen.

**Stadtteile:** Martinsviertel, Kranichstein

**Hot Spots:** Herrngarten, Oberfeld, Rosenhöhe, Mathildenhöhe

**Untergrund:** Asphalt, Schotter, Feldweg – alles dabei!

**Beleuchtung:** Die Fasaneriemauer ist an ein paar Stellen nicht beleuchtet, das Oberfeld sowieso nicht. Also entweder tagsüber laufen oder abends eine Stirnlampe mitnehmen. Sieht doof aus, ist aber durchaus hilfreich!

**Extras:** Im Seitersweg kurz vor der Rosenhöhe ein Selfie mit den Alpakas machen! Gibt Extra-Motivation!

**EHRlich BROTHERS**  
MAGIE  
29.+30.12. DARMSTADT  
darmstadtiium

luke mockridge  
**I'M LUCKY  
I'M LUKE**  
15.01. DARMSTADT Elsa

INGMAR  
STADELMANN  
COMEDYPREISTRÄGER  
„BESTER NEWCOMER 2014“  
WAS IST DENN LOS  
MIT DEN MENSCHEN?  
22.01. BENSHEIM Parktheater

BEST OF MARIUCORDE & CAPPELLA  
**U-Bahn  
Kontrollöre**  
in aufgelassenen Frauenkleidern  
Wir lassen uns das Singen  
noch immer nicht verbieten!  
23.01. BENSHEIM Parktheater

Was labersch Du...  
**TEDDY SHOW**  
23.01. BENSHEIM Parktheater

**DER TOD**  
28.01. DARMSTADT Elsa

BÜLENT  
CEYLAN  
HAARDROCK  
07.02. ASCHAFFENBURG f.a.n.

MARKUS  
KREBS  
HOCKER  
ROCKER  
live  
DER MANN  
HINTER DEM  
BAUCK  
21.03. DARMSTADT Elsa

**JOHANNES SCHERER**  
13.12. RÜSSELSHEIM Theater

**MATHIAS RICHLING**  
13.12. BENSHEIM Parktheater

**SCHERER & BACH**  
17.01. DIEBURG Aula der FH

**BEST OF MUSICAL STARNIGHTS**  
03.02. ASCHAFFENBURG Stadthalle

**DR. LEKUTAT**  
06.03. DARMSTADT Ernst-Ludwig-Saal

**SASCHA GRAMMEL**  
16.04. BENSHEIM Parktheater

**KLÜPFEL & KOBR**  
28.04. BENSHEIM Parktheater

**HORST LICHTER**  
15.05. DIEBURG Aula der FH

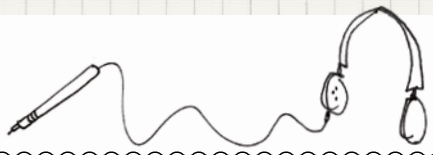
**HEINRICH DEL CORE**  
24.10. BENSHEIM Parktheater

**MARTIN ZINGSHEIM**  
01.11. DARMSTADT Ernst-Ludwig-Saal

**MARTIN RÜTTER** 23.11. BENSHEIM Parktheater  
**TICKETS UNTER WWW.S-PROMOTION.DE**  
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen  
TICKETHOTLINE 06073 - 722 740

# Montagsgedanken

TAGEBUCH EINES DJs, FOLGE 10: VON TESTOSTERON BIS ELEKTRON



**Eine größere und reine Männertruppe kommt von der Firmenweihnachtsfeier angetrunken in die Disco. Einige entdecken, dass unglaublicherweise eine Frau auflegt – daraus resultieren die unterschiedlichsten Reaktionen.**

In Bezug auf die Wechselwirkung zwischen mir beim Auflegen und männlichen Neugästen bin ich mittlerweile in der Lage, mehrere klassische Verhaltensweisen und „Typen Mann“ voneinander zu unterscheiden. Ähnlich wie in der Chemie sind hier positiv und negativ geladene Teilchen zu finden. Frauen, die sich beruflich in Männerdomänen bewegen, werden meine Eindrücke auf andere Bereiche übertragen können und mir beipflichten.

## Der High-five-/Daumen-hoch-Typ

Haben diese Jungs die Frau hinterm DJ-Pult entdeckt, wird die Sensation gleich freudig aufgeregter an alle Kumpels und die Freundin weitergegeben. Sie sind euphorisiert, idealisieren und feiern die Frau hinter den Decks und kommen früher oder später auf ein High-five oder Daumen-hoch vorbei. Ich mag das, vielleicht kommt das vom Sport, ich schlage unheimlich gern ein. Die sind nett, tanzen viel und verbreiten gute Partystimmung. Cool, weiter so!

## Die Hinterweltler

Die ignoranten Hinterweltler interessieren sich sehr für den DJ – besonders, weil sie sich ständig Lieder wünschen wollen. Frauen werden jedoch von ihnen in erster Linie nicht als DJ autorisiert, sondern erstmal beispielsweise als Freundin des DJs identifiziert. Frauen sind keine DJs oder Personen, die was zu melden haben. Es kann also nur der Typ sein, der neben ihr steht. Lichtmänner werden von den Hinterweltlern als DJ angesprochen und ich werde gefragt, wo die Bar ist. Dass ich, um sie zu verstehen, meinen Kopfhörer absetzen muss, kommt ihnen nicht verdächtig vor. Nun gut, so läuft die Sozialisation: Männer tragen blaue Strampler, weinen nicht, sind stark und legen auf. Mädchen tragen rosa, sind lieb, bringen Bier und legen eben nicht auf.

## Der Hosen-an-Typ

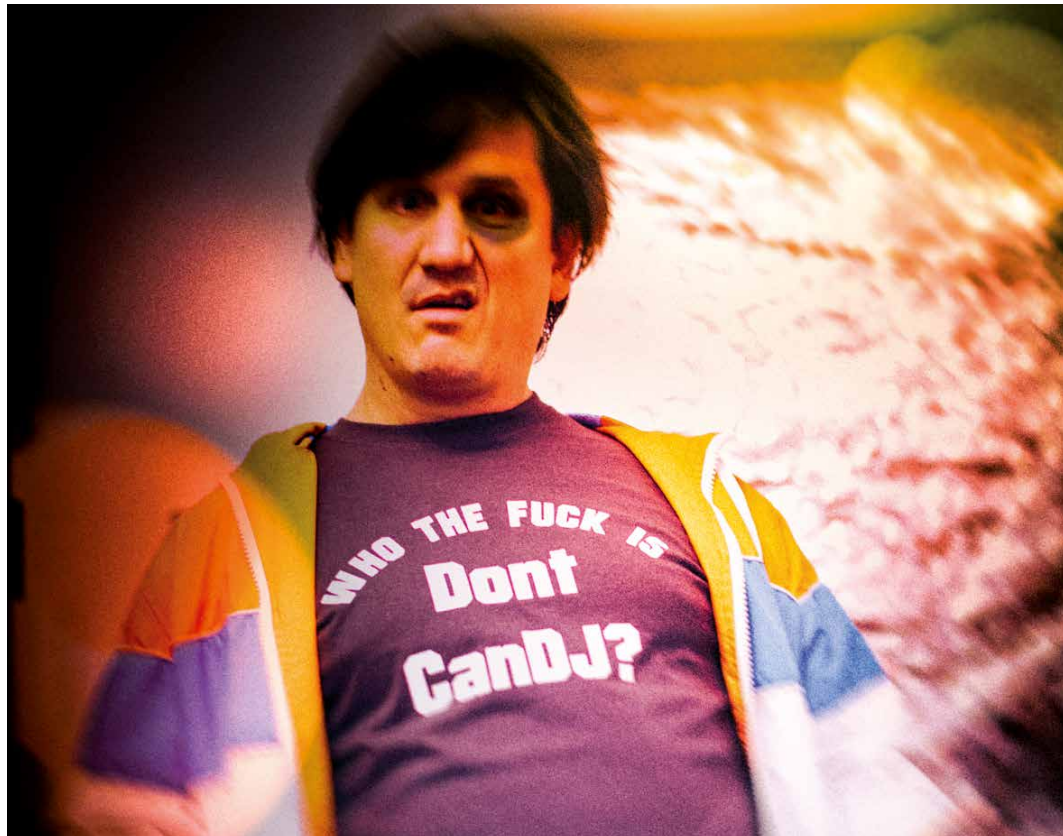
Diese zum Glück sehr seltenen Exemplare können schlecht damit umgehen, dass eine Frau die Strippen des Abends zieht. Zwar sie sind nicht sonderlich begeistert darüber, zugleich aber auch unheimlich neugierig, halten sich griesgrämig in Pultnähe auf und suchen den ganzen Abend die Kassette, die heimlich unterm DJ-Pult à la Paris Hilton eingelegt wird (Danke hierfür, Paris. Ganz groß!). Sie tun zwar so, haben aber in aller Regel null Ahnung von der Auflegerei und würden nicht mal erkennen, ob das Mischpult ein- oder ausgeschaltet ist. Nach zuviel Booze werden sie mutig, damit zugleich sehr anstrengend und versuchen, die hierarchische Geschlechterordnung wieder herzustellen, indem sie „dem Dingelchen hinterm Pult“ mal einen Tipp geben und beratend zur Seite stehen. Für alle Fälle. Die Frau würde das ja sonst alleine gar nicht schaffen. Zum Glück sind sie da, um die Kohlen aus dem Feuer zu holen. Später, nachdem ich sie bereits dreimal auflaufen ließ und scheinbar gar nichts mehr hilft, starren sie bewusst auffällig und ungeniert auf meinen Arsch, um ihre Männlichkeit innerhalb ihrer Freundeschleife wieder herzustellen und mir zu signalisieren, dass ich nicht in der Lage sein werde, dieser Erniedrigung zu entgehen. Sehr interessant. Eigentlich mag ich das auch, es unterhält mich.

## Die Tänzer

Sie sind ganz in ihrer Welt, tanzen häufig stundenlang nur für sich, ohne sich aufzuplustern oder um krampfhaft Mädels anzulabern. Niemand kann ihre Aufmerksamkeit erregen. Ihre T-Shirts sind patschnass, wenn sie es bis ganz zum Schluss geschafft haben und das Licht angeht. Dann kann es sein, dass sie kurz applaudieren, erschöpft „Good bye“ winken oder schlicht „Danke“ sagen. Ich habe Euch zu danken!

## Die Provokateure

Vor einiger Zeit musste ich mal wieder in Mainz die Bekanntschaft mit einem sogenannten Elektron machen. Ganz ehrlich, wäre ich etwas größer und stärker, hätte es eine waschechte Schlägerei gegeben. Der Herr konnte



einfach nicht akzeptieren, dass ich ihm verbat, seinen Vodkaerdbull am DJ-Pult abzustellen. Wenn es nach ihm gegangen wäre, hätte er sein Getränk am liebsten direkt auf das Mischpult gestellt. Was er im Prinzip auch tat. Rotzfrech und einfach nur auf Krawall aus! Aber Frauen schlagen sich nicht, sind lieb und lachen alles weg. Denken die. Ich bin eine Frau, die da aus der Rolle fällt und dann für große Irritation sorgt, wenn ich mir überraschend nicht alles gefallen lasse. Provokateure lassen sich jedoch davon nicht abschrecken. Im Gegenteil: Ring frei! Möge der oder die Stärkere gewinnen.

### Der Party- oder „Pff, na und“-Typ

Der Tänzer-Typ, ebenso wie die unzähligen weitere Typen – beispielsweise der Schüchterne-, der Trinker- oder der Kumpel-Typ – sind häufig in dieser Kategorie verortet. Sie sind gut drauf, tanzen, schwätzen, trinken, machen einfach Party. Wenn ein gutes Lied kommt, pfeifen sie zu meiner großen Freude. Ihnen ist es nicht wichtig, wer auflegt, und auch nicht ob es sich dabei um einen Mann oder eine Frau handelt. In ihrer Welt ist es selbstverständlich,

dass Frauen auflegen. Wieso denn auch nicht? Doch selbst bei Frauen scheint diese Message noch nicht ganz durchgedrungen zu sein. Zu den Frauentypen deshalb bald mehr. Gleichberechtigung muss sein.

### Ihr lest den Montagsgedanken: Tagebuch eines DJs. Mein Name ist Doris Vöglin.

Foto: Jan Ehlers | Gestaltung: Sandra Wittwer

### Wer ist eigentlich Doris?



Doris Vöglin ist die eine Hälfte des DJ-Duos „DontCanDJ“ – bekannt aus Schlosskeller („Elektroschule“), 603qm und Centralstation. Seit einiger Zeit schreibt sie ihre „Montagsgedanken“ für den Blog [www.bedroomdisco.de](http://www.bedroomdisco.de) nieder.

Seit November 2012 erscheint ihre Kolumne auch im P.

[www.facebook.com/DontCanDJ](http://www.facebook.com/DontCanDJ)

# STILSICHER

Mode made in Darmstadt, Folge 11: Shoesenkel



Dass Darmstadt keine langweilige Stadt ist, wissen die meisten schon. Die Kultur- und Kunstszene ist lebendig und bietet immer wieder Neues. Und Darmstadt bringt immer wieder viele kreative Köpfe hervor, die mit ihren Ideen von Mode-, Accessoire- über Produktdesign unsere Stadt bereichern. Wir stellen sie in unserer Reihe „Stilsicher“ vor.

Schnürsenkel sind fast so alt wie Schuhe selbst und – spätestens mit dem Ende des Klettverschluss-Trends in den Neunzigern – Teil des täglichen Outfits. Allerdings liegt der Fokus in Sachen Schuh eher auf Absatz, Design und Farbe der Fußbekleidung selbst. Die Senkel sind oft nur notwendiges Beiwerk. „Wir müssen dem Schnürsenkel einfach mehr Selbstvertrauen geben“, dachten sich Kornel Kasielski und Marc Philipp Weber und gründeten 2008 in Darmstadt ihr Label „Shoesenkel“. Ausgelatschte Treter aufhübschen, aber auch eleganten Schuhen das Extra an Pepp zu verleihen, ist die Motivation der „Shoesenkel“-Jungs.

Die Recherche nach unterschiedlichen Materialien, Formen und Längen (denn wer wird schon mit Schnürsenkel-Expertise geboren!?) war zwar aufwendig und nicht immer spannend, hat sich aber gelohnt. Die Zahl der Anhänger wächst, die hochwertigen „Shoesenkel“ gibt es mittlerweile in über 15 Farben, die meisten knallig bunt. Sie werden in einer traditionellen Schnürsenkel-Manufaktur aus 100 Prozent Baumwolle produziert und in liebevoller Handarbeit gerollt und verpackt. Komplett „made in Germany“.

Die Vielfalt der Senkel umfasst mittlerweile vier Kollektionen: von runden, gewachsenen für den edlen Lederschuh über die flachen Sneakersenkel bis hin zur robusten, dicken Boots-Edition. Da die „Shoesenkel“ selbst den studentischen Geldbeutel nicht sprengen, lohnt es sich zweimal nachzudenken, ob ein alter oder langweiliger Schuh seine besten (oder buntesten) Tage schon hinter sich hat!

Text: Melanie Winkler | Fotos: Jan Ehlers  
Fußmodels: Tamara Schempp + Daniel Wildner

## Shoesenkel

Homepage: [www.shoesenkel.de](http://www.shoesenkel.de)  
Facebook: [www.facebook.com/shoesenkel](http://www.facebook.com/shoesenkel)  
Onlineshop: [www.shoesenkel.de/shop](http://www.shoesenkel.de/shop)

DARMSTADT  
**ponyhof**



31.12.2014 ab 19Uhr  
**PONYHOF KULINARIA-  
DAS SILVESTER SOUL KITCHEN  
& SILVESTER PARTY**  
Menü, Infos & Reservierung:  
[www.ponyhof-darmstadt.de](http://www.ponyhof-darmstadt.de)

Fr.05.12 ab 23h auf 2 Floors  
**SCHÜTZENLIEBE**  
Juliet Sikora | In.Deed

Sa.06.12 ab 22h  
**THE REDCUP® PARTY**  
RED NIKOLAUS EDITION

Sa.13.12 ab 23h  
**TECHATTACK with ADAM PORT**  
SanchoSun | Uff Légère

Fr.19.12 ab 23h  
**PRIVATAUDIENZ**  
Chris Tietjen | Einzelkind | Vinyl Speed Adjust

Sa.20.12 ab 22h  
**FEENSTAUBPARTY**  
Leo Yamane

Di.23.12 ab 22h  
**AURASTEN BITTE!**

Fr.26.12 ab 22h  
**IMPULSE**

So.28.12 ab 22h  
**N8 DER CLUBS**

Mi.31.12 ab 01h auf 2 Floors  
**SILVESTER PARTY**

\*Pony-Express ab 00:30h | Mathildenplatz - Ponyhof  
\*Vorverkauf (inkl. Pony-Express)  
\*Limitierte Abendkasse

Sa.17.Januar.2015 ab 23h  
**HANDMADE**

# Kommen und Gehen

Neuigkeiten aus Darmstadts Einzelhandel und Gastronomie



Open

Welche neuen Läden buhlen in Darmstadt um Kunden? Welche neuen Restaurants und gastronomischen Konzepte bereichern die Stadt? Welche Veranstaltungen rund ums Einkaufen gibt es diesen Monat? Und wer musste schließen? Das erfahrt Ihr in der P-Rubrik „Kommen und Gehen“ – im schnittigen Steckbrief-Stil.



## Adventssamstage in der Innenstadt

**Neuigkeit:** Offline einkaufen ist eine gute Sache. In Darmstadt bemüht man sich in diesem Jahr an allen Adventssamstagen besonders um die Kunden. Es gibt eine kostenlose Gepäckaufbewahrung, neu ist der Lieferservice direkt nach Hause und noch am selben Abend. Zudem sind Service-Engel, Tüthenräger, Einkaufsberater und Kinderbetreuer im Einsatz, um den Weihnachtseinkauf in Darmstadt zum – so Initiator Citymarketing e. V. – „himmlischen Vergnügen“ zu machen. Das gilt auch am 22.12. und 23.12., wenn die 480 Geschäfte in der City beim „Late-Night-Shopping“ bis 22 Uhr öffnen.

**Ort:** Gesamte Innenstadt | [www.darmstadt-citymarketing.de](http://www.darmstadt-citymarketing.de)



## Café Rodenstein

**Neuigkeit:** Seit Ende November ist das Café Rodenstein im Landesmuseum fix und fertiggestellt. Die Einbauten in der Küche sind abgeschlossen, die temporäre Theke ist einer Bar mit großer Glasvitrine gewichen. Neuerdings öffnet das Café auch samstags und sonntags schon ab 10 Uhr, so dass die Besucher des Museums vorab noch gemütlich frühstücken können. Von Montag bis Freitag wurden die Öffnungszeiten bis 22 Uhr verlängert. Dann gibt es das „Abendbrot im Museum“ mit diversen Leckereien, zum Beispiel Holzofenbrot vom Hofgut Oberfeld mit Rohmilchkäse in Begleitung von Chutney, Wurst- und Schinkenspezialitäten sowie vegetarischen Aufstrichen. Mittags und „für Zwischendurch“ wird weiterhin einfache Hausmannskost angeboten.

**Ort:** Friedensplatz, im Landesmuseum | [www.caferodenstein.de](http://www.caferodenstein.de)



## Faix wird 170 Jahre

**Neuigkeit:** 170 Jahre, das ist im Einzelhandel eine Marke, die erst einmal erreicht werden muss. Wir sagen: Herzlichen Glückwunsch, Spielwaren Faix! Gegründet wurde das Geschäft, aus dem später „Faix“ wurde, am 3. Oktober 1844 vom Drehermeister Ernst Andreas Geider. Schon damals sorgten die Schaufenster für leuchtende Kinderaugen, die nicht genug von den gezeigten Attraktionen bekommen konnten. In den vielen Jahren des Bestehens hat der Laden mehrere innerstädtische Umzüge hinter sich gebracht, einer der bekanntesten Standorte für viele Darmstädter ist das sogenannte „Faixe-Eck“ am Weißen Turm, das 1948 dem Neubau vom Kaufhof weichen musste. Seit 1957 findet man den Laden direkt am Ludwigsplatz in der Innenstadt.

**Ort:** Elisabethenstraße 1-3, Innenstadt

[www.faix.vedes.de/filialen/darmstadt.html](http://www.faix.vedes.de/filialen/darmstadt.html)







## Farbenkrauth (Studio für Raumdesign)

**Neuigkeit:** Anfang November wurde das neue, über 850 qm große „Studio für Raumdesign“ im „Farbenkrauth“ eröffnet (Investitions-Kosten: rund 300.000 Euro). In bewusster Abgrenzung zu großen Baumarkt-Ketten setzt man hier auf ganzheitliche Lösungen: von der individuellen Beratung – auch visuell am Design-Terminal – über eine umfangreiche Produktpalette von „basic“ bis „exklusiv“ bis zum Aufmaß vor Ort und der Montage. Angebote werden Tapeten, Gardinen, Kissen, Decken und Bodenbeläge wie Parkett, Laminat, Teppich sowie Designbeläge aus Vinyl.

**Ort:** Heidelberger Straße 195, Bessungen

**www.farbenkrauth.de** und **www.facebook.com/farbenkrauth**



## Have a look

**Neuigkeit:** Der Laden mit ausgewähltem Geschenk-Artikel-Sortiment ist Anfang November aus dem Carree-Durchgang in die belebtere Fußgängerzone umgezogen (ins ehemalige „Jugendstil Juwel“, das um die Ecke gezogen ist). Die Verkaufsfläche ist mit etwa 120 qm gleich groß, doch mehr Stellfläche, die bessere Lage und die im Verhältnis günstigere Miete waren Gründe für den Umzug. Weiterhin bietet „Have a look“ trendorientierte, moderne Geschenk-Ideen an – vom „Kozio!“-Teesieb bis zur hochwertigen Kochschürze. Im neuen Laden wurde das Angebot im Bereich Papeterie (Geschenkpapier, Zierband und Grußkarten) erweitert.

**Ort:** Elisabethenstraße 16, Innenstadt



## „Heiliger Bimbam“

**Neuigkeit:** „Kunst, Genuss und Schnickschnack“ verspricht der „Schon-wieder-Weihnachten-Markt“ in den Kleinschen Höfen. „Heiliger Bimbam“ ist der offizielle Titel des Markts, der an den Adventssamstagen von 12 bis 19 Uhr öffnet und skurrile, charmante und sehr praktische Geschenke anbietet. Im Atelier „andersundanders“ findet man Kunstbausteine, eine „Galerie in der Schachtel“ sowie Kunst im Postkartenformat. Letztere kann man schon vorab anschauen unter **www.postkartenformate.de**. Die Postkarten werden in einer Benefizaktion für je 10 Euro verkauft, der Erlös kommt zu 100 Prozent dem Verein für krebskranke Kinder in Darmstadt zugute.

**Ort:** Hügelstraße 78, Innenstadt | **www.kleinsche-hoefe.de**



## Kaufhaus der Gelegenheiten (Ka-Gel)

**Neuigkeit:** Die Durststrecke ist überwunden, die Weichen für eine gesicherte Zukunft sind gestellt – einer strukturellen Konzept-Änderung sei Dank. Wer günstige Second-Hand-Möbel in Qualität sucht, ist im „Ka-Gel“ weiterhin genau richtig. Es entstand aus einem sozialpädagogischen Projekt, das trockenen und cleanen Suchtkranken die Chance gewährt, einem geregelten Arbeitsverhältnis nachzugehen.

**Ort:** Pallaswiesenstraße 122, Weststadt | **www.ka-gel.de**



## *Kleid At Night # 6*

**Neuigkeit:** Am Montag, 26.01.2015, von 19 bis 22 Uhr, heißt es wieder: nachhaltig shoppen bei „Kleid At Night“! Der hochwertige Secondhand-Mode-Markt für Frauen und Männer hält bereits zum vierten Mal in der großen Halle der Centralstation Hof. Nachtschwärmer und modeinteressierte Stadt-Spaziergänger können in entspannter Atmosphäre zu Kaufrausch-Musik der DJs Chara & Alexandre durch die Reihen tanzen, Kleider, Hüte, Taschen und Schuhe ausprobieren und gleich mit in die Nacht nehmen. Eintritt: 2 Euro.

**Ort:** Centralstation, Innenstadt | [www.centralstation-darmstadt.de](http://www.centralstation-darmstadt.de)



## *Mimikie*

**Neuigkeit:** Ende Oktober eröffnete Laden mit „Wert- und Wundervollem für Kinder“. Der Schwerpunkt des „Mimikie“ liegt auf nigelneuleneuer Kindermode und Spielsachen, ökologisch zertifiziert und in schlichtem wie schönem skandinavischen, französischen und deutschen Design. Passend dazu ist auch die Einrichtung: klar, gleichzeitig kreativ, mit selbstgebauten Holzregalen und Tastricken als Hänge-Bügelhalter. Außerdem gibt es eine Kinderspielecke und – wie im Vorgänger, dem „Flohhupfer“ – wertige Second-Hand-Kindersachen. Inhaber Christian Schuster und seine Freundin Eva Fischer, die Diplom-Modedesignerin ist, haben mehrere Jahre in Berlin gelebt und die vielen Kinderläden dort genau studiert. Das Ergebnis: ein ungewöhnliches, Darmstadt bereicherndes Geschäft!

**Ort:** Schuknechtstraße 1, Martinsviertel | [www.mimikie.de](http://www.mimikie.de)



## *Oxfam Buchshop*

**Neuigkeit:** Der Oxfam Buchshop in der Schulstraße feiert frisch renoviert ein kleines Jubiläum. Freundlicher erscheint der Laden, mit frisch geweißten Wänden und Decken, eine Oxfam-grüne Rückwand dient als Blickfang. Auf umweltfreundliche LED-Beleuchtung umgestellt und mit einem neuen Medien-Regal für Schallplatten, DVDs und CDs wird 15-jähriges Jubiläum gefeiert. So lange schon verkaufen aktuell 66 ehrenamtliche Mitarbeiter gespendete Romane, Kochbücher oder CDs. Die Überschüsse kommen der Entwicklungsorganisation Oxfam Deutschland e. V. zugute, die weltweit Menschen mobilisiert, um Armut aus eigener Kraft zu überwinden.

**Ort:** Schulstraße 16, Innenstadt | [www.oxfam.de/shops](http://www.oxfam.de/shops)



## *Restaurant Belleville*

**Neuigkeit:** Das französische Restaurant „Belleville“ bietet seit November einen Mittagstisch an. Dienstags bis freitags von 11.30 Uhr bis 14 Uhr bereitet Koch Florian Hänel (ehemals: „Einsiedel“) täglich drei zur Auswahl stehende „Formule“ aus der französischen Bistrotküche zu. Gewählt werden kann: entweder Vorspeise plus Hauptgang und Espresso oder Hauptgang plus Dessert und Espresso (ab 9,80 Euro). Vom Fleisch- über das Fischgericht bis zur Quiche.

**Ort:** Forstmeisterstraße 5, Bessungen | [www.bellevilleressto.de](http://www.bellevilleressto.de)

„WER VISIONEN HAT...



merkmale.de

... SOLLTE ZU KLAR GEHEN.“

Kunde: Helmut S., Hamburg





## Schöne Sachen

**Neuigkeit:** Auf das Lädchen „Von Nebenan“ folgen „Schöne Sachen“. Seit Mitte Oktober bietet Inhaberin Astrid Thies Umstandsmode an: klassische Outfits für die Business-Frau oder stylische und bequeme Outfits für den Alltag. Für die stillende Mama gibt es modische Stillkleidung und Stillwäsche, außerdem Babybekleidung sowie Accessoires wie Mützen für Kinder. Für spezielle Anlässe kann festliche Umstandsmode geliehen werden.

**Ort:** Mauerstr. 23, Martinsviertel [www.schoenesachen-darmstadt.de](http://www.schoenesachen-darmstadt.de)



## Über Darmstadt

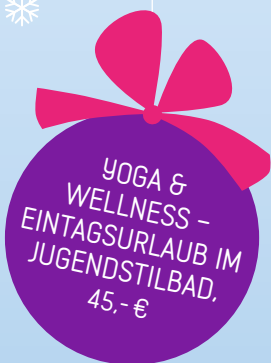
**Neuigkeit:** Neue Event- und Tagungs-Location im Exlibris-Hochhaus für bis zu 65 Personen. Über zwei Räume und 280 qm erstreckt sich die ehemalige Konferenz-Etage. Im achten Obergeschoss, mit schmalen, überdachten Terrassen-Fast-Rundum-Lauf, hat man einen weiten Blick über Darmstadt. Betreiber sind Rania und Björn Ade (Café „Zweifreude“). Einrichtung, Catering und Technik werden passgenau angeboten – für kleine bis große Budgets. Immer an den Wänden zu bewundern: Werke des Darmstädter Künstlers Willi Bucher, dessen Atelier sich im Keller des Gebäudes befindet.

**Ort:** Havelstraße 16, Verlagsviertel | [www.ueberdarmstadt.de](http://www.ueberdarmstadt.de)

Recherche + Texte: Cem Tevetoglu + Sebastian Fiedler | Fotos: Jan Ehlers + Veranstalter + Einzelhändler + Gastronomen

ANZEIGE

# VERSCHENKE YOGA ZU WEIHNACHTEN FROHES FEST & HAPPY 2015!



youga ist yoga für dich.



Wir beraten Dich gerne persönlich.  
Schreib uns an [hello@youga.de](mailto:hello@youga.de)  
[www.youga.de](http://www.youga.de)

# DARMSTÄDTER WEIHNACHTSMARKT

24.11. bis 23.12.2014



Foto: Rüdiger Dünker

[weihnachten-in-darmstadt.de](http://weihnachten-in-darmstadt.de)

**Länger geöffnet!**

Freitag und Samstag bis 22 Uhr

**Adventlicher Stadtrundgang**

Samstag 29.11., 6., 13. und  
20.12., jeweils um 17 Uhr  
ab Darmstadt Shop

**Kunsthandwerkermarkt**

an allen 4 Adventswochenenden  
Sa. + So. 11.30 – 19 Uhr

Darmstadt ist...  
**LEBEN**



**Darmstädter  
Schausteller-  
verband e.V.**

Wissenschaftsstadt  
Darmstadt





# Designschnipsel

**Folge 15: Der Braun-Rasierer „Sixtant“ & das Radio „Model One“ von Tivoli Audio**

Wir sind immer und überall von Design umgeben: ob zuhause, bei Freunden, in Geschäften, im Büro, öffentlichen Raum oder Restaurant. Sei es das Bett, in dem wir liegen, sei es die Toilette, Dusche oder Hifi-Anlage, die wir täglich benutzen: alles Design. Ob Klinke, Handy, Rasierer, Kanne, Schere, Brille, Wecker, Brieföffner – Design begleitet unser Leben. In der Rubrik „Designschnipsel“ stellen wir Darmstädter und ihre Lieblingsstücke vor.

**Name:** Hagen Mathy  
**geboren:** 25. März 1942  
**wo:** in Swinemünde/Ostsee  
**lebt:** in Darmstadt  
**Beruf:** Rentner

## Kurzer Werdegang (mit eigenen Worten):

„Geboren 1942 in Swinemünde/Ostsee, Schuhgröße 42, erster Blickkontakt mit Darmstadt 1948, Wahl-darmstädter seit 1956, alle Höhepunkte in Darmstadt (Schulen, Jungschar, Tanzstunde, Studium, Berufserfolge), Auslandsaufenthalt in Zwingenberg/Bergstraße von 1976 bis 1998, Beruf als Architekt in drei verschiedenen Architekturbüros (nacheinander), selbstständige Tätigkeit in Partnerschaft (sechs Jahre), letzte Tätigkeit im Öffentlichen Dienst (sechs Jahre), Rentner seit dieser Zeit mit großem Erfolg, erste Ehe: 26 Jahre (zwei Kinder), zweite Ehe bis zum Schluss.“



Statement von **Hagen Mathy** zum Rasierapparat „Sixtant“ von Braun und zum Radio „Model One“ von Tivoli Audio:

„Jeden Morgen das Gleiche? Nein! Den SELBEN in etwa 30 bis 40 Jahren lieb gewonnenen Rasierapparat zu verwenden, das Gewicht in der Hand zu spüren – wobei sich der Rasierer sehr angenehm in der Hand anfühlt. Bei der Rasur zu hören, wie die nachgewachsenen Bartstopfeln abgeschnitten werden. Sofort am Ton zu erkennen, da ist noch eine Bartpartie, die weg muss. Und das ganze morgendliche Spektakel unter den Radioklängen eines kleinen, formschönen Apparates, der ohne Schnörkel durch seine Funktionalität und geometrische Formschönheit eine Hör- und Augenfreude ist. Also von wegen: Jeden Morgen das GLEICHE!“

Idee + Text: Sibylle Maxheimer | Foto: Jan Ehlers



**Morgen  
Kinder  
wird's  
geben!**

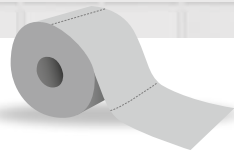


**Bei uns gibt's die Geschenke!**

Darmstadt, Wilhelminenstraße Ecke Elisabethenstraße, Tel. 26688  
[www.hufnagel-taschen.de](http://www.hufnagel-taschen.de)

# T♥! T♥! T♥!

## Darmstädter Toiletten-Quartett, Folge 9: Café Zweifreude



Orte voller Anmut, Schönheit und Magie sind sie eher selten. Immer aber sind sie individuell gestaltet – und haben einen „eigenen Charakter“. Außerdem geht es einfach nicht ohne sie! Das P stellt Euch die bemerkenswertesten „stillen Örtchen“ Darmstadts vor: als Toiletten-Quartett, zum Sammeln und Überprüfen.

Toilettenester + Texter: Melanie Winkler + Christian Ehmann | Fotos: Jan Ehlers



**Optische Komposition:** Die winzige Toilette erinnert an „Alice im Wunderland“. Von der Decke hängen goldene Äste, die den Eindruck, durch ein Loch in einen Baum gefallen zu sein, perfekt machen. Ansonsten ist es dunkel, aber detailverliebt. Schwarze Fliesen und Wände, eine goldene Tür mit Schnörkelklinke, getaucht in bunt wechselnde LED-Beleuchtung. Bei einigen Dingen (wie der goldenen Schreibmaschine) stellt sich die Frage, was sie hier sollen – dennoch passen sie irgendwie zur verrückten Atmosphäre. Achtung: Männlein, Weiblein, Zwitterlein... hier geht jeder auf das gleiche Örtchen. Aber das „Zweifreude“ ist sehr klein, da sollte es selten zu Stau kommen.

**Größe:** aufgerundet 2 qm

**Anzahl der Kabinen:** 1

**Duftnote:** keine, ist aber auch abhängig vom „Vorgänger“.

**Sitzkomfort:** Bequem, aber kalt. Der Raum ist generell kalt – zu kalt für eine Frau zumindest.

**Schmigelgrad des Kloapiers:** drei flauschige Lagen mit blauen Wülkchen.

**Schönster Klospruch:** An diese Wand kann man nur mit Tipp-Ex schreiben (und wer hat so was schon dabei).

**Rahmenprogramm:** Ich persönlich habe die Schreibmaschine getestet. Ansonsten ist hier Gucken Programm genug.

**Soundtrack fürs Klo:** Fly Project „Unisex“



**Optische Komposition:** Steampunk-Naturalismus – in bester Maschine-und-Natur Symbiose beschränkt sich die egalitäre Unisextoilette in Platz und Ausstattung hygienisch auf das Nötigste. Im kleinen Raum aus Wand, Boden und Decke in schwarz, befindet sich eingepfercht die weiße Keramik. Dazu dekorative, vergoldete Rohrleitungen und ein Wurzelhimmel, aus dem Vogelgezwitscher und „Badesalz auf Speed“ tönen. Klo-Gedanken können hier im Beisein von Mosaikfliesen und Schnörkeltür auf Papier gebannt und gleichsam heruntergespült werden.

**Größe:** zirka 1,64 qm

**Anzahl der Pissoirs / Kabinen:** 1

**Duftnote:** neutral

**Sitzkomfort:** anschiessam

**Schmigelgrad des Kloapiers:** angenehm

**Schönster Klospruch:** vermutlich im Rohr gelandet aka: keiner vorhanden

**Rahmenprogramm:** wenig zu tun – pinkeln, waschen, raus

**Soundtrack fürs Klo:** Iron Maiden „Fear of the Dark“



# SCHLACHTHOF<sup>WI</sup>

- 02.12. DI **AUSVERKAUFT! - DIE TOTEN HOSEN**  
SPECIAL GUEST: **THE BABOON SHOW**
- 03.12. DO **BLACK MOTH / SPECIAL GUEST:**  
**ANTLERED MAN**
- 03.12. DO **PARKWAY DRIVE / HEAVEN SHALL**  
**BURN / SPECIAL GUESTS: NORTHLANE /**  
**CARNIFEX (STADTHALLE OFFENBACH)**
- 04.12. DO **CEUX QUI MARCHENT DEBOUT**
- 05.12. FR **BOXHAMSTERS / TAUCHER**
- 05.12. FR **SCHLACHTHOF-FILM DES MONATS:**  
**SUPERMENSCH - WER IST SHEP**  
**GORDON? (MURNAU FILMTHEATER)**
- 06.12. SA **S O H N / OCCUPANTHER**
- 06.12. SA **AILAIK TO PARTY**
- 09.12. DI **LAIBACH**
- 10.12. MI **SUICIDE SILENCE / GUESTS: THY ART**  
**IS MURDER / FIT FOR AN AUTOPSY**
- 10.12. MI **JOHN K. SAMSON - SOLO (THE WEA-**  
**KERTHANS) / NORTHCOTE / SIR SIMON**
- 11.12. DO **KREATOR / ARCH ENEMY /**  
**SODOM / VADER**
- 11.12. DO **KREIDLER / EXCHAMPION**
- 12.12. FR **THE GREAT BERTHOLINIS**
- 12.12. FR **80-90-00 (PARTY)**
- 12.12. FR **NIGHTCRAWLING (PARTY)**
- 13.12. SA **TERRORGRUPPE / RADIO HAVANA /**  
**LULU UND DIE EINHORNARM**
- 13.12. SA **24H FEAT. FRONT**
- 15.12. MO **HUNDREDS / SPECIAL GUEST**
- 18.12. DO **ANTILOPEN GANG**
- 19.12. FR **WHERE THE WILD WORDS ARE. -**  
**GRAND SLAM**
- 19.12. SA **KNIETIEF IN BEATS - JUNGLE BELLS!**
- 20.12. SA **THE ROCK'N'ROLL WRESTLING**  
**BASH 2014**
- 20.12. SA **LET'S GO QUEER! (PARTY)**
- 23.12. DI **JUICY (PARTY)**
- 24.12. MI **WEIHNACHTEN GOES PARTYING**
- 25.12. DO **KOMMDISCO NO. 18 (PARTY)**
- 27.12. SA **STAGE BOTTLES / MIRROR MONKEYS**
- 27.12. SA **BASTARD ROCKS (PARTY)**
- 28.12. SO **BROILERS / SPECIAL GUEST: GUIDA**  
(JAHRHUNDERTHALLE HÖCHST)
- 28.12. SO **ZERO ABSOLU / SNAKES AND LIONS /**  
**DEATH OF YOUTH / ALFONS BAUER**
- 31.12. MI **LA GRANDE FINALE - SILVESTER**  
**2014/15 (PARTY)**
- 17.01. SA **CANYOUCANCAN /**  
**PUERTO HURRACO SISTERS**
- 20.01. DI **PERSISTENCE TOUR 2015 FEAT.**  
**SICK OF IT ALL / IGNITE / WALLS OF**  
**JERICO / RYKERS / TURNSTILE /**  
**ALL FOR NOTHING / BROKEN TEETH**
- 21.01. MI **DAS PACK / SUPPORT:**  
**DER FLOTTE TOTTE**
- 22.01. DO **PIANOS BECOME THE TEETH / SPECIAL**  
**GUESTS: SILVER SNAKES / NEW NATIVE**
- 24.01. SA **TAPEFABRIK #5**
- 25.01. SO **JENS FRIEBE & BAND**
- 29.01. DO **ALTE SAU**
- 30.01. FR **MONO INC.**
- 30.11. FR **COLD SPECKS**
- 31.01. SA **FUNERAL FOR A FRIEND /**  
**SPECIAL GUESTS**
- 03.02. DI **MINE**
- 06.02. FR **TALCO / NH3**
- 07.02. SA **ALT-J (STADTHALLE OFFENBACH)**
- 08.02. SO **RAISED FIST**
- 09.02. MO **THE SUBWAYS**
- 12.02. DO **MONKEEMAN / NITRIBITTS**
- 13.02. FR **RISING ANGER / GUESTS**
- 14.02. SA **CALLEJON**
- 19.02. DO **HAYSEED DIXIE**
- 20.02. FR **BETRAYING THE MARTYRS /**  
**TEXAS IN JULY / UPON THIS DAWNING /**  
**MAKE THEM SUFFER**
- 20.02. FR **ASA**
- 23.02. MO **MC FITTI**
- 23.02. MO **RED CITY RADIO / SUPPORT: PEARS**
- 24.02. DI **ACOLLECTIVE**
- 27.02. FR **KITTY, DAISY & LEWIS**
- 01.03. SO **STU LARSEN**
- 03.03. DI **ANNENMAYKANTEREIT**
- 04.03. MI **SIMPLE MINDS**
- 10.03. DI **JAN DELAY & DISKO NO. 1**
- 10.03. DI **MICK FLANNERY**
- 12.03. DO **ERIK COHEN**
- 21.03. SA **KATZENJAMMER**
- 24.03. DI **FIL: PULLERN IM STEHN**
- 26.03. DO **STEEL PANTHER**
- 27.03. FR **KONTRA K**
- 16.04. DO **GENTLEMAN -**  
**MTV UNPLUGGED LIVE 2015**

Unser komplettes Programm findet ihr im Internet unter

[schlachthof-wiesbaden.de](http://schlachthof-wiesbaden.de)

# Aufgeschnappt!

Neuigkeiten aus der lokalen Kulturszene



Die lokale Kulturszene ist ständig in Bewegung – da bekommt man viele interessante Neuigkeiten nur am Rande, viel zu spät oder gar nicht mit. Schluss damit: An dieser Stelle servieren wir alle Info-Häppchen, welche die P-Redaktion in den letzten Wochen aus der Darmstädter Kulturszene aufgeschnappt hat.

Hohe Auszeichnung: Die Darmstädterin **Anna Franz** erhielt Ende Oktober das Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland. Oberbürgermeister Jochen Partsch würdigte die ehemalige Geschäftsführerin des Darmstädter Pflege- und Sozialdienstes e. V. für ihre „außergewöhnlichen Leistungen einer engagierten Vorkämpferin für eine sozialere Gesellschaft“.

[www.dpsd.de](http://www.dpsd.de)

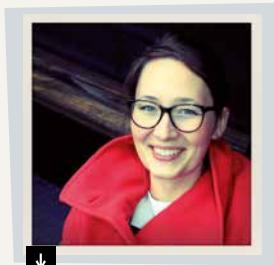
Gastfamilien gesucht: Ab Februar sucht die gemeinnützige Austauschorganisation Experiment e. V. **Gastfamilien in Darmstadt** für Schülerinnen und Schüler aus Australien, Brasilien, Irland, Italien, Kolumbien und den USA, die für drei bis elf Monate in Deutschland zur Schule gehen und den Alltag in einer Darmstädter Familie erleben möchten. Interessiert? Einfach an die Geschäftsstelle von Experiment e. V. in Bonn wenden: Ansprechpartnerin ist Eva Hofmann unter Telefon (0228) 957 22 44 und E-Mail: [hofmann@experiment-ev.de](mailto:hofmann@experiment-ev.de). Weitere Informationen gibt es unter [www.experiment-ev.de/gastfreundlich](http://www.experiment-ev.de/gastfreundlich).

Den **Wilhelm-Loth-Preis 2014**, Kunstpreis der Stadt Darmstadt,

bekommt Anfang Dezember **Gregor Schneider** verliehen. Der innovative Künstler, dessen Arbeitsschwerpunkt gebaute Räume sind, die Schneider als dreidimensionale, begehbare Skulpturen begreift, ist Professor an die Akademie der Bildenden Künste München. Für sein bislang bekanntestes Werk „Totes Haus u r“ wurde er im Jahre 2001 mit dem Goldenen Löwen der Biennale in Venedig ausgezeichnet.

[www.gregor-schneider.de](http://www.gregor-schneider.de)

Neues Bezahl-Modell: Der Verlag **Psychothriller GmbH** aus Mühlthal bei Darmstadt präsentiert ein neues Streaming-Modell für Bücherfans: Auf dem Portal „Psychothriller.Club“ zahlen die Leser kapitelweise und haben jederzeit freie Wahl: das E-Book zu Ende lesen oder lieber ein anderes antesten. Das neuartige Streaming-Modell funktioniert zudem direkt im Browser, so dass weder ein E-Reader noch ein Download oder eine App nötig ist. Hier geht's lang: [www.psychothriller.club](http://www.psychothriller.club)



Großes Kino: **Philomena Höltekemeier** ist Story-Beraterin für Spielfilme und TV-Serien. Sie weiß, wie ein Drehbuch dramaturgisch aufgebaut sein muss, damit es spannend und unterhaltsam ist. Warum wir das jetzt erzählen?

Weil die Darmstädterin im November von der Bundesregierung mit dem Preis „**Kultur- und Kreativipilot 2014**“ ausgezeichnet wurde. Die Auszeichnung wird seit 2010 jährlich an 32 Unternehmen aus der Kultur- und Kreativwirtschaft verliehen. Sie honoriert außergewöhnliche Ideen und Menschen, die mit ihrem Handeln der Kultur- und Kreativwirtschaft Gesicht und Gewicht geben. Alle Infos unter [www.kultur-kreativpiloten.de](http://www.kultur-kreativpiloten.de).



Schlechte Nachrichten: Das **Nonstock Festival** wird im Jahr 2015 nicht stattfinden. Obwohl der Termin bereits stand und man sogar schon Karten im Vorverkauf bekommen konnte, hat der Trägerverein „Kulturwiese Nonstock e. V.“ beschlossen, im nächsten Jahr eine Verschnaufpause einzulegen. Beim letzten Festival war das Wetter einfach so schlecht, dass am Ende ein hohes Minus in der Kasse lag. Doch Verschnaufen heißt nicht Faulenzen: Der erklärte Ziel ist es, durch kulturelle Veranstaltungen (unter dem Titel: „Zünd den Regen an!“) und Spenden die finanziellen Voraussetzungen für das Nonstock 2016 zu schaffen. Alle Termine der kommenden Events findet Ihr auf [www.nonstock.de](http://www.nonstock.de).



Werde Supporter: Das internationale Fotofestival **Darmstädter Tage der Fotografie** bietet seit diesem Jahr die Gelegenheit, sich als Fördermitglied zu betätigen. Als Dankeschön für alle Fördermitglieder hat man eine exklusive Foto-Edition aufgelegt, die 2015 in die zweite Runde geht. Die Edition beinhaltet je drei hochwertige Kunstdrucke von Fotokünstlern, die in den vergangenen Jahren im

Rahmen der Darmstädter Tage der Fotografie ausgestellt haben. Alle Werke haben das Format 24 x 30 cm. Die Edition ist auf 100 Exemplare pro Motiv limitiert und unverkäuflich. Für einen Beitrag von jährlich 120 Euro kann der Förderer eines der drei Motive wählen, ab 333 Euro im Jahr erhält er die gesamte Edition als Dankeschön. Alle Infos zu den Fördermöglichkeiten unter [www.dtdf.de](http://www.dtdf.de).

**Fette Beats:** Das Darmstädter Label **Extra-Music** veröffentlichte im November die Remix-Single „Carousel“ der Band Still Drift. Die Gitarrenballade erschien ursprünglich im Juni auf dem Debütalbum der Heidelberger, jetzt wurde der Song vom Produzenten Hector The Farmer in ein komplett neues Outfit gepackt: Neben der akustischen Version gibt es einen Electro-Remix mit treibendem Bass. Erhält-

lich als Download oder Stream auf allen gängigen Portalen.

[www.facebook.com/stilldrift](http://www.facebook.com/stilldrift)

Recherche + Text:  
Patrick Demuth + Cem Tevetoglu  
Fotos: Veranstalter



Dem Redaktor ist nichts zu schwör – doch ein bisschen Hilfe ist durchaus erwünscht: Schickt uns Eure News (zum Beispiel neue Songs, neues Label, Besetzungswechsel, Buchveröffentlichung, Foto-Wettbewerb etc.) an [aufgeschnappt@p-verlag.de](mailto:aufgeschnappt@p-verlag.de). Konzertankündigungen bitte weiterhin an [redaktion@p-verlag.de](mailto:redaktion@p-verlag.de).

ANZEIGEN

**HAUSGEMACHTE  
TEQUILAS**

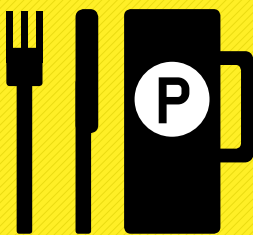
KneipenKultur  
**KESSEL**  
19 83  
DARMSTADT

**MARTINSVIERTEL  
GUTENBERGSTR. 1**



**T & GL 17 BIS 5 UHR**

**ESSEN UND  
TRINKEN IN  
DARMSTADT**



**ALLES AUF  
EINEN KLICK!**

Die neue Website des P-Magazins:  
[www.p-stadtkultur.de](http://www.p-stadtkultur.de)

ORIENTALISCHE SPEZIALITÄTEN



ZAUBER DES ORIENTS

Mo. - Fr. 11.30 - 15 Uhr

**MITTAGSBUFFET**  
**9,90 €**

**GUTSCHEIN**  
für einen *orientalischen Mokka*

Gültig bis 31. Januar 2015



Djadoo / Viktoriaplatz 12  
64293 Darmstadt / Tel. DA. 1016310  
[WWW.DJADOO.DE](http://WWW.DJADOO.DE)

# SLAM-MEISTER, NADELNDE BÄUME UND MÄRCHEN FÜR JUNG UND ALT

## Das literarische Darmstadt im Dezember und Januar

Ein Programm aus weihnachtlichen Klassikern, vergessenen und neu zu entdeckenden Autoren sowie hochklassigen Slammern bieten die Veranstalter zum Jahreswechsel:

### DI, 02. DEZEMBER

Die Jury des Vereins „**Buch des Monats**“ lädt sich traditionell zum Jahresausklang einen ganz besonderen Gast ein, der ab 19 Uhr im **Literaturhaus** aus seinen Werken lesen wird.

„Erna, der Baum nadelt!“ ist eine schon sprichwörtliche Weihnachtskatastrophe von **Robert Gernhardt**. Diese und viel weitere Anekdoten zum Advent liest ab 20 Uhr **Harald Schneider** im **Café Rodenstein im Hessischen Landesmuseum** vor.

### DO, 04. DEZEMBER

„Flüchtige Bekannte“ lernt ein Journalist auf der Suche nach einer plötzlich und unerklärlich verschwundenen Frau kennen. **Thomas Weiss** stellt seinen Roman ab 20 Uhr im **Künstlerkeller im Schloss** vor.

### SA, 06. DEZEMBER

„100 Bücher, die die Welt noch braucht“ versammeln **Hans-Christian Biller, Sabine Maja Bremermann und Lars-Christopher Voigts** in ihrem Buch und stellen dieses und diese um 18 Uhr in einer feucht-fröhlichen Release-Lesung in der **Galerie inch & cm** in der Kaupstraße 1 vor.

Zum letzten **Krone-Slam** des Jahres schafft es auch mal wieder die frisch gebackene deutschsprachige Poetry-Slam-Meisterin im Teamwettbewerb, **Dominique Macri**, ans Moderationsmikrofon. Ab 20 Uhr im Konzertsaal der **Goldenen Krone** steht ihr **Tilman Döring** beiseite, zusammen schicken sie unter anderem **Kaleb Erdmann** aus München und **Toby Heyl** aus Stuttgart ins Rennen um die Publikumsgunst.

### SO, 07. DEZEMBER

Faktisch besinnlich liest **Helmut Marktort** ab 17 Uhr in der **Pauluskirche** aus weihnachtlichen Texten und wird an diesem zweiten Advent vom Konzertchor Darmstadt mit vorweihnachtlichen Liedern begleitet.

### DI, 10. DEZEMBER

„Märchen für Jung und Alt“ liest der Darmstädter Tausendsassa **Alex Diroll** um 15 und um 18 Uhr in der **Galerie Trautmann** am Mathildenplatz 5 vor.

Für den **Poetry Slam in Weiterstadt** wartet **Egon Alter** im Kommunalen Kino wieder ab 20 Uhr mit jungen Dichtern aus nah und nicht ganz so fern auf.

### DO, 11. DEZEMBER

„Alle Jahre schon wieder“ liest **Axel Hacke** aus seinen familientauglichen Kolumnen und Glossen vor, natürlich auch weihnachtlich gestimmt. Ab 20 Uhr in der **Centralstation**.

### FR, 12. DEZEMBER

„Aufgeschrieben“ haben **Carla und Hans-Rolf Ropertz** die Schicksale von **Marianne d'Hooghe, Alfred Bodenheimer** und **Karl Buchholz** für den Band „Buchhändler in wechselnden Zeiten“, aus dem sie ab 19.30 Uhr im **Künstlerhaus Ziegelhütte** in der Kranichsteiner Straße 110 lesen.

### SO, 14. DEZEMBER

„Eine Liebe in Schweden“ schien **Gerhard Zwerenz** als Titel so unpassend, dass er diesen Roman über die

letzten fünf Lebensjahre von Kurt Tucholsky im Exil kurz nach Erscheinen wieder zurückzog. „Gute Witwen weinen nicht“ heißt die Neu-Ausgabe, aus der **Sabine Eller** ab 11 Uhr im **Wohnzimmer des Kranichsteiner Literaturverlags** in der Sandbergstraße 36 lesen wird.

## DO, 16. DEZEMBER

In ihrer Reihe „Vergessene Autoren“ widmet sich die Literaturinitiative im **Theater im Pädagog** der in Auschwitz ermordeten Lyrikerin **Gertrud Kolmar**. Aus ihrem vielfältigen Werk liest **Martina Roth** ab 20 Uhr und wird dabei von Johannes Conen an der Gitarre begleitet.

## SA, 03. JANUAR

Entkatert sein lohnt sich, wenn ab 20 Uhr der **23. Krone-Slam** unter anderem mit Wilma aus Augsburg und Marcus Raser aus Marburg ins neue Jahr startet. Wie immer ist in der **Goldenen Krone** auch noch Platz für mutige Neueinsteiger.

## SA, 09. JANUAR

Zur **41. Dichterschlacht** begrüßt der frisch gebackene deutschsprachige Meister Lars Ruppel das Publikum. Wer die meisten Dichtungsringe sammelt, ist Meister dieses Abends, der in der **Centralstation** um 21 Uhr beginnt.

## SO, 16. JANUAR

Es ist gefährlich, Franz Kafka zu lesen – zumindest in dem dystopischen Debütroman von **Walter Jens**. **Roland Held** liest ab 11 Uhr im Literarischen **Wohnzimmer des Kranichsteiner Literaturverlags** in der Sandbergstraße 36 aus „Nein – Die Welt der Angeklagten“ und führt in das Werk des 2013 verstorbenen Schriftstellers und Philosophen ein.

## SO, 23. JANUAR

Ein „Gegenspiel“ inszeniert **Stephan Thome** in seinem neuen Roman, in dem die in der deutschen Provinz in einer Ehe gestrandete portugiesische Rebellin Maria ihrem Leben noch eine entscheidende Wende gibt. Welche, können wir ab 11.30 Uhr in der **Stadtkirche** erfahren.

Text: Steffen Falk

TIP präsentiert

# LA CAVE AUX FOLLES

Rendezvous  
mit Aurora DeMeehl  
& Herrn Schmidt



16.01.2015  
20.02.2015  
20.03.2015  
jeweils 20 Uhr

Karten unter:  
06151-6 60 13 06  
oder 06151-13 45 13  
Online-Tickets:  
[www.ztix.de](http://www.ztix.de)  
[paedagogtheater.de](http://paedagogtheater.de)

Theater im Pädagog Pädagogstraße 5  
Darmstadt

# O könnt ich Dich, mein Darmstadt, wieder küssen

**Darmstädter Kunstausstellungen im Dezember und Januar**



Er war der Sohn Pippins des Kleinen und herrschte als König der Franken. Er wurde von Papst Leo III. zum römischen Kaiser gekrönt. Karl weitete sein Reich mächtig aus und förderte die christliche Kultur. Damit bereitete er den Grund für das germanisch-romanische Abendland. Vor 1.200 Jahren starb er, weshalb das Landesmuseum diesen mächtigen Mann nun mit einer Sonderausstellung würdigt.

**Karl der Große – „1.200 Jahre Mythos und Wirklichkeit“** heißt die Schau im **Hessischen Landesmuseum (HLMD)**, die bis 25.01.2015 zu besuchen ist. Inhaltlich setzt sie sich mit der Rezeption, der anhaltenden Wirkungsgeschichte dieses Menschen über die Jahrhunderte hinweg auseinander. Ab Mittwoch, 26.11., außerdem im HLMD zu sehen: „**gewünscht, geschenkt, gekauft – Neuerwerbungen der Graphischen Sammlung**“. Weitere Veranstaltungen auf [www.hlmd.de](http://www.hlmd.de).

**Joachim Henkel** stellt am Mittwoch, 03.12., um 19 Uhr, im **Atelier Bartel** (Weinbergstraße 4) in Bessungen Keramik-Objekte und Graffiti aus. Henkels ästhetische Auseinandersetzung mit der Sprayerkunst soll den Betrachter für einen neuen Blickwinkel sensibilisieren. Die Ausstellung ist bis Freitag, 19.12., zu sehen. [www.atelier-bartel.com](http://www.atelier-bartel.com)

Die **Galerie Netuschil** (Schleiermacherstraße 8) präsentiert in „**Monumental im Kleinen – Zeitgenössische Kleinplastik**“ und „**Dichter Bildraum konzentriert – Kleine malerische Originale**“ kleinformatige Arbeiten von insgesamt 38 Künstlern. [www.galerie-netuschil.net](http://www.galerie-netuschil.net)

Die unscheinbaren Lampen um die Akademie für Tonkunst hat die Fotokünstlerin **Tina Viola Jens** salonfähig gemacht: Leuchten-Konterfeis, mal mit Schneehut, mal mit Rankenwerk, stellt sie in der **Galerie Art Bessungen** (Karlstraße 110) noch bis Samstag, 13.12., aus.

Den ehemaligen Leiter der Mathildenhöhe, **Bernd Krimmel**, der auch ein starker Maler ist, würdigt das **Künstlerhaus Ziegelhütte** (Kranichsteiner Straße 110) mit einer Ausstellung seiner Gemälde. Bis Sonntag, 21.12., kann man sich die farbenfrohe und beeindruckende Malerei immer freitags bis sonntags zwischen

15 und 18 Uhr ansehen. Am Sonntag, 07.12., kommt Krimmel zu einem öffentlichen Gespräch ins Künstlerhaus. [www.kuenstlerhaus-ziegelhuette.de](http://www.kuenstlerhaus-ziegelhuette.de)

Das facetten- und umfangreiche Werk von **Helmut Lander** (1924 bis 2013), das sich von Bildhauerei über Malerei und Grafik bis hin zu Fotografie und Filmkunst erstreckt, ist in einer Schau im **karo 5**, im Foyer der Technischen Universität (Karolinenplatz 5) zu besichtigen. Lander, dessen Kunst auch im öffentlichen Raum gegenwärtig ist, hat mit einer markanten Betonstruktur das TU-Audimax geprägt. Die Ausstellung wurde anlässlich seines 90. Geburtstages organisiert und dauert bis Freitag, 12.12., an.

Der Berliner Fotokünstler **Christian Klant** stellt rund 40 Porträt- und Tanzfotografien aus seinen Werkreihen „100 Wet Plates – 100 Words“ und „Movements“ als „Seelenlandschaften“ aus. Ab Freitag, 05.12., hängen sie im **Yogastudio Satya Yoga** (Elisabethenstraße 5). Zur Vernissage ab 18 Uhr erläutert Klant die technischen Grundzüge des Wet-Plate-Verfahrens. Am Sonntag, 07.12., ist um 15 Uhr eine Demonstration der historischen Aufnahmetechnik geplant; Finissage ist dann am 21.02.2015. [www.christian-klant.de](http://www.christian-klant.de)

**Katja M. Schneider** stellt noch bis Mittwoch, 03.12., Öl- und Acrylgemälde sowie Collagen und Zeichnungen unter dem Titel „Ich sehe was, was du nicht siehst“ in der **Regionalgalerie Südhessen** (Kollegiengebäude, Luisenplatz 2) aus. [www.kmschneider.de](http://www.kmschneider.de)

Ins **Kunst Archiv Darmstadt**, dem Ort der Kunstdokumentation im Kennedyhaus, lockt derzeit der Bilderschatz „**Von Eugen Bracht bis Pierre Kröger**“. Er dokumentiert ein ganzes Jahrhundert und wurde als Geburtstagsgeschenk des Archivs zusammengestellt. Zu sehen bis 27.03.2015. [www.kunstarchiv-darmstadt.de](http://www.kunstarchiv-darmstadt.de)

Vierzig Jahre hat der Fotograf **Patrick Hinely** Jazzer fotografiert. Sein Fundus zur amerikanischen Jazzgeschichte, vor allem abseits der großen Bühnen, ist in einer Ausstellung in der **Galerie des Jazzinstituts** zu sehen. Die Schwarz-Weiß-Aufnahmen hängen dort bis 31.01.2015. [www.jazzinstitut.de](http://www.jazzinstitut.de)

**Isabel Kiesewetter** zeigt ihre Fotoarbeiten zum Thema Konversion bis 02.12. im **Schauraum der Darmstädter Tage der Fotografie** (Kasinostraße 3). [www.dtdf.de](http://www.dtdf.de)

**Kerstin Krone-Bayer** und **Paul Hirsch** präsentieren im **Atelier M** (Wilhelminenstraße 30) neue Arbeiten unter dem Titel „nneeeeeuuuuunnnnn99zig“. Vernissage wird am Donnerstag, 04.12., gefeiert; am zweiten Adventssonntag, 07.12., gibt es ein Künstlergespräch, das um 16 Uhr beginnt. Eine Führung durch die Schau wird am Sonntag, 21.12., angeboten.  
[www.atelier-m-da.de](http://www.atelier-m-da.de)

**Kris Scholz**, Professor für Fotografie an der Hochschule Darmstadt, Fachbereich Gestaltung, stellt noch bis 09.01.2015 Fotografien in der Ausstellung „Marks and traces“ im **Designzentrum Hessen** (Eugen-Bracht-Weg 6) aus. [www.hessendesign.de](http://www.hessendesign.de)

**Katrin Ströbel** und **Sven John**e zeigen bis 01.03.2015 ihre Werke in der **Galerie der Schader-Stiftung** (Karlstraße, Ecke Goethestraße) unter dem Namen „Künstlertourist: Grenzgänge“. [www.schaderstiftung.de](http://www.schaderstiftung.de)

**Hans Christiansen** (1866 bis 1945) gehörte zu den „ersten Sieben“, die auf der Mathildenhöhe wirkten. Er steht im Fokus der derzeitigen Schau im **Museum Künstlerkolonie**. Zum ersten Mal kann sein Gesamtwerk als Einheit genossen werden – noch bis 01.02.2015. [www.mathildenhoehe.eu](http://www.mathildenhoehe.eu)

In der **Kunsthalle** (Steubenplatz) sind bis Anfang März kommenden Jahres 365 Schwarzweiß-Aquarelle unter dem Titel „**Radenko Milak, 365**“ und damit das bislang größte Projekt dieses Künstlers zu sehen. Jedes Blatt dieser Folge bezieht sich auf ein planetarisches Ereignis, so Milak, der sich in seiner Arbeit mit Krieg und Frieden, Kunst und Kultur sowie Wissenschaft und Technik auseinandersetzt.  
[www.kunsthalle-darmstadt.de](http://www.kunsthalle-darmstadt.de)

Eine New Yorker Künstlerin hat 4.000 Schmetterlinge gebastelt und an Menschen rund um den Globus verschickt. Diese blau-weißen Stoff-Falter werden überall, wo sie angekommen, fotografiert und ins Internet gestellt. Die 29 Jahre alte **Thao Mai**, Vietnamesin und Darmstädter Studentin, macht mit: Rund 400 Schmetterlinge verarbeitet sie am **Georg-Büchner-Platz** zu einer Installation. Das Projekt kann unter [www.swarmtheworld.com](http://www.swarmtheworld.com) verfolgt werden.

„Ich wünsche mir zur Würze meines Lebens keine andere Gesellschaft, als die mir Darmstadt darbot, wie dieser Ort auch überhaupt einer von denen wäre, worin ich meine Zelte für immer aufschlagen würde“, sagte Johann Kaspar Riesbeck 1783. Und Georg Christoph Lichtenberg schrieb: „O könnt ich Dich, mein Darmstadt, wieder küssen.“ Diese Zitate hängen noch bis Weihnachten im **Institut für Neue Technische Form** (Friedensplatz 10), wo zwei Buchprojekte von **Katrin Holst** und **Christof Gassner** mit Darmstädter Texten und Typen vorgestellt werden. [www.intef.de](http://www.intef.de)

In der im November eröffneten **Galerie Christian Schindler** (Heinrichstraße 104) werden bis 31.01.2015 „Abstraktionen und Illusionen“ von **Gabor Szabo** präsentiert.  
[www.galerie-christianschindler.com](http://www.galerie-christianschindler.com)

Die Eberstädter **Galerie Trigon** (Oberstraße 12) präsentiert bis Samstag, 20.12., in ihren Räumen die Schau „**ARTenreich**“ mit Collagen, Fotografien, Skulpturen und Textilarbeiten.

Wir wünschen allen P-Lesern Prunk im Dezember und etwas Pause im Januar!

Text: Sibylle Maxheimer | Abbildungen: Veranstalter



**Christian Klant** stellt Porträt- und Tanzfotografien aus.



**Kris Scholz**: „Marks and traces“

# Weihnachtsmänner und ein Schäferhund

**Auf Darmstädter Bühnen im Dezember und Januar**

Zur winterlichen Hauptgeschäftszeit der Theater sind die Spielpläne mit einem breiten Repertoire von Tanz bis Schauspiel gefüllt. Noch stehen nicht alle Januar-Termine fest, es lohnt sich also, im neuen Jahr immer mal wieder online unter den angegebenen Links nachzuschauen, was es Neues gibt!

Das **Staatstheater** zeigt das Ballett-Gastspiel „Lux/Glory“ des Ballet du Grand Théâtre de Genève. Die Choreografie „Lux“ von Ken Ossola baut auf dem berühmten „Requiem“ von Gabriel Fauré auf; der Grieche Andonis Foniadakis choreografiert in „Glory“ zu einer Collage aus Werken von Georg Friedrich Händel. Am Freitag, 05.12., und am Samstag, 06.12., jeweils um 19.30 Uhr im Großen Haus. Heinrich von Kleists Schauspiel „Prinz Friedrich von Homburg“, ein Drama um Liebe, Krieg und Gehorsam, hat am Samstag, 06.12., um 20 Uhr Premiere in den Kammerspielen. „America: Dreams and Nightmares“ ist ein Gastspiel der American Drama Group Europe and TNT Theatre Britain über Leben und Tod von Martin Luther King. Das Stück ist in englischer Sprache am Montag, 08.12., um 16 Uhr und 19.30 Uhr im Kleinen Haus zu sehen. Zwanzig behinderte und nichtbehinderte Künstler und Künstlerinnen präsentieren die europaweit einmalige multidisziplinäre Theaterperformance „Verflüchtigung – Can there be identity without otherness?“. Am Mittwoch, 17.12., um 19.30 Uhr als Gastspiel im Kleinen Haus. „Orpheus in der Unterwelt“, Jacques Offenbachs bunte Persiflage der griechischen Sage von Orpheus und Eurydike und gleichzeitig Karikatur der besseren Pariser Gesellschaft seiner Zeit, wird in großer Inszenierung mit Chor und Ballett am Samstag, 31.01., Premiere feiern. Um 19.30 Uhr im Großen Haus. Der ganze Spielplan unter [www.staatstheater-darmstadt.de](http://www.staatstheater-darmstadt.de)

Das **TIP – Theater im Pädagog** veranstaltet am Samstag, 06.12., einen Nikolaus-Nachmittag für Kinder mit dem Theaterstück „Weihnachtsmänner in der Südsee“ und anschließendem Adventssingen mit dem Nikolaus. Informationen und Vorverkauf im Darmstadt Shop im Luisencenter oder unter [www.darmstadt-tourismus.de](http://www.darmstadt-tourismus.de). Am Sonntag, 07.12., gibt es um 16 Uhr Kindertheater: „Die Schöne und das Biest“; am Sonntag, 14.12., ebenfalls um 16 Uhr, den „Froschkönig“. Eine neue monatliche Show-Reihe startet im Januar. „La cave aux folles“ – Rendez-vous mit Aurora DeMeehl & Herrn Schmidt: einzigartige Abende mit

Gästen, Liedern, Geschichten, Quiz und Überraschungen. Premiere ist am Freitag, 16.01., um 20 Uhr. Das komplette Programm unter [www.paedagogtheater.de](http://www.paedagogtheater.de).

Das **Chawwerusch-Theater** zeigt „Fräulein Braun“, „ein Stück für eine Schauspielerin und einen deutschen Schäferhund“. Das Stück nimmt die wenigen historischen Fakten über die Beziehung von Eva Braun und Adolf Hitler als Grundlage und begleitet Eva Braun in neunzehn fiktiven Szenen vom ersten Zusammentreffen mit Hitler im Alter von siebzehn Jahren bis zum gemeinsamen Selbstmord im Berliner Bunker sechzehn Jahre später. Am Freitag, 09.01., um 19.30 Uhr in der **Bessunger Knabenschule**. Mehr Infos unter [www.knabenschule.de](http://www.knabenschule.de).



„Rendez-vous mit Aurora DeMeehl & Herrn Schmidt“



Im **Theater Mollerhaus** präsentiert die Darmstädter Freie Szene ihre Stücke für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Außerdem im Repertoire sind die Revue-Abende „**Zauberzeit**“ von **Rhein-Main-Magic** und Rainer Bauers Reihe „**Mollerkoller**“ mit Folge 57 und 58. Das **TUD-Schauspielstudio** spielt weiterhin seine aktuelle Produktion „**Der eingebilddete Kranke**“ frei nach Molière, das Ensemble Kurzformchaos zeigt Improvisationstheater, das Theaterlabor seine inklusive Produktion „**IHR(R) - WIR(R) - Exzesse des Wir-Gefühls**“. Alle Termine und Karten unter [www.theatermollerhaus.de](http://www.theatermollerhaus.de).

Das **Westside Theatre** spielt Stücke aus dem Repertoire der **Compagnie Schattenvögel**, unter anderem die Komödien „**Ein seltsames Paar**“ und „**Ladies Night**“. Am Freitag, 16.01., gibt es eine Tanztheater-Premiere: die **Company Thesaurus Tanz** zeigt „**Bewegte Synonyme**“, Beginn ist um 20 Uhr. Alle Termine unter [www.westsidetheatre.de](http://www.westsidetheatre.de).

Die **Neue Bühne** zeigt in ihrem Theater, dem alten Arheilger Lichtspielhaus, wieder eigene Bühnenbearbeitungen erfolgreicher Kinofilme: „**Broadway Danny Rose**“ war Woody Allens zwölfter Film und wurde 1984 für die „beste Regie“ und „das beste Original-Drehbuch“

Oscar-nominiert. Im Carnegie Deli in Manhattan sitzt eine Künstlerrunde beim Mittagessen und erinnert sich an den warmherzigen, aber erfolglosen Agenten Danny Rose, der unter anderem eine einbeinige Steptänzerin und einen blinden Vibraphonisten managt. Als er dem alternden Schnulzensänger Lou Canova einige größere Engagements verschafft, wird es gefährlich, denn dessen Geliebte war bis vor kurzem mit einer Mafia-Größe liiert. Außerdem gibt es noch einige Vorstellungen von „**Drei Männer im Schnee**“, die im Dezember allerdings bereits ausverkauft sind. Restkarten für die Januar-Termine sind noch erhältlich, alle Infos hierzu am Kartentelefon (06151) 42 22 05 (Montag bis Samstag von 10 bis 12.30 Uhr) oder online unter [www.neue-buehne.de](http://www.neue-buehne.de).



„Broadway Danny Rose“

Wir wünschen gute Unterhaltung!

Text: Tilmann Schneider | Foto: Veranstalter

ANZEIGE

**Rodensteiner Abendbrot**  
DIENSTAG BIS FREITAG BIS 22 UHR

**Mittelalterliches Mahl**  
FÜR GRUPPEN AB 20 PERSONEN  
AUF VORBESTELLUNG. TERMINE  
NACH VEREINBARUNG, MONTAG  
BIS SONNTAG

**NEU**  
**CAFÉ  
RODEN  
STEIN**

**Café Rodenstein** im Hessischen Landesmuseum Darmstadt  
*Öffnungszeiten:* Dienstag bis Freitag **10 bis 22 Uhr**,  
Samstag und Sonntag **10 bis 17 Uhr**

*Kontakt* unter: [reservierung@caferodenstein.de](mailto:reservierung@caferodenstein.de)  
Telefon 06151 1657175 [www.caferodenstein.de](http://www.caferodenstein.de)



BODY &amp; MIND

KRAFT

AUSDAUER

DEZEMBER 2014

## ERÖFFNUNG

Sie möchten gerne wieder mehr für sich und Ihre Gesundheit tun, aber im hektischen Alltag bleibt wenig Zeit für Entspannung und aktiven Ausgleich.

Im moveUP müssen Sie sich **nicht vertraglich binden**: Sie entscheiden und buchen ganz flexibel welche Bereiche – Body & Mind, Kraft oder Ausdauer – Sie aus dem umfangreichen Kursangebot für sich nutzen möchten.

Alle Informationen zum moveUP und dem Kursprogramm finden Sie online.

Entdecken Sie Flexibilität und Gemeinschaft.  
Entdecken Sie das moveUP!

## FÜR FRAUEN

Gemeinschaftlich Ziele erreichen:  
Im Vormittagsprogramm liegt der Fokus auf Straffung, Fatburning und Stressabbau.

## FIT IM BESTEN ALTER

Mobilisation und Kräftigung des Stütz- und Bewegungsapparates stehen hier im Vordergrund. Gestalten Sie ihr Leben aktiv in Wohlfühlumgebung.

## JUNG &amp; DYNAMISCH

Tagsüber bei der Arbeit oder in der Uni, abends zum Ausgleich gemeinsam noch einmal richtig auspowern. Ob funktionelle Übungen, Ganzkörper- und Herz-Kreislauf-Training oder Entspannung.

# KALENDER DEZEMBER 2014

## Montag, 01.12.2014

Montagsmusik: Campfire (live)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
<b>Aisha Nordvant - Lieder über Achttausender</b>	<b>20:30 h</b>	<b>Musik als Hilfe</b>
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Rock-, Dance- & Oldie-Monday	21:00 h	Hillstreet Club

## Dienstag, 02.12.2014

Konzert: Talib Kweli (Brooklyn, NY)	21:00 h	Centralstation (Halle)	→ Seite 04
Theater: Der eingebildete Kranke	20:00 h	Theater Moller Haus	
Filmkreis-Kino: Beziehungsweise New York	20:00 h	Audimax / TUD	
Verein Buch des Monats	19:00 h	Literaturhaus	→ Seite 44
Konzert: Krone Old Stars Orchestra	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Nachtdienst: 80s mit DJ Börn	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Konzert: Deserteur Schumann + The Deadnotes	20:00 h	Oetinger Villa	
Kulturhappchen: Early Late Night Show	21:00 h	Schlosskeller	
Harald Schneider: Erna, der Baum nadelt!	20:00 h	Hessisches Landesmuseum	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz	
Quiz Night	21:00 h	An Sibir	
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub	
Karaoke	20:00 h	Music Station, Weiterstadt	
Western Style Texas Hold'em Poker Turnier	19:00 h	Red Barn Restaurant	
Salsa Treff	20:30 h	Guantanamo	
Studier.Bar	23:00 h	Nova	

## Mittwoch, 03.12.2014

<b>Konzert: Mayra Andrade</b>	<b>20:00 h</b>	<b>Centralstation (Saal)</b>
Theater: Der eingebildete Kranke	20:00 h	Theater Moller Haus
<b>Lesung: Dystopie ohne Ende? Zukunft ohne Utopie</b>	<b>18:00 h</b>	<b>Schlosskeller</b>
Konzert: Casual Friday	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Filmkreis-Kino: Kreuzweg	20:15 h	CityDome Kinos (Rex-Kino)
Kellerkino	21:00 h	Schlosskeller
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Open Mic Night - Session	21:00 h	An Sibir
Musikerstammtisch mit Session (Open Stage)	20:00 h	Music Station, Weiterstadt
Discofox Dance Night mit DJ Thomy	20:00 h	Tanzcafé Papillon
La Fiesta de Salsa	21:30 h	Salon-Latino

## Donnerstag, 04.12.2014

Theater: Gut gegen Nordwind	20:00 h	Theater Moller Haus	
Vortrag: Dr. Karl Schilling - Nazi-Kreisleiter	19:30 h	Stadtkirche	
Glühwein-Tour mit dem Datterich-Express		City-Ring / Schlossgraben	
Chemikerparty	22:00 h	Goldene Krone	
Filmkreis: Anleitung zur sexuellen Unzufriedenheit	20:00 h	Audimax / TUD	
<b>Fuchs ist der Joker - Ritmo Fino</b>	<b>22:00 h</b>	<b>Schlosskeller</b>	
Jam-A-Coustic mit Fee. + Dan Dietrich (live)	20:00 h	Rößbüdler Biergarten	
Der Literarische Abend mit Thomas Weiss	20:00 h	Künstlerkeller im Schloss	→ Seite 44
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz	
Karaoke Night	21:00 h	An Sibir	



→ Lieder über Achttausender.

## Dystopie ohne Ende



→ ... Zukunft ohne Utopie. Vortrag



→ Konzert: Mayra Andrade.



→ Nachtaktiv ist der Fuchs.



→ Kabbaratz.

Tischfußballturnier DYP	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)
American Quiz Night	20:00 h	Red Barn Restaurant
Lady Like (Single- & Study-Party)	22:00 h	Musikpark A5

### Freitag, 05.12.2014

Into The Lion's Den (Reggae, Dancehall)	23:00 h	Bessunger Knabenschule (Keller)
Locomotion Dance	20:00 h	Music Station, Weiterstadt
Bands Without Instruments: Motor Mammoth	22:00 h	Lowbrow
Biodanza Party	20:00 h	Bessunger Knabenschule
Theater: Gut gegen Nordwind	20:00 h	Theater Moller Haus

### Kabbaratz: Klassenkampf

**20:30 h** **HalbNeun Theater**

Dinnershow: Frankensteins Braut	19:30 h	Burg Frankenstein, Eberstadt
Läd Naid Sürpies	23:00 h	Staatstheater (Kammerspiele) → Seite 04
Konzert: Marco Di Battista & Franco Finucci	20:30 h	Jazzinstitut (Keller)
Neunzigerdisco mit DJ D-Zero	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Konzert: Blimey (Funk-Rock)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Nostalgie mit Johnny Ost	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Konzert: Pink Bikini Lounge (Funk & Soul)	22:00 h	Goldene Krone (Saal)
Nobody Likes... Fennec & Wolf	23:00 h	Level 6
Vernissage: Porträtbilder als Seelenlandschaften	18:00 h	Satya-Yoga

### Konzert: Bigband der TUD

**20:30 h** **Bessunger Knabenschule (Halle)**

Wild Youth! (Electro, Indie, Dance, Alternative)	22:00 h	Schlosskeller
Acht & 9Der Party: DJ Heike (Two-Men-Show)	22:00 h	Extasis
Konzert: Jamie Clarke	21:30 h	An Sibir
Rammstein Party mit DJ Doom	21:00 h	Club Biga (Floor 1), Dieburg
Electronic Warfare mit DJ Nero Noire + DJ Tandrin	21:00 h	Club Biga (Floor 2), Dieburg
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Best Of Discofox & Dance mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Karaoke	20:00 h	Red Barn Restaurant
You.Nova	22:00 h	Nova
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5

### Samstag, 06.12.2014

Magic Meets Music	20:00 h	Music Station, Weiterstadt
Theater: Die Stromer - Keine Blasmusik	20:00 h	Theater Moller Haus
Mellow Hoch 3 (Party auf 3 Floors)	22:00 h	Centralstation
Konzert: Kick La Luna	20:30 h	Bessunger Knabenschule (Halle)



→ Es spielt: die TUD Bigband.

ANZEIGE

NEUERÖFFNUNG  
am 06.12.2014  
ab 20 Uhr

**MALTbar**   
craft beer & WHISK(E)Y

Rheinstr. 41

Di - Do 18 - 01 Uhr

64283 Darmstadt

Fr - So 18 - 03 Uhr

www.maltbar.de

Mo Ruhetag

<b>Kellergymnastik mit DJ Rafik + Leo Yamane</b>	22:00 h	Schlosskeller	
Black Heroes - Darmstadt Edition mit DJ Sensay	23:00 h	Nova	
Premiere: Prinz Friedrich von Homburg	20:00 h	Staatstheater	→ Seite 48
22. Krone Slam	20:00 h	Goldene Krone (Saal)	→ Seite 44
Konzert: Cantate II - Musik der Empfindsamkeit	19:00 h	Stadtkirche	
Come As You Are mit DJ Kai (Alternative & X-Over)	22:00 h	Goldene Krone (Disco)	
Konzert: The Nuts (Blues & Pubrock)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Diskotheckerkollektiv Rote Nadel	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Tim Schmitt + Sebi Meyer	23:00 h	Level 6	
Heiliger Bimbam - Kunst, Genuss und Schnickschnack	12:00 h	Klein'sche Höfe	
Gute Stube: Hope + Sangesfreunde Martinsviertel	20:15 h	Hoffart Theater	→ Seite 04
<b>Konzert: Donats + Delilahs</b>	<b>19:00 h</b>	<b>Oetinger Villa</b>	
Prinz Friedrich von Homburg (Premiere)	20:00 h	Staatstheater	
Lesung: 100 Bücher, die die Welt noch braucht	18:00 h	inch8cm	→ Seite 44
Red Santa-Party: Peter Gräber (Disco, House)	22:00 h	Extasis	
The Redcup Party - Red Nikolaus Edition	22:00 h	Ponyhof	
Tanzsalon Ü30 Nikolaus Edition mit DJ Capo	21:30 h	Linie Neun, Griesheim	
Konzert: Candy Jane	21:00 h	Sumpf	
Karaoke Night	21:30 h	An Sibir	
Nikolauslesung & Plätzchenwerkstatt	16:00 h	Café Lotte	
Mission In Progress mit DJ Jörg	22:00 h	Club Biga (Floor 1), Dieburg	
Spit It Out Now mit DJ Demon	22:00 h	Club Biga (Floor 2), Dieburg	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz	
Saturday Night Dance Party mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon	
Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein	
Pokerturnier	19:00 h	Ziegelbusch	
Electro.Nova	22:00 h	Nova	
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5	
La Fiesta de Latinoamérica	20:30 h	Salon-Latino	
<b>Sonntag, 07.12.2014</b>			
Konzert: Beardyman	21:00 h	Centralstation (Halle)	→ Seite 04
Gang durch den Advent mit Dieter Kürten	17:00 h	Pauluskirche	
Theater: Die Stromer - Keine Blasmusik	18:00 h	Theater Moller Haus	
Praktische Demonstration der Wet Plate Fototechnik	15:00 h	Satya-Yoga	→ Seite 46
Weihnachtskonzert	11:00 h	Staatstheater	
Paradies - Spiel mir das Lied von Anfang	18:00 h	Staatstheater	

**KELLERGYMNASTIK**

ON VINYL  
 DJ RAFIK  
 CHAMPION / 1X DMC CHAMPION  
 LEO YAMANE  
 3 X KELLERGYMNASTIKCHAMPION  
 TURNTABLEISM / PARTYTRICKS  
 → DJ Rafik und Leo Yamane.



→ Heute: Donats in der Villa.

ANZEIGE

# Belfisio

Wellness • Waxing • Physio

Ihr Spezialist für original Brazilian  
 Waxing, Sugaring, Brazilian Nails,  
 Wellnessmassagen und  
 Physiotherapie

Weihnachtsaktion!  
**50% Rabatt\***  
 auf alle Leistungen ab  
 einem Wert von 50 Euro  
 22.11.2014 - 24.12.2014

\* Angebot ist  
 nicht mit anderen  
 Rabattaktionen  
 kombinierbar



→ Tangobrunch.



→ Carsten H., Weihnachtsversther.

Nikolaus-Kellerlohnmarkt	14:00 h	Schlosskeller
<b>Tangobrunch</b>	<b>14:30 h</b>	<b>Linie Neun, Griesheim</b>
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Tatort Krone	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)

### Montag, 08.12.2014

Live: Nils Landgren - Christmas With My Friends	19:30 h	Staatstheater
Montagsmusik: Diffarent MC (live)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Vortrag: Nahost im Umbruch	18:00 h	Schlosskeller
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Rock-, Dance- & Oldie-Monday	21:00 h	Hillstreet Club

### Dienstag, 09.12.2014

Theater: Der eingebildete Kranke	20:00 h	Theater Moller Haus
<b>Kabarett: Carsten Höfer - Weihnachtsversther</b>	<b>20:30 h</b>	<b>HalbNeun Theater</b>
Glühwein-Tour mit dem Datterich-Express		City-Ring / Schlossgraben
Konzert: Elias 'Fuzzy' Dahlhaus Quartett	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Nachtdienst	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Jubiläumswunschfilm aus den Jahren 54 - 73	18:00 h	Audimax / TUD
Kulturhappchen: Nic Demasow (live)	21:00 h	Schlosskeller
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Quiz Night	21:00 h	An Sibir
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Karaoke	20:00 h	Music Station, Weiterstadt
Western Style Texas Hold'em Poker Turnier	19:00 h	Red Barn Restaurant

→ Seite 05

ANZEIGE

URBANGREENIES  
Gesundheitspädagogik



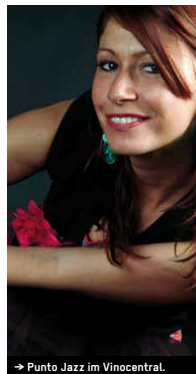
Salsa Treff	20:30 h	Guantanamo
Studier.Bar	23:00 h	Nova

## Mittwoch, 10.12.2014

<b>Punto Jazz - Konzert: La Java Blue Quartet</b>	<b>18:00 h</b>	<b>Vinocentral</b>
Theater: Ihr(r) - Wir(r) - Exzesse des Wir Gefühls	20:00 h	Theater Moller Haus
Frischzelle: Whiskydenker (live)	21:30 h	Bessunger Knabenschule (Keller)
Konzert: 2B2	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Lesung: Märchen Für Jung Und Alt	15:00 h	Atelier & Galerie Trautmann → Seite 44
Vernissage: Stille Wasser sind Tief	18:00 h	Regionalgalerie Südhessen
Jubiläumswunschfilm aus den Jahren 74 - 93	18:00 h	Audimax / TUD → Seite 05
Kellerkino	21:00 h	Schlosskeller
13. Weiterstädter Poetry Slam	20:00 h	Kommunales Kino → Seite 44
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Open Mic Night - Session	21:00 h	An Sibir
Musikerstammtisch mit Session (Open Stage)	20:00 h	Music Station, Weiterstadt
Discofox Dance Night mit DJ Thomy	20:00 h	Tanzcafé Papillon
La Fiesta de Salsa	21:30 h	Salon-Latino

## Donnerstag, 11.12.2014

Live: Bodo Wartke - Klaviersdelikte	20:00 h	Staatstheater
<b>Lesung: Axel Hacke - Alle Jahre schon wieder</b>	<b>20:00 h</b>	<b>Centralstation (Saal)</b> → Seite 44
Eisprung - die (cover)freie Acoustic Jam-Session	20:00 h	Sumpf
Das erste allgemeine Babenhäuser Pfarrerkabarett	20:30 h	HalbNeun Theater
Theater: Ihr(r) - Wir(r) - Exzesse des Wir Gefühls	20:00 h	Theater Moller Haus
Vortrag: Zwischen Alltag, Angst und Antisemitismus	19:30 h	Wolfskehlscher Garten
Glühwein-Tour mit dem Datterich-Express		City-Ring / Schlossgraben
Fachschaft Maschinenbau (Studentenparty)	22:00 h	Goldene Krone



→ Punto Jazz im Vinocentral.



→ Alle Jahre schon wieder.

ANZEIGE

## DAS THEATER

staatstheater darmstadt

## DER KAUFMANN VON VENEDIG

Eine Komödie von William Shakespeare

Regie: Christian Weise

Vorstellungen 03.12. | 23.12. | 15.01. | 25.01.

Kartentelefon 06151.28 11-600  
www.staatstheater-darmstadt.de  
www.facebook.com/staatstheaterdarmstadt



→ Hase = Indie.



→ Holy Bimm Bämm!

Jubiläumswunschfilm aus den Jahren 94 - 10	18:00 h	Audimax / TUD	→ Seite 05
<b>Hase spielt Indie - Broke Collective</b>	<b>22:00 h</b>	<b>Schlosskeller</b>	
3. Kammerkonzert	20:00 h	Staatstheater	
Bauingenieurparty	22:00 h	Nova	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz	
Karaoke Night	21:00 h	An Sibir	
Tischfußballturnier DYP	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)	
American Quiz Night	20:00 h	Red Barn Restaurant	
Lady Like (Single- & Study-Party)	22:00 h	Musikpark A5	

## Freitag, 12.12.2014

Konzert: The Dass Sägebett	22:00 h	Goldene Krone (Saal)	→ Seite 05
Konzert: Ceol Agus OI	20:00 h	Music Station, Weiterstadt	
Theater: Die 39 Stufen (Alfred Hitchcock)	20:00 h	Theater Moller Haus	
Buck Rogers Made Us Do It... 55Revival Boys	22:00 h	Lowbrow	
Schwarzblond: Schwarzblonde Weihnacht	20:30 h	HalbNeun Theater	
JazzTalk 105: Nils Wograms Root 70 with Strings	20:30 h	Bess. Knabenschule (Halle)	→ Seite 05
X-Mas Party	21:00 h	M22, Dieburg	
<b>The Battle Of Trash - Holy Bimm Bämm</b>	<b>22:00 h</b>	<b>Centralstation (Halle)</b>	
Kommerzdisko: Aktuelles und Altbewährtes	22:00 h	Goldene Krone (Disco)	
Konzert: SixTenStrings (Acoustic)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Singleshaling mit DJ Shock Travolta	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Wir sind Anders mit Joris Voorn	23:00 h	Level 6	→ Seite 05
Jubiläumswunschnacht - 3 Wunschfilme	18:00 h	Audimax / TUD	→ Seite 05
Elektroschule mit DontCanDJ	22:00 h	Schlosskeller	
Acht & 90er Party: Paul MG	22:00 h	Extasis	
Studentenparty: Der Weihnachtsmann trägt neon	21:00 h	Emanuel-von-Ketteler Wohnheim	
Konzert: Pivate Line (Finnland)	21:30 h	An Sibir	
Feindflug vs. Combichrist Electro Party	21:00 h	Club Biga (Floor 2), Dieburg	
Met & Miezeball mit DJ Meth	21:00 h	Club Biga (Floor 1), Dieburg	
Klangzucker #12 - Techno & Drum'n'Bass Special	22:00 h	Bessunger Knabenschule (Keller)	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz	
Best Of Discofox & Dance mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon	
Karaoke	20:00 h	Red Barn Restaurant	
You.Nova	22:00 h	Nova	
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5	

ANZEIGE

## Der Biergarten für das ganze Jahr!

Lecker essen und trinken im Roßdörfer Biergarten - und das nicht nur im Sommer, sondern im ganzen Jahr! Weitere Informationen rund um den Roßdörfer Biergarten gibt es auf unserer Webseite [www.rossdoerfer-biergarten.de](http://www.rossdoerfer-biergarten.de)

**Winteröffnungszeiten // Dezember bis Februar**  
Montag & Dienstag geschlossen // Mittwoch bis Sonntag jeweils von 18.00 - 25.00 Uhr

// Donnerstag, 04. Dezember | jam-a-coustic  
Fee. & Dan Dietrich | LIVE  
Beginn 20.00 Uhr | Eintritt frei

// Freitag, 12. Dezember | Reggaeation  
>> Strictly Vinyl <<  
General Motors | DJ  
Beginn 21.00 Uhr | Eintritt frei

// Donnerstag, 08. Januar | jam-a-coustic  
Gorilla Radio | LIVE  
Beginn 20.00 Uhr | Eintritt frei

// Freitag, 09. Januar | Reggaeation  
General Motors | DJ  
Beginn 21.00 Uhr | Eintritt frei

# ROSSDÖRFER BIERGARTEN

[www.rossdoerfer-biergarten.de](http://www.rossdoerfer-biergarten.de)  
industriestrasse 18 | 64380 rossdorf  
telefon 06154 - 83295



## Samstag, 13.12.2014

Live-Konzertübertragung: Die Meistersinger von ...	18:00 h	CityDome Kinos (Rex-Kino)	
Konzert: Welkebach	20:00 h	Music Station, Weiterstadt	
Dinnershow: Jack the Ripper	19:30 h	Burg Frankenstein, Eberstadt	
Konzert: Hardcake Special	20:30 h	HalbNeun Theater	
Theater: Der Ansager einer Stripteasenummer...	21:00 h	West Side Theatre	
57. Mollerkoller	20:30 h	Theater Moller Haus	
Mellow Weekend (Mashup Disco)	22:00 h	Centralstation (Halle)	
Comedy: Idil Baydar - Deutschland, wir müssen reden	20:00 h	Ernst-Ludwig-Saal, Eberstadt	
Konzert: Cantate III - Lieb Nachtigal wach auf	19:00 h	Stadtkirche	
<b>Strictly British mit DJ Kai (Brit-Pop-Rock-Punk)</b>	<b>22:00 h</b>	<b>Goldene Krone (Disco)</b>	
Konzert: Magic Ed Combo (Blues & Jazz)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Soulkungfu mit DJ Fuzzooka	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Heiliger Bimbam - Kunst, Genuss und Schnickschnack	12:00 h	Klein'sche Höfe	
Solidaritätsparty: Skaallüren (live) + DJ	20:00 h	Bessunger Knabenschule (Keller)	
Dubble - Upfull Posse	22:00 h	Oetinger Villa (Keller)	
Weihnachtskonzert: Chor und Orchester der TU	19:00 h	Johanneskirche	
<b>Filmkreis-Kino: Ernest et Célestine (0mU)</b>	<b>16:00 h</b>	<b>Audimax / TUD</b>	<a href="#">→ Seite 05</a>
Stummfilm mit Piano: Panzerkreuzer Potemkin	19:00 h	Audimax / TUD	<a href="#">→ Seite 05</a>
IDC Urban Styles	21:00 h	Schlosskeller	<a href="#">→ Seite 06</a>
Südhessisches Jahresabschlusskonzert: Pfund	21:00 h	Künstlerkeller im Schloss	
Club-Klassiker: Tim Gray (Disco, House)	22:00 h	Extasis	
Soulkungfu mit DJ Fuzzooka	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Konzert: Tom Stryder & Band	21:30 h	An Sibirin	
Konzert: Nid de Poule	18:00 h	Café Bellevue	
TechAttack mit Adam Port	23:00 h	Ponyhof	
Juke Box Heroes mit DJ Heiko	22:00 h	Club Biga (Floor 1), Dieburg	
New Attack mit DJ Kevin + DJ Demon	22:00 h	Club Biga (Floor 2), Dieburg	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Variété: Tölpel		Karolinenplatz	
Saturday Night Dance Party mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon	
Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein	
Pokerturnier	19:00 h	Ziegelbusch	
Electro.Nova	22:00 h	Nova	
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5	
La Fiesta de Latinoamérica	20:30 h	Salon-Latino	



→ DJ Kai, Strictly British.



→ Ernest und Célestine. Lieb.

ANZEIGE



DIE SCHMUCKMANUFAKTUR KNEIST  
MAGDALENIENSTR. 29  
64289 DARMSTADT

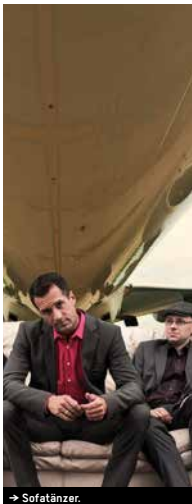
TEL.: 06151 73 58 13

WWW.SCHMUCKMANUFAKTUR-KNEIST.DE






→ Improtheater im Schlosskeller.



→ Sofatänzer.

## Sonntag, 14.12.2014

Konzert: Lamb - Backspace Unwind-Tour 2014	20:30 h	Centralstation (Halle)	→ Seite 06
Dinnershow: Jack the Ripper	18:00 h	Burg Frankenstein, Eberstadt	
Konzert: Gasmac Gilmore (Rock & Gipsyfolk)	20:00 h	Goldene Krone (Saal)	
Das literarische Wohnzimmer mit Sabine Eller	11:00 h	Kranichst. Literaturverlag	→ Seite 44
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Variété: Tölpel		Karolinenplatz	
Tatort Krone	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)	

## Montag, 15.12.2014

Montagsmusik: John Burn (live)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Konzert: Dowsing + Kittyhawk	21:00 h	Oetinger Villa	→ Seite 06
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Variété: Tölpel		Karolinenplatz	
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub	
Rock-, Dance- & Oldie-Monday	21:00 h	Hillstreet Club	

## Dienstag, 16.12.2014

Kabbaratz: Mach's gut Alter	20:30 h	HalbNeun Theater	
Offene Comic & Manga Talkrunde	20:00 h	Comic Cosmos	
Glühwein-Tour mit dem Datterich-Express		City-Ring / Schlossgraben	
<b>Konzert: Sofatänzer</b>	<b>21:00 h</b>	<b>Centralstation (Lounge)</b>	
Konzert: Krone Old Stars Orchestra	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Nachtdienst mit Flo H.	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Filmkreis-Kino: Blind (OmUe)	20:00 h	Audimax / TUD	
<b>Impro-Theater: KurzFormChaos</b>	<b>21:00 h</b>	<b>Schlosskeller</b>	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Variété: Tölpel		Karolinenplatz	
Quiz Night	21:00 h	An Sibir	
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub	
Karaoke	20:00 h	Music Station, Weiterstadt	
Western Style Texas Hold'em Poker Turnier	19:00 h	Red Barn Restaurant	
Salsa Treff	20:30 h	Guantanamo	
Studier.Bar	23:00 h	Nova	

## Mittwoch, 17.12.2014

Lesung: Dystopie ohne Ende? Zukunft ohne Utopie	18:00 h	Schlosskeller	
---	---------	---------------	--

# SEIT 15 JAHREN IN DARMSTADT

## Der Oxfam Buchshop feiert Geburtstag.

Wir sagen Danke für Ihre großartige Unterstützung und freuen uns auf viele weitere Jahre im Herzen der Stadt.

Ihr Oxfam Team Darmstadt

Die erwirtschafteten Mittel aus dem Verkauf der gespendeten Waren fließen in die Nothilfe- und Entwicklungsarbeit des Oxfam Deutschland e.V.



**OXFAM**  
Deutschland

**Oxfam Buchshop Darmstadt**  
Schulstraße 16  
64283 Darmstadt  
Tel: (06151) 27 38 33  
Mo–Fr: 10–18 Uhr  
Sa: 10–16 Uhr

**Oxfam Shop Darmstadt**  
Rheinstraße 12b  
64283 Darmstadt  
Tel: (06151) 273572  
Mo–Fr: 10–18.30 Uhr  
Sa: 10–14 Uhr

[www.oxfam.de/shops](http://www.oxfam.de/shops)

Konzert: Bernhard G. Müller	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Verflüchtigung	19:30 h	Staatstheater	→ Seite 48
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz	
Open Mic Night - Session	21:00 h	An Sibir	
Musikerstammtisch mit Session (Open Stage)	20:00 h	Music Station, Weiterstadt	
Discofox Dance Night mit DJ Thomy	20:00 h	Tanzcafé Papillon	
La Fiesta de Salsa	21:30 h	Salon-Latino	

### Donnerstag, 18.12.2014

Comedy: Gerd Knebel - WörlD Of Drecksäck	20:30 h	HalbNeun Theater	
Weihnachtskonzert: Blockflöte des Todes	20:00 h	Goldene Krone (Saal)	
Glühwein-Tour mit dem Datterich-Express		City-Ring / Schlossgraben	
Indieclub	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Filmkreis-Kino: Das Leben des Brian	20:00 h	Audimax / TUD	
<b>Katze macht Electro - Le Rubrique</b>	<b>22:00 h</b>	<b>Schlosskeller</b>	
Paradies - Spiel mir das Lied vom Anfang	19:30 h	Staatstheater	
Vergessene Autoren: Gertrud Kolmar	20:00 h	Theater im Pädagog	→ Seite 45
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz	
Karaoke Night	21:00 h	An Sibir	
Tischfußballturnier DYP	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)	
American Quiz Night	20:00 h	Red Barn Restaurant	
Lady Like (Single- & Study-Party)	22:00 h	Musikpark A5	

### Freitag, 19.12.2014

<b>The Disco Boys + Support: DJ Sonix + Uff Légère</b>	<b>22:00 h</b>	<b>Centralstation</b>	
Locomotion Dance Special	20:00 h	Music Station, Weiterstadt	
Buck Rogers Made Us Do It... Boing Boing	22:00 h	Lowbrow	
Konzert: Pablo Held Trio+EOS Kammerorchester Köln	19:00 h	Stadtkirche	→ Seite 06
Kabarett: Urban Priol - Tilt - Jahresrückblick	20:00 h	Aula der FH, Dieburg	
Konzert: Brothers In Arms - Walk Of Life Tour	19:30 h	HalbNeun Theater	
Bessunger X-Mas Jam Session: The Vorstandstrio	20:30 h	Jazzinstitut (Keller)	
Jump Around! mit Daniele Iezzi + Readymix Dave	22:00 h	Goldene Krone (Disco)	
Schöner Rocken mit Lars Vegas & Bob'n'Roll	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Konzert: Safran (Dark Pop)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Konzert: Besidos (Rock'n'Roll)	22:00 h	Goldene Krone (Saal)	
40 Jahre Demokratie in Griechenland	20:00 h	Bessunger Knabenschule (Keller)	



→ Donnerstag im Schlosskeller.



→ Disco Boys.

ANZEIGE

**MERRY CHRISTMAS**

**LOW BROW**

**ERBACHER STR. 5  
64283 DARMSTADT**

[www.lowbrow-darmstadt.de](http://www.lowbrow-darmstadt.de)



→ Gays and Friends.



→ Latin Dance Night.

<b>Schrill + Laut: Liebe und Hiebe</b>	<b>22:00 h</b>	<b>Schlosskeller</b>	
Acht & 90er Party: Mister Jay	22:00 h	Extasis	
<b>Latin Dance Night</b>	<b>21:00 h</b>	<b>Linie Neun, Griesheim</b>	
Konzert: Garden Of Delight	21:30 h	An Sibin	
Privataudienz	23:00 h	Ponyhof	→ Seite 08
Schwarzes Biga Revival Party	21:00 h	Club Biga (Floor 1), Dieburg	
Place Of Totality & Slipknot Release mit DJ Doom	21:00 h	Club Biga (Floor 2), Dieburg	
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)	
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz	
Melodien für Millionen 2014 (Rock-Cover-Festival)	19:00 h	Bess. Knabenschule (Halle)	→ Seite 08
Best Of Discofox & Dance mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon	
Karaoke	20:00 h	Red Barn Restaurant	
You.Nova	22:00 h	Nova	
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5	

## Samstag, 20.12.2014

Weihnachtsparty mit Seven Bridges	20:00 h	Music Station, Weiterstadt	
Konzert: Ava Saxophonquartett	19:00 h	Stadtkirche	
Theater: Ein seltsames Paar	20:00 h	West Side Theatre	
Zauberzeit 2014	20:00 h	Theater Moller Haus	
Mellow Weekend (Disco to House)	22:00 h	Centralstation (Halle)	
Musikkabarett: Schlachtreif - Das Rind im Mann	20:30 h	HalbNeun Theater	
Trashpop-Party mit DJ D-Zero + DJ Kiwi	22:00 h	Goldene Krone (Disco)	
Konzert: A-Dees (Alternative & Funk)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
Rehab: Back to the 50s & 60s mit DJ Kai	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Konzert: Perschya Cherazi	22:00 h	Goldene Krone (Saa)	
Burst: Alex.Do + The Yellowheads + ...	23:00 h	Level 6	

ANZEIGE



Merck wünscht  
frohe Weihnachten



Merck fördert Kunst und Kultur in der Region.  
Und das mit Engagement und Leidenschaft.

[www.merck.de/darmstadt](http://www.merck.de/darmstadt)

Heiliger Birnam - Kunst, Genuss und Schnickschnack	12:00 h	Klein'sche Höfe
Biodanza Weihnachtsveranstaltung	20:00 h	Bessunger Knabenschule
Realitätsflucht	22:00 h	Oetinger Villa
Bravo Hits Party	22:00 h	Schlosskeller
Konzert: Schlagsaite (Weltmusik, RheinMain)	20:30 h	Kaffeehaus Eberstadt
Club-Klassiker: DJ Capo (Disco, House)	22:00 h	Extasis
Konzert: Beatcatz	21:00 h	Sumpf
Konzert: Cantate IV - Musikalische Melange	19:00 h	Stadtkirche
Karaoke Night	21:30 h	An Sibirin
Through The Ages mit DJ Nero Noire	21:00 h	Club Biga (Floor 1), Dieburg
Neue In-S-Tanz mit DJ Kevin	22:00 h	Club Biga (Floor 2), Dieburg
<b>Darmstädter Weihnachtsmarkt</b>		<b>Darmstadt (Innenstadt)</b>
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Melodien für Millionen 2014 (Rock-Cover-Festival)	19:00 h	Bessunger Knabenschule (Halle)
Saturday Night Dance Party mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein
Pokerturnier	19:00 h	Ziegelbusch
Electro.Nova	22:00 h	Nova
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5
La Fiesta de Latinoamérica	20:30 h	Salon-Latino

### Sonntag, 21.12.2014

Konzert: Harald Pons + Nah Dran	15:00 h	Music Station, Weiterstadt
Impro-Theater mit KurzFormChaos	20:00 h	Theater Moller Haus
<b>Festliches Weihnachtskonzert</b>	<b>18:00 h</b>	<b>Pauluskirche</b>
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Tatort Krone	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)



→ Weihnachtsmarkt!



→ Konzert in der Pauluskirche.

ANZEIGE

*Wir wünschen all unseren Kunden ein schönes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

Euer Bang Bang Team

High  
Weihnachten  
& Chill  
Silvester

**BANG BANG**  
- dein Head- & Growshop

Am 24.12. für euch geöffnet! 10-14h

[www.headshop-bangbang.com](http://www.headshop-bangbang.com)  
[www.growshop-bangbang.de](http://www.growshop-bangbang.de)  
[www.facebook.com/Headshop-Bang-Bang/](http://www.facebook.com/Headshop-Bang-Bang/)

In der Pützerstrasse 2.  
Ecke Dieburger-Str.  
in 64287 Darmstadt

**Montag, 22.12.2014**

Montagsmusik: Chris Toppa (live)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Rock-, Dance- & Oldie-Monday	21:00 h	Hillstreet Club

**Dienstag, 23.12.2014**

Weihnachtskonzert: Läs Vegäs	21:00 h	Künstlerkeller im Schloss
Kabbaratz: Ich find's so schön, wenn der Baum...	20:30 h	HalbNeun Theater
<b>Krone Vorweihnachtstreffen</b>	<b>20:00 h</b>	<b>Goldene Krone</b>
Konzert: Elias 'Fuzzy' Dahlhaus Quartett	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Bass an der Freud' 12	22:00 h	Schlosskeller
Konzert: Andreas Kümmert	21:30 h	An Sibir
Darmstädter Weihnachtsmarkt		Darmstadt (Innenstadt)
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Quiz Night	21:00 h	An Sibir
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Karaoke	20:00 h	Music Station, Weiterstadt
Western Style Texas Hold'em Poker Turnier	19:00 h	Red Barn Restaurant
Salsa Treff	20:30 h	Guantanamera
Studier.Bar	23:00 h	Nova

→ Seite 08

**Mittwoch, 24.12.2014**

Kabbaratz: Ich find's so schön, wenn der Baum...	20:30 h	HalbNeun Theater
Mexicanerparty	20:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Pony 6 im Level Hof	23:00 h	Level 6
Through The Ages X-Mas Special	23:00 h	Club Biga (Floor 1), Dieburg
Dark Night For The Masses mit DJ Doom	23:00 h	Club Biga (Floor 2), Dieburg
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Open Mic Night - Session	21:00 h	An Sibir
Musikerstammtisch mit Session (Open Stage)	20:00 h	Music Station, Weiterstadt
Discofox Dance Night mit DJ Thorny	20:00 h	Tanzcafé Papillon
La Fiesta de Salsa	21:30 h	Salon-Latino

**Donnerstag, 25.12.2014**

Eisprung - die (cover)freie Acoustic Jam-Session	20:00 h	Sumpf
Kabbaratz: Ich find's so schön, wenn der Baum...	20:30 h	HalbNeun Theater



→ Heute gehen alle in die Krone, gä?!



→ Auch 2014 wieder: Weihnachten.

ANZEIGE

**NENNMANN DARMSTADT - SCHULSTRASSE 5 - DESIGN FÜR DEN ALLTAG****N<sup>5</sup>**

**SELTENES LECKERES**  
**PRAKTISCHES FEINES GUTES &**  
KLASSISCHES / LEGENÄRES  
**SCHÖNES LUSTIGES**  
AUSGESUCHTES

Haroun's 50s Club	21:00 h	Centralstation (Halle)
Come As You Are mit DJ Kai (Alternative & X-Over)	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Indieclub mit DJ Paul	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Met & Miezball mit DJ Kevin + DJ Marlon	22:00 h	Club Biga (Floor 1), Dieburg
Silent X-Mas Night Special mit DJ Spike	22:00 h	Club Biga (Floor 2), Dieburg
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Karaoke Night	21:00 h	An Sibirien
Tischfußballturnier DYP	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)
American Quiz Night	20:00 h	Red Barn Restaurant
Lady Like (Single- & Study-Party)	22:00 h	Musikpark A5

## Freitag, 26.12.2014

Festliches Weihnachtskonzert	17:00 h	Pauluskirche
Christmas Special mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Time Warp - Die Party für Alle	21:00 h	Hillstreet Club
Krone Black Beats Night mit DJ Big Bang T.	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Karaoke mit Stritti	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Rocky Reggae mit DJ General Motors	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
X-Mas Daytime After	14:00 h	Level 6
<b>Hang The DJ Club</b>	<b>22:00 h</b>	<b>Schlosskeller</b>
Acht & 90er Party: Max Wave + Deelectro + Paul MG	22:00 h	Extasis
Konzert: Quitschboys	21:00 h	Club Biga, Dieburg
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Best Of Discofox & Dance mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Karaoke	20:00 h	Red Barn Restaurant
You.Nova	22:00 h	Nova
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5

## Samstag, 27.12.2014

Musical: My Fair Lady	20:00 h	Darmstadtium
Dinnershow: Frankensteins Braut	19:30 h	Burg Frankenstein, Eberstadt
Mellow Weekend (80 to 90)	22:00 h	Centralstation (Halle)
Konzert: The Basstubation	20:30 h	Jazzinstitut (Keller)
Golden Hits aus Rock & Pop	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Konzert: Last Orders (Blues-Rock)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Indieclub mit DJ Kai	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
70er/80er Party	22:00 h	Schlosskeller
Live: Kollegah	20:00 h	Nova



→ Weihnachtlich: Hang The DJ.



→ Kollegah. Live im Nova.

ANZEIGE

Schöne Sachen

# Darmstadt bekommt Zuwachs

www.schoenesachen-darmstadt.de

Umstandsmode  
Verleih festlicher  
Umstandsmode  
Stillkleidung  
Schönes für  
die Kleinen

schöne Sachen  
Mauerstraße 32  
64289 Darmstadt  
T 0177 - 2751399

Öffnungszeiten  
Di - Fr 11 - 19 Uhr  
Sa 10 - 16 Uhr

Parken im Parkhaus  
REWE Markt, Dieburger Straße 24



→ It's magic! Ehrlich Brothers.

Live: Kollegah (Ü18-Party)	23:00 h	Nova
Club-Klassiker: Martin Aston (Disco, House)	22:00 h	Extaxis
Karaoke Night	21:30 h	An Sibin
Druckluftaquarium mit DJ Kevin	22:00 h	Club Biga (Floor 2), Dieburg
Mission In Progress mit DJ Jörg	22:00 h	Club Biga (Floor 1), Dieburg
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Saturday Night Dance Party mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein
Pokerturnier	19:00 h	Ziegelbusch
Electro.Nova	22:00 h	Nova
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5
La Fiesta de Latinoamérica	20:30 h	Salon-Latino

## Sonntag, 28.12.2014

Night Of The Dance	20:00 h	Darmstadttium
14. Darmstädter Nacht der Clubs 2014	22:00 h	Darmstadt (versch. Locations) → Seite 09
Nacht der Clubs: Kadebostany + Paul MG	22:00 h	Centralstation (Halle)
Nacht der Clubs: Uppercut Soundsystem	22:00 h	Herkules
Nacht der Clubs: Phunk D	22:00 h	Hillstreet Club
Nacht der Clubs: Fjaak + Timo Soriano	22:00 h	Level 6
Nacht der Clubs: Anie + Kia + Magdalena	22:00 h	Ponyhof
Nacht der Clubs: We Love Machines + DontCanDJ	22:00 h	Schlosskeller
Nacht der Clubs: Ska Trek + Topshake Soulnights	22:00 h	Theater im Pädagog
Nacht der Clubs: Bassface Sascha + Flix	22:00 h	Extaxis
Konzert: Konzertchor Darmstadt - Sing Along	17:00 h	Christuskirche Darmstadt-Eberstadt
Krone Absch(Ü)ussparty	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Konzert: Andreas Kümmert (Blues)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Hippie Jahresabsch(Ü)ussparty	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Konzert: Stoned Immaculate	22:00 h	Goldene Krone (Saal)
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Tatort Krone	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)

## Montag, 29.12.2014

Zaubershow: Ehrlich Brothers	19:00 h	Darmstadttium
Montagsmusik: Andreas Kümmert (live)	21:00 h	Goldene Krone (Disco)
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Rock-, Dance- & Oldie-Monday	21:00 h	Hillstreet Club



→ Pub Quiz, Pub Quiz!

ANZEIGE

# Korrifee

Lektorat für  
richtig gute Texte



**Dienstag, 30.12.2014**

Konzert: Krone Old Stars Orchestra	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Nachtdienst: Oldies & Goldies mit Johnny Ost	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Zaubershow: Ehrlich Brothers	19:00 h	Darmstadtium
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Quiz Night	21:00 h	An Sibir
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Karaoke	20:00 h	Music Station, Weiterstadt
Western Style Texas Hold'em Poker Turnier	19:00 h	Red Barn Restaurant
Salsa Treff	20:30 h	Guantanamo
Studier.Bar	23:00 h	Nova

**Mittwoch, 31.12.2014**

Silvester Gala 2014/2015	20:00 h	Tanzcafé Papillon
Silvesterparty		Music Station, Weiterstadt
9. Silvesterorgelkonzert	22:00 h	Stadtkirche
Silvesterball 2014	20:00 h	Comedy Hall
Das Russische Nationalballett Moskau: Schwanensee	20:00 h	Darmstadtium
Silvesterparty Disco To House	22:00 h	Centralstation (Halle)
<b>FiftyFifty: Die Silvesterparty für Best Ager</b>	<b>21:30 h</b>	<b>Centralstation (Saal)</b>
Läd Naid Sürpries Silvester Special	22:00 h	Staatstheater (Kammerspiele/Bar)
Theater: Ein seltsames Paar	17:00 h	West Side Theatre
Theater: Ein Seltsames Paar (mit Buffet & Tanz)	20:30 h	West Side Theatre
Silvesterparty	22:00 h	Goldene Krone
Das Silvestermeeting	23:00 h	Level 6
New Year's Eve mit Roger Francis	23:00 h	Hillstreet Club
Silvesterparty	00:30 h	Schlosskeller
Paradies - Spiel mir das Lied vom Anfang	19:00 h	Staatstheater
Silvester 2014/15 (2 Floors auf 3 Ebenen)	21:00 h	Extasis
Silvesterparty 'Glitzer & Glamour' - DJ Capo	20:30 h	Linie Neun, Griesheim
Silvesterparty 'Glitzer & Glamour' - Boom Gang	20:30 h	Wagenhalle, Griesheim
New Years Party mit DJ XLH	21:30 h	An Sibir
Da Capo Varieté: Tölpel		Karolinenplatz
Open Mic Night - Session	21:00 h	An Sibir
Musikerstammtisch mit Session (Open Stage)	20:00 h	Music Station, Weiterstadt
Discofox Dance Night mit DJ Thomy	20:00 h	Tanzcafé Papillon
La Fiesta de Salsa	21:30 h	Salon-Latino



→ Guten Rutsch mit DJ Kemal.



→ Auf ein gutes Neues, geht!

ANZEIGE

# Silvestergala

am 31. 12. 2014

über den Dächern Darmstadts mit

- Exklusivem Buffet
- Perlendem Champagner
- Live-Entertainment

Alle weiteren Informationen  
zur Veranstaltung und  
zum Vorverkauf auf [upero.de](http://upero.de).

Eschollbrücker Str. 2  
64283 Darmstadt

+49 (0) 6151 / 4930090  
[upero.de](http://upero.de)

# KALENDER JANUAR 2015

## Donnerstag, 01.01.2015

Neujahrskonzert	18:00 h	Staatstheater
Karaoke Night	21:00 h	An Sibir
Tischfußballturnier DYP	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)
American Quiz Night	20:00 h	Red Barn Restaurant
Lady Like (Single- & Study-Party)	22:00 h	Musikpark A5

## Freitag, 02.01.2015

Into The Lion's Den (Reggae, Dancehall)	23:00 h	Bessunger Knabenschule (Keller)
Dinnershow: Jack the Ripper	19:30 h	Burg Frankenstein, Eberstadt
<b>Dokumentarfilm: My Prairie Home</b>	<b>20:00 h</b>	<b>Oetinger Villa</b>
Nostalgie mit Johnny Ost	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Rock'n'Roll Night	21:30 h	An Sibir
Best Of Discofox & Dance mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Karaoke	20:00 h	Red Barn Restaurant
You.Nova	22:00 h	Nova
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5

## Samstag, 03.01.2015

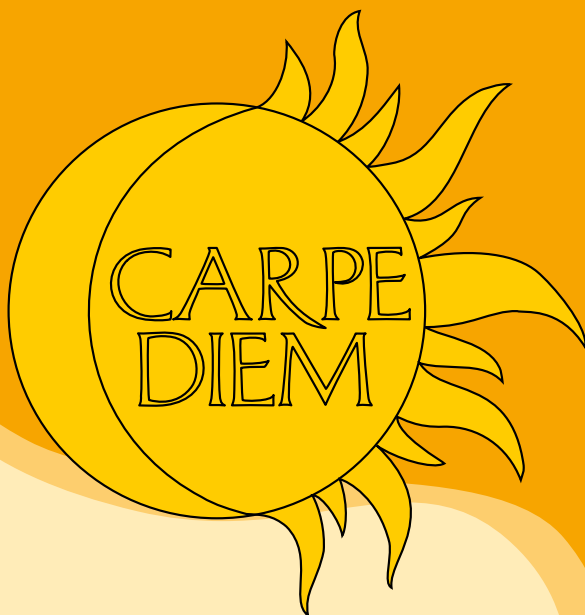
Die große Wiener Strauss - Gala	20:00 h	Darmstadtium
<b>Mellow Hoch 3 (Party auf 3 Floors)</b>	<b>23:00 h</b>	<b>Centralstation</b>
Kellergymnastik mit Leo Yamane + Leo Sakaguchi	22:00 h	Schlosskeller
23. Krone Slam	20:00 h	Goldene Krone (Saal)

→ Seite 45



ANZEIGE

Leckerer  
Frühstück  
und frische  
Tellergerichte



### Bistro Carpe Diem

Schuknechtstr. 1, 64289 Darmstadt, Tel: 06151/79181

Öffnungszeiten: 09:00 bis 01:00 Uhr

Come As You Are: Alternative & X-Over mit DJ Kai	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Wish You Were Beer mit Cessenaro & Phantozzi	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Konzert: Can-Gurus (Folk-Rock)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
<b>BluesFest mit BluesNasen + Tyler Henderson Trio</b>	<b>20:30 h</b>	<b>Bessunger Knabenschule (Halle)</b>
Karaoke Night	21:30 h	An Sibin
Saturday Night Dance Party mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein
Pokerturnier	19:00 h	Ziegelbusch
Electro.Nova	22:00 h	Nova
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5
La Fiesta de Latinoamérica	20:30 h	Salon-Latino

### Sonntag, 04.01.2015

Festliches Neujahrskonzert mit Walter Renneisen	11:00 h	Darmstadtium
Konzert: Piano Solo 1 - Christof Sängler	18:00 h	West Side Theatre
<b>Tatort Krone</b>	<b>20:15 h</b>	<b>Goldene Krone (Kneipe)</b>

### Montag, 05.01.2015

Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Rock-, Dance- & Oldie-Monday	21:00 h	Hillstreet Club

### Dienstag, 06.01.2015

Nachtdienst	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Konzert: Elias 'Fuzzy' Dahlhaus Quartett	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Quiz Night	21:00 h	An Sibin
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Karaoke	20:00 h	Music Station, Weiterstadt
Western Style Texas Hold'em Poker Turnier	19:00 h	Red Barn Restaurant



→ Heißer Scheiß: BluesFest.



ANZEIGE

**HEAG**   
MOBILO

Gefreut? Gewundert? Geärgert?



→ Sag's uns!

Follow!  Twitter  
@HEAGmobilo

Like!  facebook  
/HEAGmobilo



→ Kabarett, HalbNeun.



→ Theater: Fräulein Braun.

Salsa Treff	20:30 h	Guantanamo
Studier.Bar	23:00 h	Nova

### Mittwoch, 07.01.2015

Lesung: Dystopie ohne Ende? Zukunft ohne Utopie	18:00 h	Schlosskeller
Open Mic Night - Session	21:00 h	An Sibir
Musikerstammtisch mit Session (Open Stage)	20:00 h	Music Station, Weiterstadt
Discofox Dance Night mit DJ Thomy	20:00 h	Tanzcafé Papillon
La Fiesta de Salsa	21:30 h	Salon-Latino

### Donnerstag, 08.01.2015

Eisprung - die (cover)freie Acoustic Jam-Session	20:00 h	Sumpf
Jam-A-Coustic mit Gorilla Radio (live)	20:00 h	Roßdörfer Biergarten
Hase spielt Indie	22:00 h	Schlosskeller
Indieclub mit DJ Paul	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Karaoke Night	21:00 h	An Sibir
Tischfußballturnier DYP	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)
American Quiz Night	20:00 h	Red Barn Restaurant
Lady Like (Single- & Study-Party)	22:00 h	Musikpark A5

### Freitag, 09.01.2015

Dinnershow: Jack the Ripper	19:30 h	Burg Frankenstein, Eberstadt
Dinnershow: Dracula	19:30 h	Burg Frankenstein, Eberstadt
Trommel-Show: TAO (Japan)	20:00 h	Darmstadium
41. Dichterschlacht	21:00 h	Centralstation (Halle) → Seite 45
Konzert: Rae Spoon	21:00 h	Oetinger Villa
Elektroschule mit DontCanDJ	22:00 h	Schlosskeller
Kommerzdisco: Aktuelles und Altbewährtes	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Singleshingaling mit DJ Shock Travolta	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Konzert: The Varied Project	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
<b>Theater Chawworusch: Fräulein Braun</b>	<b>20:30 h</b>	<b>Bess. Knabenschule (Halle) → Seite 48</b>
<b>Kabarett: MathiasTretter - Jahresnachte'Tretter't</b>	<b>20:30 h</b>	<b>HalbNeun Theater</b>
Konzert: Moritz Wesp Quartett	20:30 h	Jazzinstitut (Keller)
Konzert: Bloody Mary + Support	21:30 h	An Sibir
Fotzibär & sein Betreuer	22:00 h	Lowbrow
Best Of Discofox & Dance mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Karaoke	20:00 h	Red Barn Restaurant

ANZEIGE

**fair-naschen ... Schokoladenvariationen und vieles mehr aus Fairem Handel.**



**Weltladen**  
DARMSTADT

...wo Sie die Welt fair-ändern

Elisabethenstraße 51  
Telefon 06151 - 21911

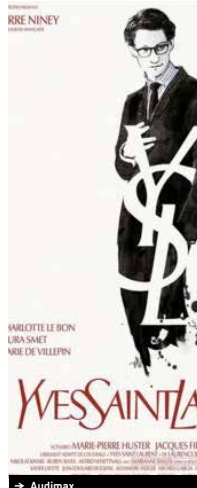
Montag bis Freitag:  
10.00 bis 18.30 Uhr  
Samstag:  
10.00 bis 16.00 Uhr

Kaffee, Kakao, Tee, Schokolade, ... bio & fair: [www.weltladen-darmstadt.de](http://www.weltladen-darmstadt.de)

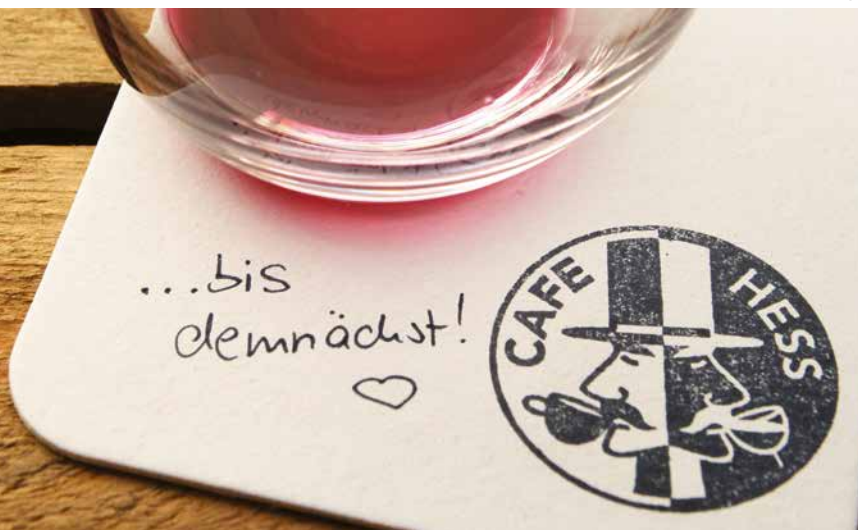
You.Nova	22:00 h	Nova
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5
<b>Samstag, 10.01.2015</b>		
Die große Giuseppe Verdi Nacht	20:00 h	Darmstadtium
58. Mollerkoller	20:30 h	Theater Moller Haus
Soliparty für Frauenhaus in Mexiko	20:00 h	Oetinger Villa
Mellow Weekend (Tech 'n' Deep)	23:00 h	Centralstation (Halle)
Subcultures Finest: Mo van Dutch + Bexo Plasma	22:00 h	Schlosskeller
Strictly British mit DJ Kai (Brit-Pop-Rock-Punk)	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Soukfungu mit DJ Fuzzooka	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Konzert: Fighting The Gravity (Pop, Rock)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
<b>Kabarett: Peter Vollmer - Männer verduften</b>	<b>20:30 h</b>	<b>HabNeun Theater</b>
Konzert: Casual Friday	21:30 h	An Sibir
Saturday Night Dance Party mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein
Pokerturnier	19:00 h	Ziegelbusch
Electro.Nova	22:00 h	Nova
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5
La Fiesta de Latinoamérica	20:30 h	Salon-Latino
<b>Sonntag, 11.01.2015</b>		
Tatort Krone	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)
<b>Montag, 12.01.2015</b>		
Vortrag: Nahost im Umbruch	18:00 h	Schlosskeller
Montagsmusik: Monofunk (live)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Rock-, Dance- & Oldie-Monday	21:00 h	Hillstreet Club
<b>Dienstag, 13.01.2015</b>		
Filmkreis-Kino: Yves Saint Laurent	20:00 h	Audimax / TUD
ReiZend MashupJamSession	20:30 h	Schlosskeller
Nachtdienst	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Konzert: Krone Old Stars Orchestra	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Quiz Night	21:00 h	An Sibir
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub



→ Männer verduften. Sagt Peter.



ANZEIGE





→ Konzert in der Villa.



→ GreySkySessions

Karaoke	20:00 h	Music Station, Weiterstadt
Western Style Texas Hold'em Poker Turnier	19:00 h	Red Barn Restaurant
Salsa Treff	20:30 h	Guantanamo
Studier.Bar	23:00 h	Nova

### Mittwoch, 14.01.2015

Filmkreis-Kino: Good Vibrations (OmU)	20:45 h	CityDome Kinos (Rex-Kino)
<b>Konzert: Caravels + Octaves</b>	<b>21:00 h</b>	<b>Oetinger Villa</b>
Kellerkino	21:00 h	Schlosskeller
Open Mic Night - Session	21:00 h	An Sibir
Musikerstammtisch mit Session (Open Stage)	20:00 h	Music Station, Weiterstadt
Discofox Dance Night mit DJ Thomy	20:00 h	Tanzcafé Papillon
La Fiesta de Salsa	21:30 h	Salon-Latino

### Donnerstag, 15.01.2015

Comedy: Luke Mockridge - I'm Lucky, I'm Luke	20:00 h	Ernst-Ludwig-Saal, Eberstadt
Filmkreis-Kino: The Wolf of Wall Street (OV)	20:00 h	Audimax / TUD
Katze macht Electro	22:00 h	Schlosskeller
Konzert: The Fog Joggers	22:00 h	Goldene Krone (Saal)
Indieclub mit DJ Paul	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Karaoke Night	21:00 h	An Sibir
Tischfußballturnier DYP	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)
American Quiz Night	20:00 h	Red Barn Restaurant
Lady Like (Single- & Study-Party)	22:00 h	Musikpark A5

### Freitag, 16.01.2015

Theater: Keine Blasmusik	20:00 h	Theater Moller Haus	
Big Up! - Soundboys Dust: Darmstadts Soundsystems	22:00 h	Centralstation (Halle)	→ Seite 09
Theater: Bewegte Synonyme (Premiere)	20:00 h	West Side Theatre	→ Seite 48
Comedy: Müslüm - Süpervitamin Tour	20:00 h	Centralstation (Saal)	
<b>The GreySkySessions: Jank Kovik</b>	<b>21:00 h</b>	<b>Bessunger Knabenschule (Keller)</b>	
Konzert: Shokei + 52 Hertz	21:00 h	Oetinger Villa	
Schriill + Laut: Ice Ice Baby mit Rosa Opossum	22:00 h	Schlosskeller	
Konzert: Alumina (Rock)	22:00 h	Goldene Krone (Saal)	
I Am A Knife: Punk, Indie & Emo mit Dave Knife	22:00 h	Goldene Krone (Disco)	
Schöner Rocken mit Lars Vegas & Bob'n'Roll	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)	
Konzert: Marceese	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	

ANZEIGE

Landes  
winesch  
Darmstadt

www.hlmd.de

**Karl der Große**  
1200 Jahre Mythos und Wirklichkeit  
2. November 2014 – 25. Januar 2015

Kulturfonds  
Frankfurt/Main

HESSEN



Hessisches  
Ministerium für  
Wissenschaft  
und Kunst

Kabbaratz: Klassenkampf - Lehrer Lämpel schlägt...	20:30 h	HalbNeun Theater
80s Music Night	21:30 h	An Sibir
Buck Rogers Made Us Do It... DJ Comrade	22:00 h	Lowbrow
Best Of Discofox & Dance mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Karaoke	20:00 h	Red Barn Restaurant
You.Nova	22:00 h	Nova
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5

## Samstag, 17.01.2015

Live-Konzertübertragung: The Merry Widow (Lehár)	19:00 h	CityDome Kinos (Rex-Kino)
Comedy: Johannes Scherer & Bodo Bach	19:30 h	Aula der FH, Dieburg
Theater: Keine Blasmusik	20:00 h	Theater Moller Haus
Theater: Bewegte Synonyme	20:00 h	West Side Theatre
<b>Konzert: Marcin Wasilewski Trio + Joakim Mildner</b>	<b>20:00 h</b>	<b>Centralstation (Saal)</b>
Filmkreis Shorts - Kurzfilmfestival	19:00 h	Audimax / TUD
Mellow Weekend (Disco to House)	23:00 h	Centralstation (Halle)
Magda...mit Musigg	22:00 h	Schlosskeller
Trashpop-Party	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Konzert: Moody Man (Soul, Rock)	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Konzert mit Tanz: Indigo Marsala + Kathak-Tanz	20:00 h	Bessunger Knabenschule (Halle)
<b>Konzert: An Cat Dubh (Celtic Folk Rock)</b>	<b>20:30 h</b>	<b>HalbNeun Theater</b>
Karaoke Night	21:30 h	An Sibir
Saturday Night Dance Party mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein
Pokerturnier	19:00 h	Ziegelbusch
Electro.Nova	22:00 h	Nova
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5
La Fiesta de Latinoamérica	20:30 h	Salon-Latino

→ Seite 10

## Sonntag, 18.01.2015

Das literarische Wohnzimmer mit Dr. Roland Held	11:00 h	Kranichst. Literaturverlag
KurzformChaos: Impro-Theater	20:00 h	Theater Moller Haus
Konzert: Vocalive - Feel This Way	18:00 h	Centralstation (Saal)
Theater: Nola - Portrait of a Lady	18:00 h	West Side Theatre
Tatort Krone	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)

→ Seite 45



→ Feiner Jazz in der CS.



→ An Cat Dubh, Celtic Folk Rock.

ANZEIGE

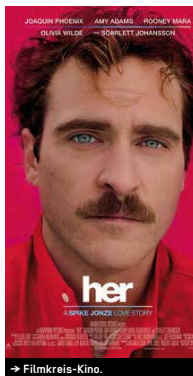
# Lejla's

First & Vintage Damenmode

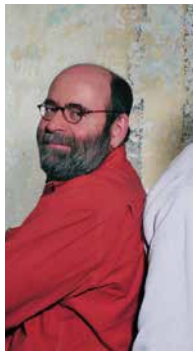
- \* Vintage Mode
- \* First & Vintage Ledertaschen
- \* bisgaard Schuhe
- \* Vintage Schuhe
- \* Designmöbel
- \* Accessoires



An allen  
Advents-  
Samstagen  
bis 16:00 Uhr  
geöffnet!



→ Filmkreis-Kino.



→ Kabarett: Babenhäuser Pfarrer!

## Montag, 19.01.2015

Montagsmusik: Nausea (live)	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Rock-, Dance- & Oldie-Monday	21:00 h	Hillstreet Club

## Dienstag, 20.01.2015

Filmkreis-Kino: Her (OV)	20:00 h	Audimax / TUD
Feierabend (Kulturhappchen Kneipenabend)	20:30 h	Schlosskeller
Nachtdienst	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Konzert: Elias 'Fuzzy' Dahlhaus Quartett	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
<b>Das erste allgemeine Babenhäuser Pfarrer-Kabarett</b>	<b>20:30 h</b>	<b>HabNeun Theater</b>
Quiz Night	21:00 h	An Sibir
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Karaoke	20:00 h	Music Station, Weiterstadt
Western Style Texas Hold'em Poker Turnier	19:00 h	Red Barn Restaurant
Salsa Treff	20:30 h	Guantanamera
Studier.Bar	23:00 h	Nova

## Mittwoch, 21.01.2015

Lesung: Dystopie ohne Ende? Zukunft ohne Utopie	18:30 h	Schlosskeller
Filmkreis-Kino: Spuren	20:45 h	CityDome Kinos (Rex-Kino)
Open Mic Night - Session	21:00 h	An Sibir
Musikerstammtisch mit Session (Open Stage)	20:00 h	Music Station, Weiterstadt
Discofox Dance Night mit DJ Thomy	20:00 h	Tanzcafé Papillon
La Fiesta de Salsa	21:30 h	Salon-Latino

ANZEIGE

# Von Sternwarten bis Herrngarten



Ob Sport, Kultur  
oder Schule:

Merck fördert sein Umfeld in vielen Bereichen – und unterstützt zum Beispiel die Volkssternwarte Darmstadt sowie das Sport- und Spielfest im Herrngarten.  
[www.merck.de/darmstadt](http://www.merck.de/darmstadt)



**Donnerstag, 22.01.2015**

Eisprung - die (cover)freie Acoustic Jam-Session	20:00 h	Sumpf
<b>Filmkreis-Kino: Erbarmen</b>	<b>20:00 h</b>	<b>Audimax / TUD</b>
Eule hört Funk	22:00 h	Schlosskeller
Karaoke Night	21:00 h	An Sibir
Tischfußballturnier DYP	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)
American Quiz Night	20:00 h	Red Barn Restaurant
Lady Like (Single- & Study-Party)	22:00 h	Musikpark A5

**Freitag, 23.01.2015**

Konzert: Alix Dudel und Tigerpalast-Trio	20:30 h	Jagdhofkeller
Theater: Der Ansager einer Stripteasenummer...	21:00 h	West Side Theatre
Konzert: Roman & Julian Wasserfuhr Quartet	19:30 h	Stadtkirche
Rocky Reggae mit DJ General Motors	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Karaoke mit Stritti	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
<b>Konzert: Lydie Auvray</b>	<b>20:30 h</b>	<b>HalbNeun Theater</b>
Konzert: Mallet (Rock)	21:30 h	An Sibir
Buck Rogers Made Us Do It... Paddy vs. Benni	22:00 h	Lowbrow
Frizz Live: 1 Pfund Shaqua (Pfund + Shaqua Spirit)	21:00 h	Centralstation (Halle)
Best Of Discofox & Dance mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Karaoke	20:00 h	Red Barn Restaurant
You.Nova	22:00 h	Nova
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5



→ Filmkreis: Erbarmen.



→ Lydie Auvray.

ANZEIGE



# Thomas Schmidt

## Rechtsanwaltskanzlei

### Tätigkeitsschwerpunkte:

- Erb- und Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Strafrecht

RA Thomas Schmidt  
Elisabethenstraße 34  
64283 Darmstadt

Tel.: 06151 / 360 98 60  
Fax: 06151 / 360 98 66  
Mobil: 0163 - 200 08 98

Zweigstelle:  
Mainstraße 4  
64572 Büttelborn

Tel.: 06152 / 85 99 55  
Fax: 06152 / 17 70 02  
Mobil: 0163 - 200 08 98

**Samstag, 24.01.2015**

Konzert: Cara	20:30 h	Jagdhofkeller	
Konzert: Thomas Rückert Trio	19:30 h	Stadtkirche	
Mellow Weekend (House & Partybreaks)	23:00 h	Centralstation (Halle)	
<b>Konzert: Antun Opic</b>	<b>20:30 h</b>	<b>Kulturwerk, Griesheim</b>	
Konzert: Robby Schmidt	20:30 h	Kaffeehaus Eberstadt	→ Seite 10
Impro-Theater: KurzFormChaos		Goldene Krone (Saal)	
Indieclub mit DJ Kai	22:00 h	Goldene Krone (Disco)	
Konzert: Schwarzwurz	22:00 h	Goldene Krone (Kneipe)	
<b>Kabarett: Stephan Bauer - Warum heiraten?...</b>	<b>20:30 h</b>	<b>HalbNeun Theater</b>	
Konzert: Heavy Pleasure + Perschja	21:30 h	An Sibir	
Science Slam Darmstadt	19:30 h	Centralstation (Saal)	→ Seite 10
Saturday Night Dance Party mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon	
Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein	
Pokerturnier	19:00 h	Ziegelbusch	
Electro.Nova	22:00 h	Nova	
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5	
La Fiesta de Latinoamérica	20:30 h	Salon-Latino	

**Sonntag, 25.01.2015**

Konzert: Arne Huber Quartet	19:30 h	Stadtkirche	→ Seite 45
Lesung: Stephan Thome - Gegenspiel	11:30 h	Stadtkirche	
Dinnershow: Jack the Ripper	18:00 h	Burg Frankenstein, Eberstadt	
Kabarett: Stephan Bauer - Warum heiraten?...	19:30 h	HalbNeun Theater	
Tatort Krone	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)	



→ Antun Opic im Kulturwerk.



→ Warum heiraten?

ANZEIGE



# ÜBERSETZUNGSBÜRO TEVETOĞLU

- ÜBERSETZUNGEN
- DOLMETSCHEN
- IN ALLEN SPRACHEN

Ludwigstraße 8  
64283 Darmstadt  
06151 22999

info@tevetoglu.de  
www.tevetoglu.de

**Montag, 26.01.2015**

Theater: Stinkt Pink? 1.000 Fragen ...	18:00 h	Theater Moller Haus
Vortrag: Nahost im Umbruch	18:00 h	Schlosskeller
Kleid At Night #6	19:00 h	Centralstation (Halle)
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Rock-, Dance- & Oldie-Monday	21:00 h	Hillstreet Club

**Dienstag, 27.01.2015**

Theater: Stinkt Pink? 1.000 Fragen ...	18:00 h	Theater Moller Haus
<b>Konzert: Andy McKee - Mythmaker-Tour 2015</b>	<b>20:30 h</b>	<b>Centralstation (Saal)</b>
Filmkreis-Kino: Ann Arbor - Festival on Tour	20:00 h	Audimax / TUD
Laut und Leise - Konzert: Ernest + Without You	21:00 h	Schlosskeller
Nachtdienst	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Konzert: Krone Old Stars Orchestra	21:00 h	Goldene Krone (Kneipe)
Quiz Night	21:00 h	An Sibir
Pub Quiz	20:30 h	Green Sheep Pub
Karaoke	20:00 h	Music Station, Weiterstadt
Western Style Texas Hold'em Poker Turnier	19:00 h	Red Barn Restaurant
Salsa Treff	20:30 h	Guantanamera
Studier.Bar	23:00 h	Nova

**Mittwoch, 28.01.2015**

Konzert: Joan Armatrading - Me, Myself, I	20:30 h	Centralstation (Saal)
<b>Comedy: Mein Leben als Tod - Death Comedy</b>	<b>20:00 h</b>	<b>Ernst-Ludwig-Saal, Eberstadt</b>
Nightwash Live (Stand-Up Comedy)	20:00 h	Jagdhofkeller
Kellerkino	21:00 h	Schlosskeller
Open Mic Night - Session	21:00 h	An Sibir
Musikerstammtisch mit Session (Open Stage)	20:00 h	Music Station, Weiterstadt



→ Andy McKee - Mythmaker Tour.



→ Mein Leben als Tod.

ANZEIGE

**Für Ihre unternehmerische Zukunft**

Die Contrust Steuerberatungsgesellschaft mbH arbeitet für Sie und Ihren Erfolg – als vertrauenswürdiger Gesprächspartner, als kompetenter Berater, als dynamischer Ideengeber. Effizient. Transparent. Mit klaren Aussagen.

Wir vertreten Ihre Interessen – mit fundiertem, fachübergreifendem Wissen, mit großem persönlichem Engagement und unserem Faible für die Sache. Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir unternehmerische Strategien und tragfähige Konzepte, um Ihre Vorstellungen und Ziele nachhaltig umzusetzen.

Für eine erste, unverbindliche Kontaktaufnahme stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

**Hauptniederlassung  
Rödermark**

Max-Planck-Str. 8  
63322 Rödermark  
06074 | 89 19 80

**Zweigniederlassung  
Darmstadt**

Saalbaustr. 27  
64283 Darmstadt  
06151 | 31 03 0

**CONTRUST**  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

email@contrust-online.de  
www.contrust-online.de



CONTRUSTNETZWERK.DE  
VERBUND SELBSTÄNDIGER BERATER





→ Konzert: LebiDerya.



→ Sven Kemmler, Comedy.



→ Witzig ist: Rolf Müller. In der CS.

Discofox Dance Night mit DJ Thomy	20:00 h	Tanzcafé Papillon
La Fiesta de Salsa	21:30 h	Salon-Latino

## Donnerstag, 29.01.2015

<b>Konzert: LebiDerya</b>	<b>20:00 h</b>	<b>Centralstation (Saal)</b>
Filmkreis-Kino: Dallas Buyers Club	20:00 h	Audimax / TUD
Fuchs ist der Joker	22:00 h	Schlosskeller
Indieclub mit DJ Paul	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Karaoke Night	21:00 h	An Sibir
Tischfußballturnier DYP	20:15 h	Goldene Krone (Kneipe)
American Quiz Night	20:00 h	Red Barn Restaurant
Lady Like (Single- & Study-Party)	22:00 h	Musikpark A5

## Freitag, 30.01.2015

Dinnershow: Dracula	19:30 h	Burg Frankenstein, Eberstadt
Konzert: Chris Gall Trio	19:30 h	Stadtkirche
Disco '45 - still alive' mit DJ Michael Herd	21:00 h	Centralstation (Saal)
Konzert: Warm Graves	21:00 h	Oetinger Villa
Konzert: Legal Hate (Metal)		Goldene Krone (Saal)
I Am A Knife: Punk, Indie & Emo mit Dave Knife	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Ladies Night - Ganz oder gar nicht	20:00 h	West Side Theatre
<b>Comedy: Sven Kemmler</b>	<b>20:30 h</b>	<b>HalbNeun Theater</b>
Bessunger Jam Session	20:30 h	Jazzinstitut (Keller)
Konzert: Motor Mammot + At The Crack Of Dawn	21:30 h	An Sibir
Best Of Discofox & Dance mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Karaoke	20:00 h	Red Barn Restaurant
You.Nova	22:00 h	Nova
Kiss Me Darmstadt	22:00 h	Musikpark A5

→ Seite 10

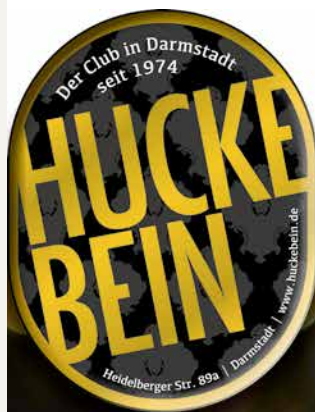
## Samstag, 31.01.2015

Live-Konzertübertragung: Les Contes d'Hoffmann	19:00 h	CityDome Kinos (Rex-Kino)
<b>Comedy: Rolf Müller - Alles andere ist primär</b>	<b>20:00 h</b>	<b>Centralstation (Saal)</b>
Ladies Night - Ganz oder gar nicht	20:00 h	West Side Theatre
Theater: Der Kredit	20:00 h	Theater Moller Haus
Konzert: Alexandra Lehmler Quintet	19:30 h	Stadtkirche
Mellow Weekend (Just Hits)	23:00 h	Centralstation (Halle)
70er80er Party	22:00 h	Schlosskeller
Golden Hits aus Rock & Pop	22:00 h	Goldene Krone (Disco)
Diskotheckerkollektiv Rote Nadel	22:00 h	Goldene Krone (Rockybar)
Kabarett: HG. Butzko - Super Vision	20:30 h	HalbNeun Theater
Karaoke Night	21:30 h	An Sibir
Saturday Night Dance Party mit DJ Thomy	21:00 h	Tanzcafé Papillon
Saturday's Finest	22:00 h	Huckebein
Pokerturnier	19:00 h	Ziegelbusch
Electro.Nova	22:00 h	Nova
Saturday Night Fever	22:00 h	Musikpark A5
La Fiesta de Latinoamérica	20:30 h	Salon-Latino

Dieser Kalender entsteht in enger Zusammenarbeit mit **PARTYAMT** | FeierAbendKultur in Darmstadt.  
Alle Events, die bis zum **15. des Vormonats** auf [www.partyamt.de](http://www.partyamt.de) eingetragen werden, erscheinen automatisch und kostenfrei hier im **Stadtkulturmagazin P**.



**KALENDER  
UPDATES  
TÄGLICH**



- 06.12. Nikolaus Party**  
mit DJ Holsh
- 12.12. Huckebein LIVE**  
mit So Green  
und DJ Alex Beer
- 24.12. We Bang The Bells**  
mit DJ Stargate
- 25.12. X-MAS Singleparty**  
mit DJ Holsh
- 26.12. Back To The 90s**  
mit DJ Stargate
- 27.12. Last Disco Rock**  
mit BOOM Gang LIVE  
und DJ Sascha Mystic
- 31.12. Welcome 2015**  
mit DJ Alex Beer

DEZEMBER SPECIALS

**AB 18!**

Freitags  
Special: Ladies  
bis 23 h Ein-  
tritt frei!

Eintritt  
**6€**

club  
Geschichte

FREI  
TAGS

SATURDAY'S  
Finest

SAMS  
TAGS

**CLUB HUCKEBEIN**  
Heidelberger Str. 89a

[www.huckebein.de](http://www.huckebein.de)

## halbNeun

Sandstr. 32 · Darmstadt · Telefon: 061 512/3330  
www.halbneuntheater.de  
Eintrittspreise: zwischen 15 und 22 €

Fr., 5.12. und Fr., 16.1., 20.30 Uhr

**KABARETT KABBARATZ**  
„KLASSENKÄMPF · LEHRER · LAMPEL  
SCHLAGT ZURÜCK“  
Das neue Programm

Di., 9.12., 20.30 Uhr

**CARSTEN HÖFER**

„WEIHNACHTSVERSTEHER“  
Der Gentlemankabarettist löst Weihnachtsprobleme  
zwischen Mann und Frau

Do., 11.12., und Di., 20.1., 20.30 Uhr

**DAS ERSTE ALLGEMEINE  
BABENHÄUSER  
PFARRER(!)-KABARETT**  
„NÄCHSTER STOPP: WÄRFBURG“

Fr., 12.12., 20.30 Uhr

**SCHWARZBLOND**

„SCHWARZBLONDE WEIHNACHT“  
Weihnachtsglamour aus Berlin

Sa., 13.12., 20.30 Uhr

**HARDCAKE SPECIAL**

„ROCKIN GOOD OL FRIENDS“ – eine Reise in  
die frühen Jahre des Gitarrenrock

So., 14.12., 15 Uhr

**DER WASCHLAPPENDIEB**  
DER STROMER – Wer ist der Dieb? Wer beküht  
Viktorius? Alle Jahre wieder im halbNeun...

Di., 16.12., 20.30 Uhr

**KABARETT KABBARATZ**  
„MACH'S GUT ALTER – DENN DIE ANDEREN  
WERDEN IMMER JÜNGER“  
Noch einmal das erfolgreiche Programm des Darm-  
städter Kabarettduos \*

Do., 18.12., 20.30 Uhr

**GERD KNEBEL**

„WORLD OF DRECKACK“  
Ein Abend über die Fieslinge dieser Welt

Fr., 19.12., 19.30 Uhr

**BROTHERS IN ARMS**

„WALK OF LIFE TOUR 2014“  
A Tribute To Dire Straits

Sa., 20.12., 20.30 Uhr

**HOLGER EDMAIER**

„SCHLACHTREIF – DAS RMD IM MANN“  
Musikcabarett über das gehörnte Fiedelvieh in  
uns allen

Di., 23.12. bis Do., 25.12., 20.30 Uhr

**KABARETT KABBARATZ**  
„ICH FIND'S SO SCHÖN  
WENN DER BAUM BRENNT“  
Weihnachtskabarett

Fr., 9.1., 20.30 Uhr

**MATHIAS TRETTER**

„JAHRESNACGETRETTERT“ – Jahresrückblick  
des scharfzüngigen Kabarettisten

Sa., 10.1., 20.30 Uhr

**PETER VOLLMER**

„MÄNNER VERDUFEN... (FOLGE 2)“  
Feinstes Männerkabarett

Sa., 17.1., 20.30 Uhr

**AN CAT DUBH**

„CELTIC ROCK“ – fünf schwarze Kater  
rocken das Haus

Fr., 23.1., 20.30 Uhr

**LYDIE AUVRAY**

„DIE GRANDE DAME DES AKKORDEONS“

Sa., 24.1., 20.30 Uhr

**STEPHAN BAUER**

„WARUM HERATEN?“ – LEASING TUTS AUCH!  
Wiederholung seines aktuellen Programms

So., 25.1., 15 Uhr

**EIN SCHNABEL  
VOLLER GLÜCK**

KORBTHEATER – Eine watschelstarke  
Geschichte mit Happy Ent!

Fr., 30.1., 20.30 Uhr

**SVEN KEMMLER**

„DIE 36 KAMMERN DER NUTZLOSIGKEIT“

Sa., 31.1., 20.30 Uhr

**HG. BUTZKO**

„SUPER VISION“ – Der Hirschrhythmmacher des  
deutschen Kabarettis mit seinem neuen Programm

VORVERKAUF:

DEUTSCHES REISEBÜRO,  
LÜBEN-PLatz 7  
06151-270920  
DARMSTADT SHOP IM LUISENCENTER  
06151-134555

Fritz Tickets & More, GRAHENSTR. 31  
06151-270922

ABENKASSE HALBNEUN THEATER, SANDSTR. 32  
06151-23330

ONLINE ÜBER [WWW.HALBNEUNTHEATER.DE](http://WWW.HALBNEUNTHEATER.DE)

EMERCK

**NOVA**  
DARMSTÄDTER CLUBSCHAFFER

Dezember  
...is calling!



**KOLLEGAH**  
LIVE ON STAGE

**27. KOLLEGAH LIVE**  
DEZ 1 Abend – 2 Konzerte!  
16+, 20-24 Uhr  
18+, 23-Ende

[www.nova-da.de](http://www.nova-da.de) | [www.novapda.de](http://www.novapda.de) | [www.nova-da.de](http://www.nova-da.de) | [www.nova-da.de](http://www.nova-da.de)

INFOS  
und  
TICKETS  
unter

dienstags ab 23h  
studier.BAR

mittwochs ab 21h

PLAY MY TRACK

[www.nova-da.de](http://www.nova-da.de)

Jagdhofkeller

Bessunger  
Jagdhofkeller  
Bessunger Straße 84  
64285 Darmstadt  
Tel. 06151 66 40 91  
www.jagdhofkeller.com

## DEZEMBER JANUAR

**24.12. GOTTESDIENST IN DER CHRISTNACHT**

**22.01. TÖDLICHE FAMILIENBANDE**  
Dine & Crème

**23.01. ALIX DUDEL UND BAND**  
Große Lieder und kleine Gedichte

**24.01. CARA**  
Irish Folk

**28.01. NIGHTWASH LIVE**  
mit Heinz Gröning und  
3 weiteren Comedians



Tickets über [www.jagdhofkeller.com](http://www.jagdhofkeller.com)  
oder im Ticketshop Luisencenter  
Tel. 06151 13 45 35  
oder allen bekannten Vorverkaufsstellen

 **THEATER  
MOLLER  
HAUS**

**DEZEMBER 2014**  
Di 02.12. | 20 Uhr und Mi 03.12. | 20 Uhr  
TUD-Schauspielstudio **DER EINGEBILDETE KRANKE**  
Do 04.12. | 20 Uhr und Fr 05.12. | 20 Uhr  
Theater Curioso **GUT GEGEN NORDWIND**  
Sa 06.12. | 20 Uhr  
theater die stromer **KEINE BLASMUSIK**  
Di 09.12. | 20 Uhr  
TUD-Schauspielstudio **DER EINGEBILDETE KRANKE**  
Mi 10.12. | 20 Uhr und Do 11.12. | 20 Uhr  
Theaterlabor Darmstadt **IHR(R) - WIR(R) - EXZESSE  
DES WIR GEFÜHLS**  
Fr 12.12. | 20 Uhr Theater Profisorium **DIE 39 STUFEN**  
Sa 13.12. | 20.30 Uhr  
Theater Rainer Bauer **57. MOLLERKOLLER**  
Sa 20.12. | 20 Uhr Rhein-Main-Magic **ZAUBERZEIT**  
So 21.12. | 20 Uhr KurzFormChaos **IMPRO-THEATER**

**JANUAR 2015**  
Sa 10.01. | 20.30 Uhr  
THEATER RAINER BAUER **58. MOLLERKOLLER**  
So 11.01. | 20 Uhr LAURA WITZLEBEN  
**VENI VIDI RECESSI – ICH KAM, ICH SAH, ICH GING**  
Fr 16.01. | 20 Uhr und Sa 17.01. | 20 Uhr  
THEATER DIE STROMER **KEINE BLASMUSIK**  
So 18.01. | 20 Uhr KURZFORMCHAOS **IMPRO-THEATER**  
Mi 21.01. | 20 Uhr THEATERLABOR DARMSTADT  
**IHR(R) - WIR(R) - EXZESSE DES WIR GEFÜHLS**  
Fr 23.01. | 20 Uhr und Sa 24.01. | 20 Uhr  
THEATER CURIOSO **GUT GEGEN NORDWIND**  
Do 29.01. | 20 Uhr theatermacher e.V. **WERKSCHAU**  
Fr 30.01. | 20 Uhr und Sa 31.01. | 20 Uhr  
THEATER CURIOSO **DER KREDIT**

Sandstr. 10 | 64283 Darmstadt | Fon 06151-26540  
[www.theatermollerhaus.de](http://www.theatermollerhaus.de)

# YOGA!

BALANCEYOGA.DE

## STUDIO DARMSTADT MITTEN IM JOHANNESVIERTEL

**UNSER ANGEBOT**

- Yoga für Einsteiger
- Fortgeschrittenen Kurse
- Privattrainings
- Studenten Angebote
- Weiterbildungs-Workshops
- Workshops mit internationalen  
Gastdozenten



**YOGA-RICHTUNGEN**

- Vinyasa Yoga
- Hatha Yoga
- Hatha Vinyasa Yoga
- Hatha Yoga Flow
- Ashtanga Vinyasa Yoga
- Jivamukti Yoga

Balance Yoga Institut GmbH & Co. KG  
Böttcherstraße Darmstadt  
Allicenstraße 23, 64283 Darmstadt  
Telefon: 06151 – 59 97 9  
E-Mail: [info@balanceyoga.de](mailto:info@balanceyoga.de)

 **BESSUNGER  
KNABENSCHULE**

kulturzentrum in darmstadt

Auswahl **Dez. 14/Jan 15**

Fr. 05.12. | 20.30 Uhr | Jazz/Swing/Pop  
**Bigband der TUD in Concert**

Sa. 06.12. | 20.30 Uhr | Ethio/Funk/Bossa/Soul  
**Kick La Luna „Mondlichter“**

Fr 12.12. | 20.30 Uhr | Jazz/Talk # 105  
**Nils Wograms Root70&Strings**

Fr 19.12.+ Sa. 20.12. | 19 Uhr | Christmas-Rock  
**Melodien für Millionen**

Sa 03.01. | 20.30 Uhr | Neujahrs-Bluesfest  
**BluesNasen & Tyler Henderson**

Fr 09.01. | 20.00 Uhr | Theater zu Eva Braun  
**Chawwerusch: Fräulein Braun**

Fr 16.01. | 21.00 Uhr | Greyskssessions/Keller  
**Cari Cari (Wien) & Jank Kovik**

Sa 17.01. | 20.00 Uhr | Kathak-Tanz & Musik  
**I. Srinivasan & Indigo Marsala**

[www.knabenschule.de](http://www.knabenschule.de)  
DA | Ludwigshöhrstr. 42 | Fon 06151-61650

 **salsa-  
susanne.de**

Tanzkurse - Workshops - Partys

Salsa  
Bachata  
Kizomba  
Merengue  
Bachatango  
NightClubChaCha  
Styling und mehr für ... Anfänger  
Mittelstufe  
Fortgeschrittene

**Salsa Anfänger Kurs 2015:**  
29. Jan. / 20.15 Uhr / 8 Abende

**Kizomba Anfänger Workshop:**  
Sa, 31.1. & So, 01.2. / 14 - 16.30 h

tanzwerkstatt - Darmstadt  
Info am Salsa Fon 0173-67 177 23  
[www.salsa-susanne.de](http://www.salsa-susanne.de)

☆

# Yoga ist ein Geschenk

☆ ☆

## 1 Monat Yoga soviel Du willst für 30,- Euro

Komme in den Genuss von soviel Yoga  
wie Du willst in unserem vielfältigen  
Kursangebot. Im Januar oder Februar  
für alle Satya-Yoga-Neulinge!

**SATYAYOGA** 

Marktplatz 5 | Darmstadt  
Tel 151031 | [www.satayayoga.de](http://www.satayayoga.de)



KULTURWERK

## ANTUN OPIC

NO OFFENSE TOUR  
WINTER 2014/15



**24.01.2015**  
**KULTURWERK**  
**GRIESHEIM**

TICKETS  
KULTURWERK-GRIESHEIM.DE

«KAFFEEHAUS»

**Guter Kaffee -  
Frühstück, Mittagstisch,  
hausgemachte Kuchen -  
Sommergarten &  
Kulturprogramm**

**Kaffeehaus Eberstadt**  
Heidelberger Landstr. 269  
64297 Darmstadt  
Tel. 06151-594629

**Öffnungszeiten:**  
Di bis Fr 9 - 23 Uhr  
Sa & So 10 - 23 Uhr  
Montag Ruhetag

**Karte und Programm:**  
kaffeehaus-eberstadt.de

**20-12-2014**  
**SCHLAG**  
**SAITE**  
**WELTMUSIK**

**24-01-2015**  
**ROBBY**  
**SCHMIDT**  
SONGWRITER

**07-02-2015**  
**DELTA**  
**DANNY**  
BLUES



**BEGINN** **EINTRITT**  
**20:30** **FREI**

KONZERTBÜRO

# SCHONEBERG

### Night Of The Proms

mit: Zucchero, Katie Melua, Marlon Roudette, Madeline Juno, John Miles u.a.  
27. / 28.11.14 Frankfurt, Festhalle  
02.12.14 Mannheim, SAP Arena

### Heisskalt

02.12.14 Frankfurt, Das Bett

### Talisco

04.12.14 Frankfurt, Das Bett

### Nils Landgren

05.12.14 Frankfurt, Dreikönigskirche

### Duerer

11.12.14 Frankfurt, Ponyhof Club

### Johann König

11.12.14 Wiesbaden, Kurhaus

### Parra For Cuva & Band

11.12.14 Offenbach, Hafen 2

### Alexander Knappe

16.12.14 Frankfurt, Sankt Peter Café

### Keston Cobbler's Club

21.01.15 Frankfurt, Ponyhof Club

### Die Fantastischen Vier

22.01.15 Frankfurt, Festhalle

### Ralf Schmitz

24.01.15 Frankfurt, Jahrhunderthalle

### Crown The Empire

30.01.15 Frankfurt, Das Bett

### Teesy

31.01.15 Offenbach, Hafen 2

### Kensington

03.02.15 Frankfurt, Sankt Peter Café

### Lasse Matthiessen

03.02.15 Frankfurt, Die Fabrik

### Afrob

12.02.15 Frankfurt, Das Bett

### Alexa Feser

14.02.15 Frankfurt, Das Bett

### Chima

20.02.15 Frankfurt, Sankt Peter

### Element Of Crime

02.03.15 Frankfurt, Jahrhunderthalle

TICKETS: EVENTIM.DE  
INFOS: SCHONEBERG.DE

# Out of Darmstadt

## Kultur in Rhein-Main-Neckar



Das P schaut für Euch über die Stadtmauern. Hier werden erwähnenswerte und monatsaktuelle Veranstaltungen im Rhein-Main-Neckar-Gebiet – in erster Linie Konzerte, aber auch Theateraufführungen, Ausstellungen, Lesungen und so weiter – kurz und knackisch vorgestellt. Im Dezember 2014 und Januar 2015 sind es:

### Jaga Jazzist (NOR)

Jaga Jazzist kombinieren mitreißend Jazz-Rock mit Elektronik, Minimal und Psychedelia. Ninja Tune.

**Hafen 2, Frankfurt**

Di, 02.12. | 20.45 Uhr | 22 Euro

### Micha Acher's Alien Ensemble (Weilheim)

Notwit's Micha Acher mit seinem experimentierfreudigen Jazzprojekt. Mischen Krautrock mit Free-, und Spiritual-Jazz und feinen New-Orleans-Bläsersätzen.

**Mousonturm, Frankfurt**

Mi, 03.12. | 21 Uhr | 27 Euro

### Rosa Ribas und Sabine Hofmann:

#### „Das Flüstern der Stadt“ (Lesung)

Das deutsch-spanische Autorinnen-Duo stellt seinen Krimi vor, der in der katalanischen Metropole zur Zeit der faschistischen Diktatur spielt und in Spanien bereits ein großer Erfolg war.

**Instituto Cervantes Frankfurt**

Do, 04.12. | 19 Uhr | Eintritt frei

### Angelic Upstarts (UK)

Eine der dienstältesten und noch aktiven englischen Oi!-Punkbands aus den Siebzigern.

**Café Central, Weinheim**

Fr, 05.12. | 21 Uhr | 18 Euro

### „19 Tage Gezi Park,

#### Istanbul Juni 2013“ (Theater)

Die Künstlerin Gizem Akman war bei den Protesten im Gezi Park dabei und hat ihre Erlebnisse in einer Performance verarbeitet.

**Theater Willy Praml, Naxoshalle, Frankfurt**

Fr, 05.12. + Sa, 06.12. + So, 07.12.

Fr + Sa 20 Uhr, So 18 Uhr | 18 Euro

### Camille O'Sullivan (IRL)

Burlesque, Varieté und Vaudeville-Theater treffen auf einen jazzigen, indie-poppig arrangierten Sound. Tolle Show.

**Frankfurter Hof, Mainz**

So, 07.12. | 19 Uhr | 20 Euro

### „11Freunde“ Jahresrückblick

Chefredakteur Philipp Köster blickt zurück. Gäste: Mani Binz, Henni Nachtsheim (Badesalz) und weitere Fußball-Nerds.

**Neue Batschkapp, Frankfurt**

Mo, 08.12. | 20 Uhr | 11 Euro

### John Garcia (USA)

Namedropping: Kyuss, Slo Burn, Unida, Hermano und Vista Chino. Die wohl markanteste Stimme der Desert-/Stoner-Rock-Szene.

**Zoom, Frankfurt**

Di, 09.12. | 21 Uhr | 23 Euro

### Kreator (Essen) / Sodom

#### (Gelsenkirchen) / Vader (PL) /

#### Arch Enemy (SWE)

Dieses Konzert ist ein absolutes Muss für alle Thrash-Metal-Fans!

**Schlachthof (Halle), Wiesbaden**

Do, 11.12. | 17.40 Uhr | 42 Euro



### Talisco (FRA)

Hypnotische Elektro-Rhythmen paaren sich mit Folk und Americana. Landsleute und Gleichgesinnte: Woodkid und Phoenix.

**Das Bett, Frankfurt**

Do, 04.12. | 20.30 Uhr | 18 Euro





**Slime (D)**

„Sich fügen heißt lügen“, heißt das aktuelle Album von Deutschlands wichtigster Punkband – und genau so klingt es.

**Zoom, Frankfurt**  
So, 21.12. | 21 Uhr | 20 Euro

**James Yorkston (UK)**

Filigraner Songschmied aus Schottland. Singer-Songwriter-Folk-Kammermusik.

**Das Bett, Frankfurt**  
Sa, 10.01. | 20.30 Uhr | 13 Euro

**Kitty Solaris (Berlin)**

Die Singer-Songwriterin bezeichnet ihre Musik selbst als Lo-Fi-Pop. Tanzflächenaffine Popsongs!

**Hafen 2, Frankfurt**  
So, 18.01. | 16 Uhr | Eintritt frei

**Ton Steine Scherben (Berlin)**

Ein neues Aufleben zeitloser Songs! Ihre Setliste wird unter anderem aus Liedern bestehen, die seit 1971 nicht mehr gespielt wurden.

**Neue Batschkapp, Frankfurt**  
Mo, 19.01. | 20 Uhr | 28 Euro

**King Rocko Schamoni:****„Fünf Löcher im Himmel“ (Lesung)**

Der künstlerische Tausendsassa aus Hamburg präsentiert sein neues Road-Novel über Identität, Glück, Liebe und Jugend.

**Mousonturm, Frankfurt**  
Mi, 17.12. | ab 20 Uhr | 19 Euro

**Locust Fudge (Bielefeld)**

Ihre musikalische Bandbreite reicht vom expressionistischen Gitarrenspiel bis hin zu impressionistischen 16-Millimeter-Sound-Streifen. Noise Pop.

**Café Central, Weinheim**  
Fr, 19.12. | 21 Uhr | 15 Euro

**Rock'n'Roll Wrestling Bash 2014 (Wrestling-Musical)**

Eine erstklassige Rock'n'Roll-Band namens Wrestling Bash Orchestra; ein Boxing, der vor der Bühne aufgebaut ist und ein mexikanisches Wrestling-Team – pure Unterhaltung!

**Schlachthof (Halle), Wiesbaden**  
Sa, 20.12. | 21 Uhr | 25 Euro

**Persistence Tour 2015 (Hardcore-Festival)**

Live: Sick Of It All, Ignite, Rykers, Walls Of Jericho, All For Nothing, Turnstile und Broken Teeth.

**Schlachthof (Halle), Wiesbaden**  
Di, 20.01. | 18 Uhr | 32 Euro

**Get Well Soon (Mannheim)**

Das Motto an diesem Abend lautet: „a special night with“ Get Well Soon – ein Konzert, drei völlig verschiedene Sets und so manche Überraschung.

**Brotfabrik (Saal), Frankfurt**  
Fr, 23.01. | 20 Uhr | 25 Euro

**Gisbert zu Knyphausen &****Kid Kopphausen Band (Berlin)**

Neben den Songs von Kid Kopphausen gibt es auch Lieder von Gisberts Solo-Alben und die ein oder andere Covernummer zu hören.

**Brotfabrik (Saal), Frankfurt**  
Do, 29.01. | 20 Uhr | 22 Euro

**„Hoffmanns Erzählungen“ (Oper)**

Die einzige echte Oper Jacques Offenbachs basiert auf mehreren phantastischen Erzählungen von E.T.A. Hoffmann und gilt als eine der populärsten französischen Opern.

**Hessisches Staatstheater (Großes Haus), Wiesbaden**  
Fr, 30.01. (Premiere) | 19.30 Uhr  
ab 8,80 Euro



## Studenten-WGs in der Lincoln-Siedlung

**Nach dem Abzug kommt der Einzug!** Erobere Dir Dein neues Reich in der ehemaligen Housing-Area der US-Army. 216 sanierte Zimmer in top ausgestatteten WGs (mit Einbauküche, Gemeinschaftsraum mit Balkon, Internet-Flat u.v.m.) warten hier auf die Helden von morgen. Alle verkehrsgünstig gelegen und dank Inklusivmiete voll kalkulierbar. **Du willst dabei sein? Dann melde Dich bei uns!**

Infos unter  
**06151 2815-755**  
[www.heagwohnbau.de](http://www.heagwohnbau.de)

**HEAG**   
**WOHNBÄU**

Ein Unternehmen der bauverein AG Darmstadt

# Iss was!

**Folge 34: Spinatknödel mit Kürbisragout („vegane Weihnachten“)**



## Iss was! – Spinatknödel mit Kürbisragout

**Dauert so lang wie:** ein ausgedehnter Herbstspaziergang

**Sieht aus wie:** der Herbst persönlich

**Am besten mit:** Schmuddelwetter vor dem Küchenfenster

**Nebenwirkungen:** Nachschlag-Anfall

**Kostet so viel wie:** einmal Frankfurt und zurück

### Für 4 Personen:

#### Für königliche Knödel brauchst Du:

400 g in Würfel geschnittenes, altbackenes Weißbrot

400 g frischen Blattspinat

2 kleine Zwiebeln

1/2 Tasse Semmelbrösel

1/4 Bund Petersilie

250 ml Sojamilch

1 ordentlichen EL Sojamehl

1 ordentlichen EL Senf

Majoran getrocknet

Frisch geriebene Muskatnuss

Salz & Pfeffer

Rapsöl

## Für gutes Kürbisragout brauchst Du:

1 Hokaido-Kürbis

5 Champignons

2 Karotten

20 Cocktail-Tomaten

1 Bund Frühlingszwiebeln

1/4 Bund Petersilie

1/2 Zitrone

1/2 Packung Räuchertofu

1 EL Senf

1 TL Honig

1 Glas Weißwein

1 Glas Soja- oder Reissahne

Rapsöl

Gewürze: Salz, Pfeffer, Zimt, Koriandersamen,

Raz el-Hanout, Curry, Estragon

gehobeltem Parmesan servieren zu lassen. Für diese Ausgabe von „Iss was!“ haben wir die Knödel veganisiert. Dazu servieren wir ein kunterbuntes Kürbisragout.

Wetz Dein Messer und do the Schnippelei first! Denn es wird mehr gewürfelt als bei einer gepflegten Partie „Kniffel“: altbackene Brötchen in Würfel, Zwiebel in Würfel, Kürbis in Würfel, Räuchertofu in Würfel, Karotten in Würfel, Frühlingszwiebeln in Würfel (naja, fast). Genug gewürfelt.

Ho! Ho! Ho! Heute gibt's deftig-festtagstaugliche Küche für kalte Schmuddeltage. Das Rezept für die Spinatknödel haben wir aus Österreich mitgebracht. Es gibt nichts Besseres, als sich nach einer langen Wanderung durchs Kaisertalgebirge in der Hütte „Hinterbärenbad“ von Anita und Albin einen Spinatknödel mit zerlassener Butter und frisch



Zutatenzeugs

Für vegane Spinatknödel braucht's weder „Pfanni“ noch eine steile Karriere als Mutti oder Oma. Und Eier schon gar nicht. In einer Pfanne werden mit einem Schuss Rapsöl Zwiebeln und Majoran angeschwitzt. Frisch angeschwitzter Majoran riecht übrigens unfassbar gut! Sind die Zwiebeln goldig-braun, kommt für vier Minuten der gründlich gewaschene, von garstigen Stielen befreite und grob gehackte Blattspinat hinzu. Sobald der Spinat schlapp macht, wandert der Inhalt der Pfanne in eine große Schüssel zu den altbackenen Brötchen. Dann kippt Du die 250 ml Sojamilch dazu, schmeißt die fein gehackte Petersilie rein, klackst einen ordentlichen Esslöffel Senf und einen ebenso ordentlichen Esslöffel Sojamehl (als Ei-Ersatz, für die Bindung) dazu, reibst Muskatnuss, mahlst Pfeffer, streust Salz.

Spätestens jetzt heißt es: Finger waschen, Freundchen! Denn es wird geknetet. Sollte die Knödelpampe zu feucht sein, nutze die Macht der Semmelbrösel. Immer noch zu feucht? Mehr Macht! Mehr Semmelbrösel! Wenn beim Knödelformen keine Pampe an den Fingern zurückbleibt und Du beim Abschmecken („Denk an die Elektrolyte!“) sagst: „Boah, wird das geil!“, hast Du alles richtig gemacht. Die Knödel dürfen in einem großen Topf mit siedendem, nicht kochendem Wasser für 20 Minuten baden gehen. Je mächtiger der Knödel, desto länger die Badezeit.

Das gibt Dir Zeit fürs Ragout. Frühlingzwiebeln, Räuchertofu und Cocktail-Tomaten brätst Du in der Pfanne in etwas Rapsöl scharf an und löschst mit Weißwein ab. Zisch – noch ein Schluck! Dann fügst Du Kürbis, Karotten, Champignons und Gemüsebrühe hinzu.

Abgeschmeckt und gewürzt wird mit Senf, frisch gepresstem Zitronensaft, Salz, Pfeffer, Zimt (für die weihnachtliche Note), frisch gemahlene Koriandersamen, der Gewürzmischung Raz el-Hanout, Curry und Estragon. Mit Deckel etwa 15 Minuten köcheln lassen und bei Bedarf noch etwas Flüssigkeit hinzugeben. Zu guter Letzt die Petersilie und einen Schwapps Sojasahne oder Reissahne dazu und zusammen mit dem Knödel servieren – ein perfektes, schnell zubereitetes Herbst-Winter-Essen.

Profi-Tipp: Noch besser schmeckt's einen Tag später! Wenn die Knödel in Scheiben geschnitten und gebraten zusammen mit dem gut durchgezogenen Ragout geschmacklich noch eins draufsetzen.

Text + Rezept: Anna Groos + Tobias Reitz + Lisa Zeißler  
Fotos: Jan Ehlers



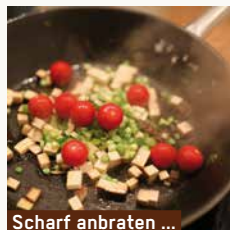
Brotwürfel plus ...



... Spinat und Brösel ...



... gleich Knödelmatsch.



Scharf anbraten ...



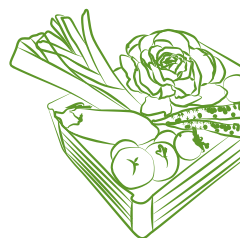
Das Runde muss ins Heiße



... geknont köcheln.



# WIR SIND IHR BIOMARKT IM VIERTEL VOR ORT



Hallo, wir sind Terra Verde, der Biomarkt mit ausgebildeten und netten Bio-Fachleuten, die Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Bei uns finden Sie ein breites Angebot an Naturkost mit Bio-Bäckerei, Bistro/Café, täglich frische Snacks und Suppen, Bio-Metzgerei, Vegan/Veggie-Produkte in großer Auswahl, mediterrane Bio-Feinkost, feine Weine und Naturkosmetik.

Sie finden uns im Herzen des Martinsviertels, im Johannesviertel und an der Mathildenhöhe in der Dieburger Straße 77.

**terra verde**  
biomarkt

Einfach bestes **BIO.**

# „Früher ist da drüber gelacht worden“

## So isst Darmstadt! Folge 4: Der biologisch-dynamische Eichwaldhof

Michael Förster ist Biobauer der ersten Stunde. Den Eichwaldhof in Darmstadt an der Grenze zu Griesheim bewirtschaftet er in zweiter Generation. Mit 105 Hektar Ackerfläche und seiner Angus-Rinderherde ist der Eichwaldhof – neben dem Hofgut Oberfeld – der einzige zertifizierte biologisch-dynamische Betrieb der Stadt. Was nur Wenigen bekannt ist. Im Interview mit dem P spricht Michael Förster über seine Leidenschaft für die Bio-Landwirtschaft, die abnehmende Unterstützung durch die Politik – und die harten Kontrollen, der die Bio-Höfe unterliegen.

**Auf Ihrer Homepage werben Sie mit biologisch-dynamischer Landwirtschaft. Was genau kann man sich darunter vorstellen?**

Michael Förster: Biologisch-dynamische Landwirtschaft ist ein ganzheitlicher Ansatz. Sie ist etwas umfangreicher und hat strengere Richtlinien als andere Konzepte. Die Landwirtschaft soll ein geschlossener Kreislauf inklusive Tierhaltung sein. Es werden Feldspritzberater eingesetzt und noch mit Hornkiesel, Hornmist und Kräutern wie Brennnesseln und Baldrian gearbeitet. Bei einem Demeter-Betrieb ist jeder Teil wichtig, das muss man sagen. Demeter, unser Anbauverband, ist der Markenname der biologisch-dynamischen Landwirtschaft. Wir werden routinemäßig einmal im Jahr und dazu noch strichpunktartig kontrolliert.

**Ergeben sich aus den strengen Richtlinien auch Probleme?**

Natürlich. Das beste Beispiel ist bei uns die Rinderhaltung. Wir haben etwa 30 Mutterkühe und einen Zuchtbullen. Den Zuchtbullen kann ich nicht ständig bei der Herde laufen lassen, weil da auch kleinere Tiere dabei sind, die noch nicht belegt werden sollen. Es ist aber vorgeschrieben, dass der Zuchtbulle nicht ganzjährig im Stall gehalten werden darf. Das geht bei uns aus Platzgründen nicht. Ein kleines Problem, aber das kriegen wir auch gelöst.

**Warum arbeiten Sie nach Bio-Richtlinien, wäre es nicht bequemer, ihren Hof konventionell zu bewirtschaften?**

Ich arbeite zum einen als Bio- beziehungsweise Demeter-Landwirt, weil ich da quasi hineingeboren wurde. Und zum anderen natürlich, weil es einfach

die bessere Landwirtschaft ist. Für uns alle, für die ganze Umwelt. Es gehört schon ein bisschen der Gedanke dazu, nicht nur auf den letzten Euro zu schauen. Man tut ja auch was Gutes. Wenn ich rieche, was meine Kollegen auf ihre Felder spritzen, da zieht sich bei mir alles zusammen.

**Drehen wir es um: Warum arbeiten die meisten Bauern dann noch immer konventionell? Sind es nur finanzielle Gründe?**

Naja, die finanzielle Geschichte ist schon wichtig. Und dann sind viele Landwirte einfach der Meinung, dass die Spritz- und Düngemittel nichts Schlimmes sind. Ich denke aber, dass der Ressourcenschutz nicht außer Acht zu lassen ist. Was da für ein Rattenschwanz dranhängt, um Kunstdünger oder Pflanzenschutzmittel herzustellen. Was da an Rohstoffen verbrannt wird!

**Sollte die Politik dann nicht mehr Anreize für den Einstieg in die Bio-Landwirtschaft schaffen?**

Ich bin eigentlich kein Freund davon. Wenn ein Betrieb mal 50 Euro mehr pro Hektar hat, ist das nicht unbedingt der große Anreiz. Da müsste man eher andere Anreize schaffen, in der Vermarktung zum Beispiel. Dass Gemeinschaften gebildet werden und man gemeinsam einen Verarbeitungsbetrieb aufbaut, das wäre sinnvoller als Prämien.

**Hat sich die öffentliche Meinung – und auch die anderer Bauern – gegenüber Bio-Landwirten geändert?**

Ja, natürlich. Bio wird jetzt als normaler Betriebszweig angesehen und die konventionellen Kollegen gucken auch schon mal, wie wir das mit dem Unkraut machen. Weil wir schon sehr früh, seit Anfang der siebziger Jahre, den Hofladen haben, kamen auch viele Besuchergruppen. Früher ist da drüber gelacht worden. Die haben gesagt: „Hey Du spinnst.“ Und zehn Jahre später hatten 50 Prozent der Betriebe auch einen Hofladen.

**Ihre Rinder werden nach Bio-Richtlinien in einem Wiesbadener Schlachthof geschlachtet. Was bedeutet das?**

Dass die Schlachtstätte bio-zertifiziert sein muss. Zum Beispiel, dass ökologisch erzeugte Kräuter verarbeitet werden. Sonst könnte ja jeder sagen „Ich mache bio“, nur weil er ein Bio-Rind hat. Das zieht sich durch den ganzen Prozess von der Aufzucht bis zum Verbraucher und ist bei allen Bio-Produkten so.



### **Auf ihrem Hof verkaufen Sie das Fleisch im Hofladen, was gibt es dort sonst noch?**

Wir verkaufen zum einen unsere eigenen Produkte, also vorrangig Gemüse und Kartoffeln. Und Trockenprodukte sowie Käse und Milchprodukte. Alles bio. Wir versuchen, auch schwerpunktmäßig zu vertreiben, was wir aus der Region bekommen können. Das ist aber schwierig, weil wir hier nicht so das Netzwerk an Bio-Landwirten haben.

### **Ihr Hofladen kann den Betrieb nicht finanzieren. Wie vertreiben Sie ihre Produkte noch?**

Wir vermarkten etwa zehn Prozent über den Hofladen und 20 bis 25 Prozent über die Industrie – zum Beispiel Kartoffeln, die unter anderem zu Pommes verarbeitet werden. Der Großteil, also 60 Prozent, geht an den Einzelhandel.

### **Genau dort, im Handel, wird der Bio-Trend ja für alle sichtbar. Viele wollen bio kaufen. Da fragt man sich: Wie funktioniert das in der Massenproduktion?**

Von den Verbänden werden mittlerweile schon Schranken gesetzt. Etwa, dass die Anzahl der Tiere in einem Betrieb oder in einem Stall beschränkt ist. Wir haben ja das Problem, dass wir eigentlich nicht genug Bio-Erzeugnisse haben. Es gibt im Moment auch kein Wachstum im Bio-Bereich, sondern die zusätzlichen Produkte kommen aus dem Ausland. Die Umstellung auf bio stagniert momentan bundesweit.

### **Wo sehen Sie die Gründe dafür?**

Es hängt einfach am Preis. Die konventionellen Preise sind relativ gut. Früher war das mal so, dass man 50 oder 100 Prozent mehr für Bio bekommen hat, aber das ist vorbei, das sind nur noch Cent-Beträge. Zehn oder 20 Prozent in manchen Bereichen, mehr ist nicht drin. Das rechnet sich dann einfach nicht.

### **Also keine guten Zukunftsperspektiven für die Bio-Branche?**

Ich habe ein sehr gutes Verhältnis zu meinen konventionellen Kollegen – auch wenn viele Sachen für mich nicht ganz okay sind. Dass aber nun von Seiten der Politik und den Verbänden ein Keil zwischen die Landwirte geschlagen wird, tut der Bauernschaft keinen Gefallen. Wir werden sowieso schon immer weniger. Wenn wir dann noch gegeneinander sind, haben wir noch weniger Einfluss und werden noch unwichtiger. Es kann doch jeder sein Ding machen. Und vielleicht stellt ja noch der ein oder andere auf bio um, wenn er überzeugt ist. Dass man die verschiedenen Formen aber nicht weiter auseinander treibt, das ist mir ein Anliegen.

Interview + Fotos: Lena Klöpffer (Teilnehmerin am Semesterprojekt „So isst Darmstadt!“ an der Hochschule Darmstadt, Studiengang Onlinejournalismus in Kooperation mit dem P Stadtkulturmagazin)

[www.eichwaldhof.de](http://www.eichwaldhof.de)

Weitere Artikel zu dieser Interview-Serie: online unter [www.p-stadtkultur.de/rubriken/so-isst-darmstadt](http://www.p-stadtkultur.de/rubriken/so-isst-darmstadt)

# Objektiv

Subjektive Eindrücke aus dem Darmstädter Musik-Kosmos



**Objekt:** Mono Girl (Wiesbaden) | 07.05.2014 | Schlosskeller Darmstadt

**Fotograf:** Jan Ehlers

**Hintergrund:** „Das Besondere ist der Kontrast – die Ausstrahlung von Kristina Kristofferson auf der Bühne ist bezaubernd. Ihre mitunter wagemutigen Gesangspassagen stehen ihrem Outfit in nichts nach.“



# GOLDMARMOR

contemporary brands



032c - a kind of guise - a.p.c. - anecdote  
 apartamento - brandeins - bruuns bazaar - by boe - e15  
 escentric molecule - filippa k - ganni - homecore  
 hope - l'autre chose - libertine libertine  
 lika mimika - nasengold - pb 0110 - pedro garcia  
 pelechecoco - r.t.co - rivieras - saskia diez - second female  
 spring court - the weekender  
 etc.

Wilhelmminenstr. 4

64283 Darmstadt

# „Das beste Jahr für HipHop aus Darmstadt“

**Blackbox mit „Bessunger Hills“**

Im September dieses Jahres hat die Darmstädter HipHop-Formation „Bessunger Hills“ um den Rapper Digga Ras ihr erstes Album „4083E“ in eigener Regie rausgebracht. Ein Grund für das P, mit Digga Ras, Kry und Crizpanic in der Shisha-Bar „Zeitlos“ eine Pfeife zu rauchen und über das Projekt und HipHop aus der Heinermetropole zu sprechen.

**P:** Wer ist Bessunger Hills und wie habt Ihr zusammengefunden?

**Crizpanic:** Bessunger Hills, das sind die Rapper Poc und ich, Digga Ras, Jus Proud, die Produzenten Kry und Chumi Beats. Kry und ich kannten uns schon aus dem Studio und über Poc habe ich dann Digga kennen gelernt.

**Kry:** Ich habe schon immer ein bisschen mit Beats rumprobiert, aber nichts Professionelles. Dann kam der Digga mal vorbei und hat das Equipment gesehen. Und gemeint, das ist ja wie bei Jakob [Hille von den „Bö-

sen Zungen“ Anm. d. Red.] in seiner Küche. Wir haben dann einfach mal rumgespielt und gemerkt: Da geht echt was! Und so kam das dann.

**Warum das beschauliche Bessungen als Namensgeber für ein HipHop-Projekt?**

**K:** Ursprünglich stammt der Name Bessunger Hills von Jakob, so nennt er seine Küche. Mein Homestudio liegt im achten Stock, von dort sieht man auch auf die die Hügel Bessungens. Das hat dann einfach gepasst.

**Neben den jüngeren Rappern sind ja auch die Bösen Zungen wieder dabei. Die erste Veröffentlichung seit 2010 – wie kam das?**

**Digga Ras:** Es ist zwar nur ein kleiner Beitrag der Jungs, aber mehr ging halt nicht. Wacks ist zweifacher Vater, Jakob war am Anfang stark involviert, hatte dann aber mit

seinem Job viel um die Ohren. Das war nicht so einfach, die zusammenzubekommen. Aber mir war es wichtig, dass das als eine Einheit rüberkommt: die Bösen Zungen als Teil von Bessunger Hills.

**Eure erste Videoauskopplung zum Album war „Hangover Süd-Rhein-Main“. Da hört und sieht man 16 Rapper, unter anderem auch Olexesh, der sich von Kranichstein aus in die deutschen Top 10 gerapt hat. „Hangover Süd-Rhein-Main“ geht über 13 Minuten – ungewöhnlich für ein HipHop-Stück. Wolltet Ihr damit ins Rap-Guinnessbuch der Rekorde?**

**D:** Nee, am Anfang wollte ich das nur zusammen mit Wacks, Criz, Poc und Jakob machen. Dann habe ich Olexesh getroffen, der auf der Suche nach einem Studio war. Ich habe ihm Jakob vermittelt. Als Gegenleistung habe ich ihn gefragt,



ob er für mich einen 16er rappen kann **[gemeint sind 16 Bars, eine Takteinheit]**. Ich habe einen Beat angemacht, der schon zehn Jahre alt war und Olexesh war total begeistert. Das war „Hangover“. Mit Olexesh habe ich dann die ganzen anderen Leute geködert. Erst dann, im November/Dezember 2013 ging es offiziell mit Bessunger Hills als Plattform los.

**Weil Digga gerade von einer Plattform gesprochen hat: Bessunger Hills soll mehr sein als ein rein musikalisches Projekt, oder?**

**C:** Ja, das ist schon eine Art Familie. Es gibt die festen aktiven Mitglieder und darüber hinaus soll es auch eine Plattform sein für HipHop aus Darmstadt und den südlichen Rhein-Main-Kreis. Deshalb war „Hangover“ das passende Video, weil wir eben auch andere Rapper aus der Region einbinden wollen – wir sind da nicht so egoistisch. Wir wollen eine Community sein. Das war dann auch wie ein Puzzle, alles hat sich ineinandergefügt und gepasst. Wir chillen auch privat gerne mal hart, feiern und gehen zusammen Basketball spielen.

**D:** Meine Rolle beschränkt sich dabei nicht nur darauf, musikalisch weiterzuhelfen, ich bin da auch manchmal der Papa **[alle lachen]**. Mir geht es auch darum, dass es privat bei den Jungs stimmt: „Wie geht es Deiner Familie, wie läuft es mit der Freundin?“ Mir ist es auch wichtig, dass sie Arbeit haben, damit sie wissen, woher ihr Geld kommt. Außerdem sehe ich meine Aufgabe darin, die Jungs bei ihren Texten darauf zu stoßen: „Was wollt ihr eigentlich erzählen?“

**Warum gibt es Eure CD ausschließlich über den Online-Shop des Griesheimer Streetwear-Labels „My Style is Haze“?**

**D:** Ich kenne Roger **[Samuel, den Geschäftsführer]** schon länger und wenn ich jemanden mag, dann un-

terstütze ich ihn auch. Ich fand die Idee gut, eine kleine limitierte Auflage **[100 Exemplare]** zu machen und die dann gratis als Bonus für einen Einkauf von über 20 Euro bei „My Style is Haze“ mitzugeben.

**Musikalisch ist das Album ziemlich abwechslungsreich: vom knackigen Funksample bis zum dicken G-Funk-Bass – ist das ein Ergebnis der Vielfalt von Bessunger Hills?**

**K:** Ich bin ja nicht der einzige Producer. Chumi hat auch einige Songs beigesteuert und wir ergänzen uns da gut. Er arbeitet viel mit Samples und ich komponiere eher. Bei mir kommt auch der orientalische Einfluss aus meiner türkischen Familie rein. Diese unterschiedlichen Ansätze haben dann zu der musikalischen Vielfalt geführt.

**Eine der nächsten Veröffentlichung von Bessunger Hills soll ja von Crizpanic und Poc sein. Was erwartet uns da?**

**C:** Das wird kompromisslos, rough und konsequent. Neben den Bessunger-Hills-Jungs wird es einige derbe Features geben: Olexesh, Born und Gregpipe aus Frankfurt.

**Ende September hattet ihr einen Auftritt mit Snaga und Fard in Frankfurt, also „out of Bessunger“. Wie lief's denn so?**

**C:** Das war Bombe. Die Leute sind echt gut abgegangen. Die meisten kannten uns ja nicht und waren wegen Snaga und Fard da. Nach dem ersten 16er kam ein Promoter zum Digga und hat Auftritte bei zwei Festivals angeboten, unter anderem beim „Out 4 Fame“ im Juni 2015. Wir haben dem Manager von Snaga und Fard auch eine Beat-CD gegeben und er hat sich gleich drei Beats von Kry und Chumi ausgesucht. Bessunger Hills ist also schon über die Stadtgrenzen hinaus bekannt.

**In diesem Jahr kam mit den Veröffentlichungen von Olexesh, Döll,**

**Mädness und Euch so viel HipHop aus Darmstadt wie schon lange nicht mehr. Wie seht ihr die Entwicklung?**

**D:** Definitiv gut. Das Komische ist ja, das gab es schon einmal. Vor sechs, sieben Jahren ging einiges in Darmstadt. 2006 waren Böse Zungen und Mädness im Finale der „Jam Session“ **[Wettbewerb des Juice Magazins]** und die Leute haben uns damals gefragt: „Was ist denn in Darmstadt los?“ So ist es jetzt auch wieder. Das ist definitiv das beste Jahr für HipHop aus unserer Stadt.

**Was denkt die jüngere Generation darüber?**

**K:** Ich sehe das nicht nur auf HipHop begrenzt. Ich komme ja aus Paderborn und habe deshalb einen Blick von außen. Im Hinblick auf HipHop herrscht in Darmstadt weniger Konkurrenzdenken, es ist eher ein Miteinander.

**Was sind Eure nächsten Schritte?**

**D:** Drei Songs für das zweite Bessunger-Hills-Album sind schon fertig, das komplette Album wird aber noch dauern. Dann das Crizpanic- und Poc-Album. Auftritte von uns wird es am 27. Dezember im Nachtleben in Frankfurt mit Meezy geben, voraussichtlich im April in Darmstadt bei der Jam-Session „Uff de Couch“ und dann natürlich das „Out 4 Fame“ im Sommer 2015.

Interview: Kevin Zdiara | Foto: Jan Ehlers

[www.facebook.com/bessunger-hills](http://www.facebook.com/bessunger-hills)

**Win! Win!**

Das P verlost drei „4083E“-CDs der Bessunger Hills. Die Gewinnfrage lautet: Im wievielten Stockwerk wurde der Name „Bessunger Hills“ geboren? Einfach bis 31.01.2015 die richtige Antwort an [redaktion@p-verlag.de](mailto:redaktion@p-verlag.de) mailen. Viel Glück!

# Wrede und Antwort

## Italian Stallions und die Wüstenfrucht



**Es gibt so viele verwirrende Aspekte im Leben, dass die gleichnamige Sendung wohl täglich mehrfolzig auf Sendung gehen müsste, um sie für mich alle zumindest im Kern anzureißen.**

Warum bekommt Alberto Colucci nur 20 Euro im Jahr an Einnahmen für das Abspielen seines Super-Hits „Tor! Lilien vor“ im Rahmen von Heimspielen? Warum ist sein neues „Lilien“-Lied so schlecht? Und warum sind Carlo-Colucci-Pullover so häßlich? Warum kann Roberto Capelluti nie seinem Gegenüber das Mikrofon hinhalten, wenn dieser zu antworten gedenkt? Wieso kommt jemand auf die Idee, seine Unterhosen-Firma „Bruno Banani“ zu nennen? Gibt es dann wenigstens auch einen Schlüpfer-Hersteller namens

„Doris Dattel“? Wahrscheinlich nicht.

Zum Verifizieren des Vagina-Frucht-Vergleiches stöbere ich im Netz, ob nur ich diesen irgendwo aus Quellen zweifelhafter Odeur bezogen habe – oder er doch meiner libidesken Phantasie entsprang. Meine Nachforschung bestätigte die Seriosität meines Gleichnisses, aber scrollen musste man ein wenig. Denn als Erstes spuckte der Rechner bei meiner Suchanfrage „Scheide-Dattel“ die Seite „Facharzt24“ aus. Titel: „Brennen in der Scheide in Datteln“. Ich hoffe nicht, dass Bruno Banani da seine Finger im Spiel hatte!

Fündig werde ich erst auf der zweiten Seite der Suchmaschine. Dort gibt mir das Deutsche Kolonial-Archiv von 1920 recht. Ob ich das

jetzt wiederum möchte, ist mir allerdings ebenso unklar wie die Tatsache, warum alle Verdächtigen in deutschen Kriminalfilmen die sie verdächtigenden Beamten arglos ins eigene Badezimmer lassen, wo diese dann regelmäßig Unmengen von DNA-Proben stibitzen, Antidepressiva erstöbern, zweite Zahnbürsten entdecken und vor allem unnötig Trinkwasser verbrauchen, indem sie zur Tarnung die Spülung betätigen, ohne jemals ihre Dattel beziehungsweise Banane über den Korpus des Flachspülers gehalten zu haben.

Ja, das Leben ist und bleibt ein Mysterium. Für innere Sicherheit.

Text: Gerald Wrede | Foto: Jan Ehlers



# WIR HABEN UNS FÜR SIE FRISCH GEMACHT.

Ihre Süd-Hessen-Post in neuer Optik.  
Südhessen schickt's jetzt bunt.

**SHP**<sup>®</sup> 

Einfach. Anders. Geschickt.

SHP Süd-Hessen-Post GmbH & Co. KG · Holzhofallee 25-31 · 64295 Darmstadt  
Fon 06151.39145-0 · Fax 39145-55 · Mail: [info@shp.de](mailto:info@shp.de)

[www.shp.de](http://www.shp.de)

# MADE IN DARMSTADT

## Die künstlerische Dokumentarfotografie des Mirko Krizanovic

**Wie visualisiert man Menschenrechte? Diese Frage beantwortet der renommierte Fotojournalist Mirko Krizanovic in der „Arkade der Grundrechte“ des Landgerichts am Mathildenplatz in Darmstadt. Wer aufmerksam – und den Blick nach oben gerichtet – den öffentlichen Gang zwischen Bismarckstraße und Luisenplatz entlangläuft, sieht seine beeindruckenden fotografischen Interpretationen der 21 Artikel des Grundgesetzes.**

Krizanovic war prädestiniert für diese Auftragsarbeit aus dem Jahr 2006. Der 55-Jährige hat als Fotojournalist die Welt gesehen und war 18 Jahre lang in Krisengebieten rund um den Globus unterwegs. In Darmstadt führt er bis heute ein Atelier. Mit seiner Frau, der Malerin Gesa Emde, lebt er in den Südvogesen, in Sainte-Marie-en-Chanois.

Den Schwerpunkt seiner Fotografien legt Krizanovic auf die Menschen und deren Lebenswelten. Seine Arbeiten zeigen eindrucksvoll, meistens in Schwarz-Weiß gehalten, stille aber gravierende Momente. Ihm gelingt auf außergewöhnliche Weise, Bildinhalt und Bildausschnitt mit formalen Kriterien wie Perspektive und Bildkomposition zu verknüpfen. Dadurch gewinnen seine Aufnahmen eine zeitlose, universelle Gültigkeit.

### Die erste Assoziation mit der Fotografie

„Meine Mutter hat viel gearbeitet und ist als Fotolaborantin immer in der Dunkelkammer verschwunden, ich habe sie oft sehr vermisst. Von daher hatte ich kein Interesse an der Fotografie“, sagt Krizanovic und lächelt. Als kleiner Junge verließ Mirko zusammen mit seiner Familie die Heimat Jugoslawien und kam

nach Südhessen. „Die wirtschaftliche Situation in Jugoslawien war 1969 sehr angespannt, deshalb arbeitete mein Vater in Deutschland. Am Weihnachtsabend kam er zurück, mit einem NSU Prinz voller Geschenke“. Die Eltern beschließen mit der gesamten Familie für ein paar Jahre nach Deutschland zu ziehen, um Geld zu verdienen. Mirko, damals zehn Jahre alt, und seine Schwester Jelena, fünf Jahre, müssen die Entscheidung ungefragt mittragen. Ab Januar 1970 leben sie zunächst in Griesheim, danach in Eschollbrücken bei Darmstadt. Mirko Krizanovic macht den Realschulabschluss und geht auf die Darmstädter Martin-Behaim-Fachoberschule für Wirtschaft und Verwaltung. Nach der elften Klasse spürt er: „Das ist nicht mein Weg, ich war ein Suchender.“

Gelegenheitsjobs als Schildermaler für Supermärkte ermöglichen den Broterwerb. Er erwirbt den Taxischein, parallel dazu absolviert er zwei Jahre lang die private Bénédicte School, eine internationale Sprach- und Business-Schule in Darmstadt. Hier lernt er auch seine spätere Frau, Gesa Emde, kennen. Grund des Schulbesuchs ist, als Wehrpflichtiger nicht in die jugoslawische Armee eintreten zu müssen. Er versucht die deutsche Staatsbürgerschaft zu bekommen, was nach einigen Schwierigkeiten gelingt. 1980 wird Krizanovic aus der jugoslawischen Staatsbürgerschaft entlassen.

### Plötzlich hat es „klick“ gemacht

Die Canon-Fotoausrüstung eines Taxifahrer-Kollegen begeistert ihn. Fasziniert von den Möglichkeiten, die diese Kamera bietet, macht es bei ihm plötzlich „klick“. Seine ersten „Gehversuche“ gelingen mit ei-



Gesa Emde und Mirko Krizanovic, Galerie „Pas de Deux“ 2012



Arkade der Grundrechte, Darmstadt, 2008

ner alten Pentax MX. Ein befreundeter Journalist des Darmstädter Tagblatts braucht fotografische Unterstützung. Krizanovics Auftrag lautet: Fotografiere die Rodgau Monotones im Dieburger Biergarten. „Auf der Bühne schwierige Lichtverhältnisse, anschließend bis vier Uhr morgens, in einer kleinen Dunkelkammer in Dieburg, drei Bilder zur Auswahl im vorgegebenen Format entwickeln und diese dann noch bis fünf Uhr morgens in den Briefkasten des Darmstädter Tagblatt zu stecken, ist sehr abenteuerlich“, erinnert sich Krizanovic und seine Augen leuchten.

Die Auftragslage wächst kontinuierlich und er beschließt mit dem Taxifahren aufzuhören. Dann die Enttäuschung: Das Darmstädter Tagblatt erscheint ab Sommer 1986 nicht mehr. Das Medium Fotografie lässt ihn dennoch nicht los. Krizanovic weiß, dass ein gutes Foto die perfekte Bildkomposition braucht und dem Publikum Eindringliches liefern muss. Er kauft sich Bücher von Andreas Feininger, Henri Cartier Bresson und anderen Größen der Magnum-Foto-Agentur, saugt die Bilder und das Wissen der Fotografen auf, studiert jedes Detail ihrer Ausführungen. Das Berufsbild eines Fotojournalisten bekommt eine verführerische Qualität. Die Freiheit umherzustreifen, Motive zu sammeln, etwas zu erleben und dabei auch noch Geld zu verdienen, fasziniert ihn. Die Rhein-Main-Zeitung, Lokalausgabe der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (FAZ), gibt Krizanovic einen Auftrag. Schnell folgen weitere. Es dauert nicht lange, bis die FAZ ihm einen Redaktionsfotografenvertrag anbietet. Ab 1987 arbeitet er mit Barbara Klemm und Wolfgang Haut zusammen. Beide fördern den jungen Krizanovic mit Solidarität und wertvollen Hinweisen. 1994 kündigt er seinen Vertrag und arbeitet nur noch für das FAZ-Magazin und andere Auftraggeber.

### In die Krisengebiete dieser Welt

Von 1988 bis 2006 treibt es Krizanovic immer wieder in die Krisengebiete dieser Welt, vor allem nach Afrika und in die ehemaligen Staaten des Ostblocks.



Infanteristen der Zukunft – Kundus, Afghanistan, 2005



# CENTRALSTATION

KULTURWERK DER ENTEGA

## Beardyman 07. Dezember 2014

- 30.11. Eure Mütter (darmstadtium)
- 02.12. Talib Kweli
- 03.12. Weltenbummler: Mayra Andrade
- 06.12. Mellow Hoch 3
- 11.12. Axel Hacke
- 14.12. Lamb
- 19.12. The Disco Boys
- 25.12. Haroun's 50s Club
- 28.12. Nacht der Clubs
- 31.12. Silvesterpartys
- 09.01. 41. Dichterschlacht
- 16.01. Müslüm: Süpervitamin
- 17.01. Marcin Wasilewski Trio
- 18.01. Vocalife
- 27.01. Andy McKee
- 28.01. Joan Armatrading
- 29.01. Weltenbummler: LebiDerya
- 05.02. Cassandra Steen
- 08.02. Malky
- 19.02. Gabby Young & Other Animals
- 25.02. Marialy Pacheco
- 26.02. Jan Weller
- 27.02. Caveman (+28.02.)
- 01.03. Ute Lemper & Ensemble (Staatstheater DA)
- 05.03. Dr. Lonnie Smith & hr-Bigband
- 08.03. The United Kingdom Ukulele Orchestra
- 24.03. Horst Evers
- 27.03. DA BESTE: Mädness & Döll

## Mellow Weekend Unter Freunden – Jeden Samstag

Centralstation: vom E-Werk zum Kulturwerk



CENTRALSTATION / IM CARREE / DARMSTADT  
TICKETS ZUM AUSDRUCKEN:  
WWW.CENTRALSTATION-DARMSTADT.DE  
HOTLINE: (06151) 3668899  
FACEBOOK.COM/CENTRALSTATIONDARMSTADT

Er ist allerdings keiner, der dem Elend plakative Momente entreißt. Oft läuft er abseits der Kollegenpfade. Entweder klagt er auf stille, dennoch eindringliche Weise an, wie 1989, nach der Ermordung der Ceausescus in Rumänien. Massengräber offenbaren das Unmenschliche. Oder seine Fotografien zeigen den normalen Alltag der Menschen, die unter unwürdigen Lebensbedingungen existieren müssen. Zum harten Kern der weltweit 200 Kriegsfotografen, die den Krisenherden hinterher reisen, zählt Krizanovic nicht. Er versucht das Risiko abzuwägen, hat sich nie in Kamikaze-ähnliche Zustände manövriert. „Meine ersten Feuertaufen waren der Balkan und die rumänische Revolution. Ich hatte einen Auftrag und wollte auch darüber berichten“, sagt er, „natürlich gab es kritische Situationen. Wenn der einen Kopf größere, zwölfjährige Kindersoldat in Ruanda, vollgepumpt mit Drogen und blutunterlaufenen Augen, das Gewehr im Anschlag als Grenzposten patrouilliert und du an ihm vorbei musst, weißt du nicht, was passiert. Deine Körpersprache, die Sprache der Augen, das eigene Verhalten spielen eine große Rolle.“ Angst hat Krizanovic 1991 auf dem Balkan, in Slowenien. Er fliegt im Auftrag der FAZ nach Ljubljana, obwohl Belgrad am Vorabend die Bombardierung der Stadt androht. Seiner Intuition vertrauend beobachtet er die Kämpfe. Der angekündigte Luftangriff findet nicht statt.

### Embedded

2003 und 2005 reist Krizanovic als „embedded journalist“ mit dem Bundeswehr-Konvoi in den Norden Afghanistans. Embedded Journalists, integrierte Medienvertreter, sind von einer Regierung oder dessen Militär zur Berichterstattung über bestimmte Projekte zugelassen. Gegner dieser Maßnahme kritisieren, dass Journalisten von der Regierung und dem Militär aufgrund von Zensur, Manipulation und Inszenierung lediglich als Sprachrohr für propagandistische Zwecke dienen. Krizanovic vertritt eine klare Meinung: „Das Militär ist die Autorität und mit denen gehst du da rein. Als freier Journalist kann man dort

nicht mehr sorgfältig arbeiten. Wenn „embedded“ die einzige Möglichkeit ist, um diese Geschichten zu zeigen, ist das okay. Anja ist ein Beispiel dafür, dass man gute Bilder als embedded Fotojournalist machen kann. Sie ist der Nachricht gerecht geworden.“ Anja Niedringhaus war eine gute Freundin Krizanovics. Ihre Ermordung durch einen afghanischen Polizisten am 4. April 2014 in Afghanistan trifft ihn nach wie vor tief. Leid, Trauer und Schmerz abzulichten, die eigene Hilfslosigkeit zu verarbeiten, fordern ihren Tribut. Mitte der 1990er Jahre überfällt Krizanovic zuhause ganz plötzlich ein starker Weinkrampf. Nach einer halben Stunde ist alles vorbei – und kam seitdem nie wieder. „Ich habe genau gespürt: Da sitzt eine Altlast, die jetzt raus muss.“ Er begreift, dass er nicht sein Leben lang nur als Fotograf in Krisengebieten arbeiten will.

### Die Welt muss sehen, was passiert

Eine Haltung zu vertreten und einen Standpunkt zu haben, ist bezeichnend für Krizanovic: „Mein Ziel ist, dem Anspruch der Wahrhaftigkeit gerecht zu werden. Eine Geschichte so zu erzählen, wie sie real stattfindet. Empathie und Feingefühl nicht vernachlässigen und den Menschen mit Anstand gegenüberzutreten. Manchmal ist es nicht schön, was man fotografiert. Aber es gehört zum Leben“, sagt Krizanovic in ruhigem, festem Ton. Die Trauer und Wut in den Augen der Leidtragenden und zugleich die Dankbarkeit, dass Reporter ihre Geschichten erzählen, sind sein Antrieb. Seelenskizzenbücher sind seine Fotos nicht: „Mein Gemütszustand ist etwas anderes als meine Sichtweise. Ich mache meinen Job. Die Welt muss sehen, was passiert.“

Text: Barbara Nickisch | Fotos: Mirko Krizanovic

### [www.krizanovic.com](http://www.krizanovic.com)

Eine noch ausführlichere Version dieses Porträts gibt es online unter [www.p-stadtkultur.de/rubriken/made-in-darmstadt](http://www.p-stadtkultur.de/rubriken/made-in-darmstadt)



Die Maler in der Schirn, Gemälde von Guido Rein, 1988



Tschetschenen demonstrieren vor dem Präsidentenpalast gegen die russischen Besatzer. Grozny, 1996



Das Echo-Geschenkabo zu Weihnachten

# Eine schöne Geschenkidee!

**2 Monate lesen,  
1 Monat bezahlen**

**So können Sie bestellen:**

- › In den Echo Kundencentern  
**Kundencenter City-Echo**  
 Darmstadt, Luisenstraße 10  
**Kundencenter Verlagshaus**  
 Darmstadt, Holzhofallee 25–31
- › Telefon: 06151 387-431  
 Fax: 06151 387-513
- › E-Mail:  
 aboservice@darmstaedter-echo.de
- › Internet:  
 echo-online.de/geschenkabo

**Einsendeschluss:**  
**24. Dezember 2014**  
 (eingehend im Verlag)



[echo-online.de/geschenkabo](http://echo-online.de/geschenkabo)

**Echo**  
 ImPuls der Region

# Hessisch for runaways

Hessisch zum Wegrenne, Folge 44



Wenden wir uns heute einmal einem profanen, dafür aber umso wichtigeren Thema zu: dem Sex. Seit Menschengedenken unsere größte Antriebskraft, ist er dennoch für den Heiner das Ziel ungläublicher Verbalhornungen.

## Folge 44: Im Bett mit ...

Um es gleich vorweg zu nehmen: „Ficken“ (von mittelhochdeutsch „Vyken“ = hin und her bewegen, jucken) und „vögeln“ (eigentlich „Paarung der Vögel“) sind allgegenwärtig. Doch blicken wir mal nach Süden, in den Odenwald. „Bärschde“ (= bürsten) ist dort eine allseits bekannte Umschreibung für den Beischlaf (beachte auch das beliebte Lied „Sie lässt sich bärschde ... schigge aus Amerika“). Auch „näjele“ (= nageln) ist bekannt, genauso wie „knebbe“ (= knöpfen).

Ein weiteres Heiner-Wort für zwischenmenschlichen Kointus ist „knäggern“. Von „knacken“ kom-

mend hat es dennoch nur bedingt mit dem Seniorensch „alder Knagger“ zu tun. Obwohl: Es wurden schon Rentner vernommen, die auf das Kompliment „Du bist awwer noch ganz schee knaggisch“ antworteten: „Kaa Wunner, bei mir knagge alle Knoche!“.

Auch scheinbar handwerkliche Tätigkeiten haben Eingang in die hiesige Umschreibung des Geschlechtsverkehrs gehalten. „Die Alt' hämmern“ kommt trotzdem nicht aus der Schlosserzunft,

beschreibt aber deutlich die grobe und unzärtliche Variante des Sex.

Man kann feststellen, dass jede noch so derbe Titulierung darauf hinweist, dass der Geschlechtsakt auf das Einfachste reduziert wird: die eintönige, rein mechanische Bewegung. Anders ist die Übernahme dieser Umschreibungen in den Sexualsprachgebrauch nicht zu erklären. Doch zum Glück gibt es ja noch Kunsthandwerker.

Text: Kossi | Foto: Jan Ehlers  
Illustration: Lisa Zeißler



# Rischdisch (un)wischdisch

## Darmstädter Fakten

- Siebte Spielminute der Zweitliga-Partie VfL Bochum gegen SV Darmstadt 98 am 17. Oktober 2014: Referee Robert Hartmann aus Wangen setzt erstmals im deutschen Profifußball das von der WM bekannte Freistoßspray ein. Tatort: rund 22 Meter vor dem Darmstädter Tor. Der Freistoß landet in der Mauer der „Lilien“.
- US-amerikanische Soldaten feierten 1975 das erste Mal Halloween auf Burg Frankenstein.

Recherche + Text: Agges

# programmkinorex

## Filmhighlights



### Citizenfour

Dokumentarfilm, Deutschland, USA 2014 ■ **Regie:** Laura Poitras ■ **Darsteller:** Edward Snowden, Jacob Appelbaum, Julian Assange ■ **Filmstart:** 11. Dezember 2014

Im Juni 2013 treffen sich Edward Snowden, die Dokumentarfilmerin Laura Poitras und die Guardian-Journalisten Glenn Greenwald und Ewan MacAskill in einem Hotel in Hongkong. Acht Tage lang gibt der Whistleblower Informationen über die weltweiten Spionage-Techniken der NSA, den Sündenfall der Obama-Regierung, die Eingriffe in die Privatsphäre von Bürgern, die alle unter Generalverdacht stehen. Als die Nachrichtenbombe platzt, gerät die US-Regierung in Erklärungsnot. Auf seiner Flucht bleibt Snowden in Moskau hängen.



### Die Entdeckung der Unendlichkeit

Spielfilm, Großbritannien 2014 ■ **Regie:** James Marsh ■ **Darsteller:** Eddie Redmayne, Felicity Jones, Charlie Cox ■ **Filmstart:** 25. Dezember 2014

Stephen (Hawking) studiert Physik in Cambridge. Sein Professor erkennt das Genie des jungen Mannes und fördert ihn. Auf einer Party lernt der etwas linkische Stephen Kunststudentin Jane kennen. Sie verlieben sich. Es könnte nicht besser für ihn laufen. Da wird ALS bei ihm diagnostiziert. Der Arzt schätzt seine Lebenserwartung auf wenige Jahre. Jane will ihre Liebe nicht aufgeben, ermutigt Stephen, mit seiner wissenschaftlichen Arbeit weiter zu machen. Sie heiraten, bekommen Kinder. Die Krankheit zwingt ihn in den Rollstuhl.

## Programmübersicht Dezember

04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	01	02	03	04	05	06	07	
Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi	
Magic In The Moonlight ✦																		Die Entdeckung der Unendlichkeit ✦																	
The Drop – Bargeld ✦														1001 Gramm																					
Yaloms Anleitung zum Glücklichen																		Zeitgeist ✦																	
Der Koch																		Citizenfour ✦																	
Das Verschwinden der Eleanor Rigby																		Die Wolken von Sils Maria ✦																	
The Zero Theorem																		The Homesman ✦																	
rexFamilienTipp: Paddington																		Serena ✦																	

✦ zu diesen Filmen läuft ein KurzVorFilm.

## Sonderveranstaltungen Dezember

01 Mo	03 Mi	07 So	08 Mo	10 Mi	13 Sa	16 Di	16 Di	17 Mi	21 So
rexExtra mit Deutsches Polen-Institut 20:15 Das Spielfeld der Obdachlosen – Beispielsweise mit mich, p,OmernigU (ß. Polnische Filmwochen)	rexFilmkreis 20:45 Kreuzweg	Golden Globe Reisefilme 15:30 Blüthen	rexExtra mit Deutsches Polen-Institut 20:15 Testosteron, pain,OmelU	rexFilmkreis 20:45 60 Jahre Filmkreis der TUD: Waltz With Bashir	Metropolitan Opera Live im Kino 18:00 Wagner: Die Meistersinger von Nürnberg	Kino für Junggebliebene 15:30 Lunchbox	rexVorPremiere 20:45 The Homesman	rexFilmkreis 20:45 BlindDate – ArthouseSnack	rexFilmgespräch und Kurzfilmmacht open end 20:21 Stadt und Sprache – Der kürzeste Tag des Jahres – Der Kurzfilmtag, Andreas Heidenreich kramt in der Weiterstädter Kurzfilmliste

Um 20:21 Uhr im programmkinorex. Andreas Heidenreich kramt in der Weiterstädter Kurzfilmliste zum Thema Stadt und Sprache

**21.12. DER KÜRZESTE TAG DER KURZFILMTAG**  
www.kurzfilmtag.com

**citydome**  
programmkinorex

Der Vorverkauf läuft! AG Kurzfilmtag

programmkinorex  
Heliapassage  
64283 Darmstadt

citydome  
programmkinorex

# KINO IN DARMSTADT



## Der Hobbit: Die Schlacht der fünf Heere

Spielfilm, USA 2014 | Regie: Peter Jackson | Darsteller: Sir Ian McKellen, Martin Freeman, Richard Armitage | **Filmstart: 10. Dezember 2014**

Der Oscar®-preisgekrönte Filmemacher Peter Jackson präsentiert „Der Hobbit: Die Schlacht der Fünf Heere“, den dritten Film der dreiteiligen Kinofassung des zeitlosen Meisterwerkes. Der Film bringt die abenteuerliche Geschichte von Bilbo Beutlin, Thorin Eichenschild und der Gemeinschaft der Zwerge zu einem epischen Abschluss. Die Zwerge von Erebor haben den riesigen Reichtum ihres Heimatlandes zurückgefordert, müssen aber nun die Konsequenzen dafür tragen, dass sie den furchterregenden Drachen Smaug auf die schutzlosen Bewohner von Esgaroth losgelassen haben.



## Nachts im Museum – Das Geheimnisvolle Grabmal

Spielfilm, USA 2014 | Regie: Shawn Levy | Darsteller: Robin Williams, Ben Stiller, Dan Stevens | **Filmstart: 18. Dezember 2014**

Keine Ruhe für Nachtwächter Larry. Als gäbe es für ihn nicht schon genügend Ärger, wenn er sich Nacht für Nacht mit den überaus lebendigen und streitlustigen Exponaten seines Museums herumschlagen muss. Doch nun steht mit dem drohenden Verlust der Magie der Tafel von Akmenrah das Leben aller auf dem Spiel. Im Britischen Museum in London ist der Schlüssel zur Rettung. Larry macht sich mit seinen Freunden Roosevelt, Jedidiah, Octavius, Pharaoh und Co. auf die Reise. Vor Ort bekommen sie Unterstützung von einer unkonventionellen Wächterin und Sir Lancelot.



## Exodus: Götter und Könige

Spielfilm, Großbritannien, USA u. a. 2014 | Regie: Ridley Scott | Darsteller: Christian Bale, Joel Edgerton, Aaron Paul | **Filmstart: 25. Dezember 2014**

In seiner Kindheit ist Findelkind Moses bester Freund des künftigen Pharaohs Ramses, bis ein Erweckungserlebnis ihn dazu bewegt, sich mit seinen jüdischen Wurzeln zu identifizieren, und erkennen lässt, dass sein Volk in Ägypten bedingungslos ausgebeutet wird. Moses stellt sich gegen den Freund. Als der nicht einlenken will, wird sein Land mit den sieben Plagen überzogen. Und Moses schwingt sich zum Anführer von 600.000 Sklaven auf, die er aller Widerstände zum Trotz ins Gelobte Land führen will.

*Das Beste zum Feste!*

**NUR 24,90 €**

- 2 x Kino
- 2 x Softdrink
- 1 x Popcorn-Menü
- 1 x Movie-Gums

Schenken Sie unsere exklusive Geschenkfilmdose!

Geschenkfilm Dosen erhältlich an den Kinokassen und online

**Die Auswärtsspiele der Lilien LIVE! im Kino**

**Eintritt frei!**  
Mindestverzehr 5,00 €

Bequeme Sessel, tolle Sicht, super Sound:  
Erlebt die Sky-Live-Übertragungen bei uns auf der Kinoleinwand!

**sky**

**KINOPOLIS Darmstadt**  
Goebelstraße 11  
Infos & Tickets:  
(06151) 8705868

**Citydome Darmstadt**  
Wilhelminenstraße 9  
Infos & Tickets:  
(06151) 29789

# KINO IN DARMSTADT



## #Zeitgeist

Spielfilm, USA 2014 | Regie: Jason Reitman | Darsteller: Ansel Elgort, Adam Sandler, Jennifer Garner | Filmstart: 11. Dezember 2014

In einer Vorstadt von Austin haben sieben Familien mit Auswüchsen des Internets und dem Zeitalter der digitalen Kommunikation zu kämpfen. Ein Familienvater steht auf Online-Porn, seine Frau lernt mittels einer Website einen anderen Mann kennen. Ein Mädchen hungert maßlos, um endlich akzeptiert zu werden, und wird dabei in entsprechenden Portalen unterstützt. Der Star-Fußballspieler der Schule hat eine Sinnkrise und taucht in einem Online-Game unter. Und ein weiteres Mädchen wird von ihrer Mutter im Netz überwacht.



## The Loft

Spielfilm, USA 2014 | Regie: Erik van Looy | Darsteller: Karl Urban, James Marsden, Wentworth Miller | Filmstart: 11. Dezember 2014

Architekt Vincent hat seine vier besten Freunde überredet, mit ihm gemeinsam ein Luxusloft für außereheliche Abenteuer zu kaufen. Genutzt wird das Apartment nach strikten Regeln und mit fünf Schlüsseln, die exklusiv Zugang gewähren. Als die Freunde eines Morgens im Loft eine junge Frau tot auf dem Bett vorfinden, spricht alles für einen Mord und dafür, dass einer von ihnen diesen begangen hat. So beginnt über gegenseitige Schuldvorwürfe eine dramatische Tätersuche, die Überraschendes zutage fördert – auch für die ermittelnden Cops.



## The Drop – Bargeld

Spielfilm, USA 2014 | Regie: Michaël R. Roskam | Darsteller: Tom Hardy, Noomi Rapace, James Gandolfini | Filmstart: 04. Dezember 2014

Bob Saginowski ist ein einfacher, harmloser Typ, der in der Bar seines Onkels Marv hinter dem Tresen arbeitet, sich aber aus all den schmutzigen Dingen, die auch vor seinen Augen gedreht werden, tunlichst heraushält. Als er sich eines herrenlosen Pitbulls annimmt und die Russin Nadia kennenlernt, gelingt ihm das nicht mehr: Denn der Hund gehört dem berüchtigten Eric Deeds, Nadia ist seine Ex-Freundin, und Eric ist alles andere als erfreut, dass Bob Interesse an den beiden zeigt.



## Reisefilm - Reihe

### Bhutan

Sonntag, 07.12.2014  
um 15:30 Uhr

Mehr Infos im Kino und unter [www.kinos-darmstadt.de](http://www.kinos-darmstadt.de)

**KINOPOLIS**  
Darmstadt

**citydome**  
Hella • Festival • Pali • programmkinorex



Radenko  
Milak  
365  
Kunsthalle  
Darmstadt  
18 11 14  
01 03 15



Sparkasse  
Darmstadt

Sparkassen-Kulturstiftung  
Hessen-Thüringen



Kunsthalle Darmstadt  
Kunsthalle Darmstadt  
Darmstadt  
Di-Fr 11-18 Uhr / Do 11-21 Uhr / Sa, So, Feiertage 11-17 Uhr  
Heiligabend, Sylvester und Neujahr geschlossen